

Amtliches Mitteilungsblatt der Stadt Bad Saulgau
Nr. 48 Donnerstag, 30. November 2023

Diese Ausgabe erscheint auch online

STADT
BAD
SAULGAU



Stadtjournal

Seite 5
Reisschläge
aus dem Stadtwald

Seite 25
TSV Nikolausturnen

Seite 27
Nächster
Blutspendetermin

Seite 5

Samstag, 2. Dezember
Traditioneller Nikolausmarkt
von 8.00 bis 19.00 Uhr



Foto: Tbg

AUF EINEN BLICK



Städtische Einrichtungen

Stadtverwaltung Bad Saulgau
Oberamteistr. 11, 88348 Bad Saulgau
Tel. 07581 207-0, Fax 07581 207-860
E-Mail: info@bad-saulgau.de
stadtjournal@bad-saulgau.de
Internet: www.bad-saulgau.de

Öffnungszeiten:

	Bürgerbüro	Rathaus
Montag	7:00 - 12:15 Uhr	8:00 - 12:15 Uhr
Dienstag	8:00 - 17:00 Uhr	8:00 - 12:15 Uhr 14:00 - 17:00 Uhr
Mittwoch	8:00 - 12:15 Uhr	8:00 - 12:15 Uhr
Donnerstag	8:00 - 12:15 Uhr 14:00 - 18:00 Uhr	8:00 - 12:15 Uhr 14:00 - 17:00 Uhr
Freitag	8:00 - 13:00 Uhr	8:00 - 12:15 Uhr
Samstag	9:00 - 12:00 Uhr (ungerade KWs)	

Stadtarchiv Bad Saulgau
Kaiserstraße 58, 1. OG
Postanschrift: Postfach 1151
88340 Bad Saulgau, Tel. 07581 2007-465
E-Mail: archiv@bad-saulgau.de

Öffnungszeiten:
Dienstag und Mittwoch 8:00 - 12:00 Uhr

Stadtwerke Bad Saulgau - Kundenbüro
Moosheimer Str. 28, 88348 Bad Saulgau
Tel. 07581 506-100, Fax 07581 506-239
E-Mail: vertrieb@stadtwerke-bad-saulgau.de
Internet: www.stadtwerke-bad-saulgau.de
Störungsnummer: 0800 7712347

Öffnungszeiten:

Montag, Mittwoch, Donnerstag	7:45 - 12:30 Uhr 13:30 - 16:00 Uhr
Dienstag	7:45 - 16:00 Uhr
Freitag	7:45 - 12:30 Uhr

Hallenbad - Stadtwerke Bad Saulgau
Öffnungszeiten:

Montag	geschlossen
Dienstag	15:30 - 21:30 Uhr
Mittwoch	15:30 - 21:30 Uhr
Donnerstag	15:30 - 21:30 Uhr
Freitag	15:30 - 21:30 Uhr
Samstag	10:00 - 20:00 Uhr
Sonntag	10:00 - 20:00 Uhr

Sonnenhof-Therme Bad Saulgau
Am Schönen Moos, 88348 Bad Saulgau
Tel. 07581 4839-0, Fax 07581 4839-69
Internet: www.sonnenhof-therme.de

Öffnungszeiten

	Therme	Saunawelt
Sonntag - Donnerstag	8:00 - 21:00 Uhr	10:00 - 21:00 Uhr
Freitag und Samstag	8:00 - 22:00 Uhr	10:00 - 22:00 Uhr

Stadtbibliothek Bad Saulgau
Hauptstr. 102/1, 88348 Bad Saulgau
Tel. 07581 207-163

Dienstag	10:00 - 13:00 Uhr 14:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch	12:00 - 18:00 Uhr
Donnerstag	10:00 - 13:00 Uhr
Freitag	14:00 - 18:00 Uhr
Samstag	10:00 - 13:00 Uhr

Städtische Galerie „Fähre“ im Alten Kloster

Öffnungszeiten:
Dienstag - Sonntag 14:00 - 17:00 Uhr

Stadtmuseum Bad Saulgau
Lindenstraße 6-8, 88348 Bad Saulgau

Öffnungszeiten:
Samstag und Sonntag 14:00 - 17:00 Uhr

Städtische Musikschule
Hauptstraße 102/1, 88348 Bad Saulgau
Tel. 07581 207-168, Fax 07581 207-871
E-Mail: musikschule@bad-saulgau.de

Öffnungszeiten des Sekretariats:
Dienstag - Donnerstag 13:00 - 16:30 Uhr

Jugendhaus „Underground“
Tel. 075814 900931

Offener Treff: Mo. - Do. 11:50 - 14:15 Uhr
Jugendtreff (ab 12 Jahren): Mi. u. Fr. 18:00 - 21:00 Uhr

Berta Hummel-Schule
Tel. 07581 48491-160

Kids-Treff: Donnerstag 16:00 - 18:00 Uhr

Tourist-Information Bad Saulgau
Hauptstraße 56, 88348 Bad Saulgau
Tel. 07581 2009-15, E-Mail: willkommen@t-b-g.de
www.bad-saulgau.de/tourismus

Öffnungszeiten:

Montag - Freitag	9:00 - 12:30 Uhr 14:00 - 17:00 Uhr
Samstag	9:00 - 12:00 Uhr

Notdienste



Apotheken
jeweils von 8:30 bis 8:30 Uhr

30.11.2023
Apotheke St. Michael, Hohentengen
Tel. 07572 711588

1.12.2023
Adler-Apotheke, Sigmaringendorf
Tel. 07571 12864
Stadt-Apotheke, Bad Buchau
Tel. 07582 91184

2.12.2023
Hohenzollern-Apotheke, Krauchenwies
Tel. 07576 96060

3.12.2023
Götz'sche Apotheke, Ostrach
Tel. 07585 615
Heuberg-Apotheke, Stetten a.k.M.
Tel. 07573 95353

4.12.2023
Kastanien-Apotheke, Bingen
Tel. 07571 74600
Rathaus-Apotheke, Bad Schussenried
Tel. 07583 505

5.12.2023
Storchen-Apotheke, Herbergingen
Tel. 07586 1460

6.12.2023
Marien-Apotheke, Mengen
Tel. 07572 1020

7.12.2023
Apotheke im Hanfental, Sigmaringen
Tel. 07571 5513
Donau-Apotheke, Riedlingen
Tel. 07371 93260

Rufnummer für den ärztlichen Notfalldienst
- Allgemeiner ärztlicher Notdienst
- Augenärztlicher Notdienst
- HNO-Notdienst
- Kinder- und jugendärztl. Bereitschaftsdienst
zu erfragen unter Tel. 116 117 (Anruf ist kostenlos)

Chirurgische Praxis des MVZ der Kliniken
Landkreis Sigmaringen GmbH
Bad Saulgau, Gänsbühl 1
Montag - Freitag, 8:00 - 18:00 Uhr
Tel. 07581 204-131

KV-Notfallpraxis Bad Saulgau
Bad Saulgau, Gänsbühl 1
Samstag, Sonntag und Feiertage, 10:00 - 16:00 Uhr

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst
zu erfragen unter Tel. 0761 12012200

Polizei 110
Rettungsdienst/Feuerwehr 112

Behindertenführer
www.barrierefreies-bad-saulgau.de

Bürger helfen Bürgern Bad Saulgau e.V.
Tel. 07581 5271377

Seniorenwohn- und Pflegeheim St. Antonius
Dauer- und Kurzzeitpflege, Karlstr. 3
Hausleitung: Elena Rau, Tel. 07581 5095-0
info@pflegeheim-bad-saulgau.de

Sozialstation, Beratungsstelle für Senioren
Kaiserstraße 62
Tel. 07581 50939-01, Fax 50939-29
sozialstation@stjohannesbadsaulgau.de
info@beratungsstelle-bad-saulgau.de

Familienpflege der Sozialstation Bad Saulgau
Adelheid Herbst, Kirchplatz 2, Tel. 07581 3758

Nachbarschaftshilfe
Kirchplatz 2, Gaby Schmid-Schneider
Tel. 07581 537586, Fax 07581 527858
nachbarschaftshilfe@stjohannesbadsaulgau.de

Tafel Bad Saulgau
Bachstr. 23, Tel. 0162 2860681
geöffnet Mittwoch, 9:30 - 13:00 Uhr
Für weitere Informationen/Annahme von Spenden:
Mittwoch, 7:00 - 13:00 Uhr, direkt vor Ort

Caritaszentrum
Tel. 07581 906496-0, u.a. allgem. Sozialberatung
Schwangerschaftsberatung, psychol. Familien-/
Lebensberatung, Hilfen im Alter
www.caritas-biberach-saulgau.de

Caritasverband Sigmaringen
Beratungsstelle häusliche Gewalt (BhG)
Tel. 07571 7301-0

Erziehungsberatungsstelle:
Psych. Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche
Anmeldung: Tel. 07571 730160
E-Mail: erziehungsberatung@caritas-sigmaringen.de

Suchtberatung Außenstelle Bad Saulgau
Anmeldung: Tel. 07571 4188
E-Mail: suchtberatung-sigmaringen@
agj-freiburg.de

Selbsthilfegruppe Sucht
montags, K. Hertkorn, Tel. 07582 91073
mittwochs, M. Stoll, Tel. 07585 3209

Familienpflege und Dorfhilfe von „Cura Familia“
Tel. 0800 9791119

Hebammensprechstunden
Mo., Fr. 9:30 - 11:30 Uhr, Gänsbühl 1
Tel. Sprechstunden unter 0171 5519173
www.landkreis-sigmaringen.de/familieamstart

Hospizgruppe
Tel. 0151 65132388
E-Mail: hospiz.badsaulgau@gmail.com

Telefonseelsorge
Tel. 0800 1110111 oder 0800 1110222
rund um die Uhr oder Internet
www.telefonseelsorge.de

Frauenelbsthilfe nach Krebs e.V.
Inge Steuer, Tel. 07581 5199953

Prostata-Krebs-Selbsthilfegruppe Bad Saulgau
SHG Leiter H. Hägele, Tel. 07558 938206
www.pkshg.badsaulgau.de

Parkinson-Selbsthilfegruppe
Tel. 07581 4440 und Tel. 07581 7026

SKM-Betreuungsverein
Rechtliche Betreuung, Vorsorge-
vollmacht, Patientenverfügung
Alexander Teubl, Tel. 07571 50767
E-Mail: betreuung@skm-sigmaringen.de

Weißer Ring e.V.
Opferschutz, Opferrechte, Opferhilfe
Josef Rothmund, Tel. 0151 55164829

Donum Vitae e.V. Schwangerenberatung
Tel. 07571 749717

Sozialverband VdK
Partner in Fragen bei Unfall, Krankheit,
Arbeitsunfähigkeit und Schwerbehinderung
Franz Blumer, Tel. 07581 51457
oder Tel. 07571 7438980

Diakonische Bezirksstelle
Psychosoziale Beratung für Einzelne/Paare/
Familien, Kurberatung: Kaiserstr. 62
Telefonzeit: Mo., 9.00 - 11.00 Uhr
Gespräche nach Vereinbarung
Tel. 07581 5179700

Diakonieladen
Kirchplatz 6, Tel. 01520 4485727
Mo., Mi., Fr., 9.00 - 12.00 Uhr/14.00 - 18.00 Uhr
Sa., 9.00 - 12.00 Uhr

Die Ziegler'schen
Ambulante Dienste der Behindertenhilfe
Tel. 07581 508259-0

Ambulanter Pflegedienst St. Paul
mobil/Tagespflege St. Vinzenz
Karlstraße 7, Tel. 07581 20294-0
info@st-paul-mobil.de

Pflegestützpunkt Landkreis Sigmaringen
Beratung hilfe- und pflegebedürftiger
Menschen und deren Angehörige
Tel. 07572 7137-431, -372, -368
pflegestuetzpunkt@lrasig.de

Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (EUTB)
Beratung für Menschen mit Behinderung,
chronischer Erkrankung und deren Angehörigen
Tel. 07571 7523910
www.eutb-rv-sig.de

Alle Angaben ohne Gewähr!

AUS DEM
GEMEINDERATSitzung des Gemeinderats
vom 23.11.2023

Informationen zu behandelten Tagespunkten und gefassten Beschlüssen

**Stadtсанierung Bad Saulgau
Hier: Beschluss des Belags- und Ausstattungskonzepts für die Altstadt Bad Saulgau**

In die Stadtgestaltung soll in den kommenden Jahren nach und nach eine klare Linie gebracht werden. Dazu wurde das Architektenbüro Planstatt Senner aus Überlingen von der Stadtverwaltung mit der Erstellung eines Belags- und Ausstattungskonzepts beauftragt. Ausgewählte Pflasterbeläge wurden dann in der Altstadt an verschiedenen Stellen bemustert, damit diese bei verschiedenen Witterungsverhältnissen getestet werden konnten.

Nach Abwägung der Kosten, der Herkunft, der physikalischen und technischen Eigenschaften sowie der Optik empfahl die Verwaltung dem Gemeinderat in der Sitzung nun folgende Auswahl:

- Im Bereich der Fußgängerzone in der Haupt- und Paradiesstraße und dem Marktplatz/Kirchplatz bleibt der bisherige Porphyr erhalten.

- Für alle weiteren Verkehrsflächen im Altstadtbereich ist ein warmgrau-beiger Granit vorgesehen.

- Die Art des Stadtmobiliars wird ebenso in Zonen unterteilt werden, wobei diese im Bereich des Porphyrs wie bisher belassen und im Rest der Altstadt durch neue Pflanzkübel und Laternen ersetzt wird.

- In bestimmten Bereichen werden „Spiel-points“ für Jung und Alt eingerichtet werden.

Der Gemeinderat nahm das Belags- und Ausstattungskonzept in der Sitzung zur Kenntnis und stimmte der Verwendung der oben genannten Materialien und Ausstattungselementen bei zukünftigen Sanierungs- und Umgestaltungsmaßnahmen in den vorgeschlagenen Bereichen zu.

Schaffung neuer Bestattungsangebote auf dem Friedhof in Bad Saulgau, 1. Satz zur Änderung der am 18.5.2022 verabschiedeten Friedhofssatzung

Viele Bürger stellen sich die Frage, wie die Grabpflege nach ihrem Tod aussehen soll. Aufgrund der immer höheren Lebenserwartung, des gesellschaftlichen Wandels und anderen Einflüssen ist es den Hinterbliebenen, falls überhaupt noch vorhanden, oft nicht mehr möglich, die Grabpflege über Jahrzehnte hinweg zu übernehmen. Dies betrifft vor allem die Erdgräber. Daher möchte die Verwaltung nun auf diese Situation reagieren und das Angebot der aktuellen Bestattungsformen ab dem Jahr 2024 erweitern. Geplant sind:

1. Urnenwahlgräber in Form von Rasengräbern mit der Möglichkeit, bis zu vier Urnen in einem Grab zu bestatten (Bestattung in einer „Baumwiese“)
2. Rasengräber für Erdbestattungen (einfächlige Wahlgräber für bis zu 2 Bestattungen)

Bei beiden Bestattungsformen würde die Gemeinde die Pflege des Rasenfeldes

übernehmen. Das Urnenwahlgrab soll im neuen Friedhofsteil entstehen, in einem Teil des Grabfelds 30. Die Gestaltung und Umsetzung dieser Fläche erfolgt 2023 seitens des Bauamts. Da die Pflege des Rasens maschinell erfolgen soll, sind bestimmte Vorgaben an die Dicke der Grabplatten und deren Form/Farbe notwendig, um Schäden vorzubeugen. Die Rasengräber für Erdbestattungen sollten auf einer kleinen, derzeit freien Grabfläche direkt an der Liebfrauenkirche eingerichtet werden, die Kirche hat allerdings inzwischen darum gebeten, diese Fläche weiterhin für Priestergräber vorzuhalten. Somit werden diese neuen Gräber, ebenfalls im Grabfeld 30, am Rand der Baumwiese vorgesehen. Die Ortsteile planen ebenfalls Flächen für Rasengräber. Gleichzeitig soll das Bestreben, zumindest den alten Friedhofsteil möglichst ohne Lücken zu belegen, weiter vorangetrieben werden. Daher sollen hier auch Urnenwahlgräber in bisheriger Form zwischen den Erdbestattungsgräbern ermöglicht werden. Voraussetzung ist, dass auch hier ein Grabstein vorgesehen wird, der in derselben Flucht wie die anderen Grabsteine der Grabreihe stehen. Diese können auch kleiner sein als die der Erdgräber. Der Gemeinderat stimmte den vorgeschlagenen Bestattungsformen und Satzungsänderung in der vorgelegten Form mit Wirkung vom 01.01.2024 zu.

Globalberechnung für Wasser und Abwasser und Änderung der Wasserversorgungssatzung und der Abwassersatzung hinsichtlich des Beitragsatzes

1.) Hinsichtlich der Globalberechnung wurden folgende Beschlüsse gefasst:

I. Es wird weiterhin jeweils ein einheitlicher Abwasser- und Wasserversorgungsbeitrag für die Stadt Bad Saulgau festgesetzt. Der Abwasserbeitrag wird wie bisher in Teilbeiträgen (Kanal- und Klärbeitrag) erhoben.

II. Die dem Gemeinderat vorliegende Globalberechnung vom Oktober 2023 wird mit ihrem gesamten Inhalt beschlossen. Insbesondere werden folgende Ermessens- und Prognoseentscheidungen getroffen:

1. Die Globalberechnung für den Kanal- und Klär- sowie Wasserversorgungsbeitrag wird sowohl auf der Flächenseite als auch auf der Kostenseite auf das Jahr 2033 ausgerichtet.

2. Die Stadt Bad Saulgau wählt weiterhin als Beitragsmaßstab für den Bereich der Abwasserbeseitigung sowie der Wasserversorgung die Kombination aus Grundstücksfläche und zulässiger Geschossfläche (Grundstücksfläche multipliziert mit der Geschossflächenzahl) in der Ausgestaltung des Satzungsmusters des Gemeindetags Baden-Württemberg.

3. Die Deckungsgleichheit zwischen den Kläranlagenkapazitäten und den in die Globalberechnung eingestellten Flächen, wie auf den Seiten 22 und 23 der Globalberechnung dargestellt, wird hiermit voll inhaltlich beschlossen.

Die derzeit angeschlossenen bzw. in Zukunft anschließbaren Grundstücke entsprechen der Flächenerhebung der Globalberechnung.

4. Die Kosten wurden nach dem Nominalwert ermittelt. Beim Wasserversorgungsbeitrag wurden die Nettokosten (ohne Umsatzsteuer) eingestellt.

5. Auf der Kostenseite der Globalberechnung werden folgende Entscheidungen getroffen:

a) In der Globalberechnung werden die Regenbecken und Zuleitungs- und Verbindungssammler wie bisher dem Klärbereich zugeordnet.

b) Die künftigen Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Herstellungsjahre werden wie dargestellt beschlossen.

c) Für die künftigen Investitionen wird unter Berücksichtigung der tatsächlichen Preisentwicklung für diese Anlagenteile eine Preissteigerungsrate von 3 %/Jahr zugrunde gelegt.

d) Das anteilig einbezogene Anlagevermögen des ZV „WV Hundsrückten“ und des ZV „WV Atzenberg“ entspricht deren Angaben.

e) Die künftigen Zuwendungen werden anhand der derzeit geltenden Förderrichtlinien ermittelt. Demnach waren auch künftige Zuwendungen in die Globalberechnung einzuarbeiten.

f) Der Straßenentwässerungsanteil für die Entwässerungsanlagen im Mischsystem (Mischwasserkanäle, Regenbecken und Mischwassersammler) wird unter Bezugnahme auf das VEDEWA-Modell nach der kostenorientierten Berechnungsmethode auf 25 % der maßgebenden Kosten festgelegt.

Der Gemeinderat hat sich dafür entschieden, den Satz für die Straßenentwässerung von Kanälen auf Regenbecken und Sammler zu übertragen und hierfür keine eigene Berechnung durchzuführen.

Von der abflussmengenorientierten Berechnungsmethode wird für die Regenbecken und Zuleitungssammler kein Gebrauch gemacht.

Aus den Regenwasserkosten des Trennsystems werden 50 % als Straßenentwässerungsanteil abgezogen.

Aus den Regenwasserkosten der modifizierten Mischwasserkanäle werden 30 % als Straßenentwässerungsanteil abgezogen.

Der Straßenentwässerungsanteil an den Investitionskosten der Kläranlagen wird in Anlehnung an den von der Rechtsprechung akzeptierten Abzug mit 5 % pauschaliert.

g) Der Teil der Grundstücksanschlüsse im Bereich öffentlicher Straßen und Plätze wird sowohl in der Abwasserbeseitigung als auch in der Wasserversorgung nicht in den Beitrag einbezogen. Er soll laut bestehender und künftiger Satzungsregelungen Teil

- der öffentlichen Abwasserbeseitigung und Wasserversorgung sein, dessen Kosten werden dem Anschlussnehmer aber in tatsächlicher Höhe in Rechnung gestellt (Kostensatzregelung).
6. Auf der Flächenseite der Globalberechnung werden folgende Entscheidungen getroffen:
 - a) Die Flächen werden getrennt nach Bebauungsplangebieten, unbeplantem Innenbereich, Außenbereich und zukünftigen Baugebieten erfasst.
 - b) Die Grundstücksflächen werden pro Flächenblock unter Zugrundelegung der aktuellen ALKIS-Daten ermittelt.
 - c) Bei Außenbereichsgrundstücken wird § 31 KAG berücksichtigt und das tatsächliche Maß der baulichen Nutzung zugrunde gelegt.
 - d) In Bebauungsplangebieten wird das Maß der baulichen Nutzung den Festsetzungen des Bebauungsplanes entnommen. Sofern im Einzelfall dieses überschritten wird, ist das überhöhte Maß einbezogen worden.
 - e) Im unbeplanten Innenbereich wird bei bebauten Grundstücken das tatsächliche Maß der baulichen Nutzung zugrunde gelegt; bei unbebauten Grundstücken das überwiegende Maß der baulichen Nutzung der näheren Umgebung.
 - f) Bei den künftigen Baugebieten wird sowohl die Nettobaulandfläche als auch das Maß der baulichen Nutzung aus den Vorentwürfen der Bebauungspläne entwickelt bzw. nach dem Stand der Planung angenommen. Der Flächenabzug für Straßenflächen wird in diesen Gebieten pauschal mit 17,5 % für Wohn- und Mischgebiete und mit 20,0 % für Gewerbegebiete angenommen.
 7. Für das öffentliche Interesse werden 5 % des beitragsfähigen Aufwands in Abzug gebracht.
 8. Für den Gebührenfinanzierungsanteil werden ebenfalls 5 % des beitragsfähigen Aufwands in Abzug gebracht.
 9. Die danach ermittelten Beitragsgrenzen betragen für den:
 - öffentlichen Abwasserkanal 2,31 €/m² Grundstücks- und zul. Geschossfläche
 - mechanischen und biologischen Teil der Kläranlagen 1,09 €/m² Grundstücks- und zul. Geschossfläche
 - Wasserversorgungsbeitrag 2,17 €/m² Grundstücks- und zul. Geschossfläche
 - III. Der Abwasserbeitrag der Stadt Bad Saulgau wird in der Abwassersatzung wie folgt festgesetzt:
 Teilbeiträge für den:
 - öffentlichen Abwasserkanal 2,25 €/m² Grundstücks- und zul. Geschossfläche
 - mechanischen und biologischen Teil der Kläranlagen 1,05 €/m² Grundstücks- und zul. Geschossfläche
 - weitere Teilbeiträge bleiben vorbehalten

- IV. Der Wasserversorgungsbeitrag der Stadt Bad Saulgau wird in der Wasserversorgungsatzung auf 2,10 €/m² Grundstücks- und zul. Geschossfläche festgesetzt. Außerdem beschloss der Gemeinderat die 8. Satzungsänderung der Abwassersatzung und die 7. Satzungsänderung der Wasserversorgungsatzung.

Beitritt der Stadt Bad Saulgau zur Prozesskostengemeinschaft „AgrarstrukturverbesserungsG (ASVG)“

Durch das Agrarverbesserungsgesetz (ASVG) ist es für Gemeinden derzeit sehr schwer, landwirtschaftliche Flächen (größer 1,5 ha) für die Stadtentwicklung zu kaufen, da die Landwirtschaft dabei sozusagen das Vorkaufsrecht hat. Im Gegensatz zu Bund, Ländern und auch Kirchen gelten für Städte und Gemeinden, obwohl sie Träger der kommunalen Planungshoheit sind, auch keine Ausnahmeregelung. Dabei geht es nicht darum, in Flächenkonkurrenz mit der Landwirtschaft zu treten, sondern vielmehr darum, dass die Stadt die Möglichkeit erhält, Tauschflächen zu erwerben. Im Augenblick ist das in vielen Fällen schwierig und bis unmöglich. Die Städte können ihrem Stadtplanungsauftrag nicht oder nur sehr schwer nachkommen. Dagegen regt sich bei Kommunen inzwischen landesweit Widerstand und Meßkirch und Pfullendorf haben nun eine Normenkontrollklage beim Verfassungsgericht des Landes Baden-Württemberg eingelegt, weitere Gemeinden haben die Bereitschaft bekundet, sich aktiv an der Klage zu beteiligen. Der Gemeinderat stimmte in der Sitzung zu, dass die Stadt Bad Saulgau der Sammelklage beitrifft.

Der Gemeinderat in Kürze:

- Die Verwaltung wurde vom Gemeinderat bevollmächtigt, **Ingenieursleistungen für die Sanierung der Haupt- und Blauwstraße im Bereich Sanierungsgebiet „Innenstadt V“** für die Vorentwurfsplanung in Höhe von 3.600 Euro brutto an das Landschaftsarchitekturbüro Kern und für die Leistungsphasen 3-8 nach HOAI in Höhe von 65.000 Euro an das Ingenieurbüro Schranz zu vergeben.
- Der Gemeinderat stellte in der Sitzung aufgrund von § 95b der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg den **Jahresabschluss für das Jahr 2022 der Stadt Bad Saulgau** fest und genehmigte die über- bzw. außerplanmäßigen Ausgaben für das Jahr 2022.
- Der Gemeinderat beschloss die Kalkulation der Kurtaxe und die Prognosen der Verwaltung für das Jahr 2024 sowie die Einheimischenanteile entsprechend der Kalkulationsgrundlage. Weiter beschloss der Gemeinderat die **1. Änderung der Satzung über die Erhebung der Kurtaxe** vom 05.10.2009.
- Der Gemeinderat der Stadt Bad Saulgau beschloss die Erhöhung der **Benutzungsgebühr in städt. Obdachlosen- und Flüchtlingsunterkünften** auf 270,00 Euro pro Person pro Monat und somit die Änderung der Satzung über die Benutzung von Obdachlosen- und Flüchtlingsunterkünften. Die Satzungsänderung tritt am 01.01.2024 in Kraft.
- Der Gemeinderat stimmte den **öffentlich-rechtlichen Vereinbarungen mit**

der Gemeinde Hohentengen zum Anschluss von Friedberg an die Sammelkläranlage Hohentengen zu.

- Für die **Vergabe von Bauarbeiten für die Erneuerung der Kanalisation, Straßenbeleuchtung, Wasser- und Breitbandversorgung in der Heimstraße und Straubweg sowie Wasserversorgung im Schloßbühl in Bierstetten** stimmte der Gemeinderat folgenden Vergaben zu:
 - Los 1 – Tief- und Straßenbauarbeiten an die Firma Beller GmbH & Co. KG aus Herbertingen zum Angebotspreis von 1.591.462,59 Euro brutto.
 - Los 2 – Rohrleitungsbau – Wasserversorgung an die Firma Walter Unger Rohrleitungsbau GmbH aus Frickingen zum Angebotspreis von 66.189,11 Euro brutto.
- Der Gemeinderat empfahl dem Gemeinsamen Ausschuss der **Verwaltungsgemeinschaft Bad Saulgau/Herbertingen, den Änderungsbeschluss zur 9. Änderung des Flächennutzungsplans** zu fassen. Der Flächennutzungsplan der Verwaltungsgemeinschaft Bad Saulgau/Herbertingen wurde im Bereich der beiliegenden Karte mit Datum 10.10.2023 nach § 2 Abs. 1 i.V. mit § 1 Abs. 8 BauGB zur Realisierung einer Photovoltaik-Freiflächenanlage geändert. Die Verwaltung wurde beauftragt, das Verfahren fortzusetzen.
- **Der Bebauungsplan „PV-Freiflächenanlage Herdweg“ Gemarkung Saulgau** wurde durch Gemeinderatsbeschluss gemäß § 12 Abs. 2 Satz 1 BauGB i.V.m. § 2 Abs. 1 BauGB vorhabenbezogen aufgestellt und die Verwaltung beauftragt, das Verfahren fortzusetzen.
- Der Entwurf der **3. Änderung des Bebauungsplans „Kesselabrundung“** in der Fassung vom 08.11.2023 wurde vom Gemeinderat gebilligt und wird nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich ausgelegt. Die Behördenbeteiligung nach § 4 Abs. 2 BauGB wird parallel durchgeführt. Der Entwurf der zusammen mit dem Bebauungsplan aufgestellten örtlichen Bauvorschriften in der Fassung vom 08.11.2023 wurde ebenfalls gebilligt und wird nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich ausgelegt. Die Beteiligung nach § 4 Abs. 2 BauGB findet zeitgleich statt.
- Der Gemeinderat konnte zustimmen, das zukünftige Gehalt des **neuen Bürgermeisters, Herrn Raphael Osmakowski-Miller, in die Besoldungsgruppe B 4** nach TVÖD einzustufen.

**DAS RATHAUS
INFORMIERT**



Herzlichen Dank an alle, die den Volkstrauertag mitgestaltet haben

Am Sonntag, 19.11.2023, wurde auf dem Friedhof in Bad Saulgau der Opfer von Kriegen, Terror und Gewalt gedacht. Die Feier wurde gestaltet von der Bürgerwache Saulgau mit Spielmanszug und Musikkorps der Stadtgarde zu Pferd Saulgau sowie der Freiwilligen Feuerwehr Bad Saulgau.

Feierlich umrahmt wurde die Veranstaltung durch die Stadtmusik sowie den Singkreis Bondorf und die Sängerfreunde Bad Saulgau. Schülerinnen des Störck-Gymnasiums trugen Gedenktexzte vor.

Allen, die das Gedenken mitgestaltet, und den Bürgerinnen und Bürgern, die an der Feier teilgenommen haben, möchte ich herzlichen Dank sagen.

gez. Doris Schröter
Bürgermeisterin

Klosamarkt, Weihnachtsdorf und Feuerzangenbowle – Advent 2023 in der Bad Saulgauer Innenstadt startet



Am Samstag, 2. Dezember ist es bereits wieder so weit: Der Bad Saulgauer Klosamarkt (Nikolausmarkt) findet auf dem Marktplatz und in der angrenzenden Fußgängerzone statt.

Dass es nur noch wenige Wochen bis Weihnachten sind, merken Besucherinnen und Besucher der Bad Saulgauer Innenstadt in diesen Tagen aber auch so ganz schnell. Bauhof und Stadtwerke haben bereits mehrere große Weihnachtsbäume aufgestellt und mit Lichterketten geschmückt. Zusammen mit der Beleuchtung der Häusergiebel bringen diese ab dem ersten Adventswochenende allabendlich Lichterglanz in die Innenstadt. Viele UBS-Einzelhändler haben es gleichgetan. Während der Advents- und Weihnachtszeit stehen also mehrere Dutzend kleine, aber umso schöner geschmückte Bäume vor den Geschäften. Und mit eigens angebrachten Holzportalen wirken viele Ladentüren selbst wieder wie Portale zum Weihnachtsland.

Feuerzangenbowle: UBS lädt zum Open-Air-Kino am 9. Dezember

Erst recht gilt dies für den zweiten Adventssamstag. Denn dann gibt es heu-

er wieder das kostenlose Open-Air-Kino auf dem Marktplatz. Gespielt wird der Kult-Klassiker „Die Feuerzangenbowle“ mit Heinz Rühmann. Und fast selbstverständlich: Passend zum Film bereitet ein Zeremonienmeister das namensgebende Getränk in einem speziellen Kessel zu. Ab 19.00 Uhr können sich Besucher die Tassen füllen lassen, ehe dann um 19.30 Uhr der Film startet.

Weihnachtsdorf vom 15. bis 19. Dezember

Heimelig wird es dann auf dem Bad Saulgauer Weihnachtsdorf auf dem Marktplatz. Start ist am Freitag, 15. Dezember. Mit Freunden und Bekannten einen Punsch oder Glühwein trinken (und vielleicht noch eine rote Bratwurst essen) - ein Weihnachtsdorfbesuch ist gleichbedeutend mit Gemütlichkeit und eine tolle Gelegenheit, sich gebührend auf die bevorstehenden Feiertage einzustimmen. Für Weihnachtsmusik sorgen von Freitag bis Dienstag verschiedene Musikgruppen und Chöre. Stadtwerke und UBS verlosen ihre Gewinnspiel(haupt)preise. Für die Kinder zeigt der Handels- und Gewerbeverein Kinovorführungen und engagiert die Puppenbühne Ostrach. Im Stadtforum findet für die Kleinen die Bad Saulgauer Weihnachtsbäckerei statt und nicht nur die Erwachsenen kommen auf dem Weihnachtsdorf kulinarisch auf ihre Kosten. Und erstmals mit dabei ist eine Märchen-erzählerin, die ihre kleinen Zuhörer/-innen auf „Eine Reise zu den Sternen“ mitnimmt.

„Klosamarkt“ am Samstag, 2. Dezember

Am 1. Adventswochenende findet der traditionelle Nikolausmarkt von 8.00 bis 19.00 Uhr in der weihnachtlich herausgeputzten Bad Saulgauer Innenstadt statt. Viele alte und auch einige neue Händler und Vereine haben sich bereits angemeldet. Insgesamt erwartet die Tourismusbetriebsgesellschaft (Tbg) rund 80 Marktstände. Neben dem normalen Krämermarktangebot finden die Besucher hier auch Stände mit weihnachtlichem Angebot. Nach den getätigten Einkäufen kommt mit einem Glühwein und einer Portion Schupfnudeln zum Abschluss dann sicherlich auch beim Letzten die erste Vorweihnachtsstimmung auf.

Das Warenangebot auf dem Marktplatz über die Fußgängerzone bis zur Näh-Ecke ist sehr vielfältig: Kleidung und Strickwaren aller Art, Haushaltsgegenstände, Gemüsehobel und -schneider, Schuhe, Deko- und Geschenkartikel, Mützen, Kopf-/Halstücher, Handschuhe, Strumpfwaren, Süßwaren, Gewürze, Tees, ätherische Öle, selbstgemachte Holzartikel, div. Lederartikel, Schmuck und Edelsteine, Vorwerk-Staubsauger, Tischtücher, Gestecke und Mistelzweige, Gebasteltes und noch vieles mehr. Und natürlich präsentieren sich auch wieder verschiedene Vereine und Kindergärten. Beim Stand der Dorauskunft können zudem Zunftartikel erworben werden. Und an den verschiedenen Imbissständen können die Besucher den beim Bummeln aufkommenden Hunger und Durst stillen oder sich mit Freunden und Bekannten bei einem Glas Glühwein oder Punsch unterhalten. Beim Imbiss werden die traditionelle Marktwurst, Schupfnudeln, Waffeln, Kuchen und andere Spezialitäten angeboten. Ergänzend können auf dem morgend-

lichen Wochenmarkt, der in der Unteren Hauptstraße stattfindet, frische regionale Produkte direkt vom Erzeuger eingekauft werden.

Weihnachtsbeleuchtung, Weihnachtsbäume und Energiesparen

Der städtische Bauhof stellt im Stadtgebiet üblicherweise große Weihnachtsbäume auf, die dann von den Stadtwerken beleuchtet werden. Gependet haben die Bäume dieses Jahr:

- Marktplatz: Beate Bucher
- Gasthof Hasen: Frau Staud
- Altes Kloster: Fam. Kupper
- Luegebrunnen: Familie Tyborski
- Oberamteihof: Familie Henkel

Flyer „Bad Saulgauer Advent“ mit UBS-Gewinnspiel

Der Flyer „Bad Saulgauer Advent 2023“ mit einem detaillierten Programm und Informationen zu den Aktionen liegt im Rathaus, der Tourist-Information und vielen **UBS-Fachgeschäften** aus. Darüber gibt's den Flyer auch als Download unter www.bad-saulgau.de.

Im Flyer findet sich auch die Gewinnspielkarte für die Teilnahme an der UBS-Weihnachtsziehung. Als Hauptpreise winken in diesem Jahr Gutscheinkörbe in Höhe von 125, 250 und 500 Euro sowie zahlreiche weitere Gutscheine im Wert von bis zu 50 Euro. Mitmachen ist ganz einfach: Teilnahmekarte aus dem Weihnachtsflyer beim Einkauf im UBS-Fachgeschäft abstempeln lassen und im Geschäft oder direkt auf dem Weihnachtsdorf abgeben.

Sperrung Klosamarkt

Alle Einwohner der Innenstadt werden gebeten, ihre Autos nicht in den Marktflächen zu parken.

Folgende Straßen werden

- **durch den Wochenmarkt belegt und sind in der Zeit von 5.00 bis 14.00 Uhr nicht befahrbar:** Hauptstraße von Fuchsgasse bis Lindenstraße
- **durch den Krämermarkt belegt und sind in der Zeit von 5.00 bis 20.00 Uhr nicht befahrbar:** Hauptstraße von Marktplatz bis Kreuzung Hindenburgstraße

Weitere Informationen bei der Tourismusbetriebsgesellschaft mbH Bad Saulgau unter Tel. 07581 2009-26 oder unter www.bad-saulgau.de/tourismus.

Reisschläge zum Selbstfällen aus dem Stadtwald

Die verfügbaren Reisschläge zum Selbstfällen sind in einer Liste aufgeführt, die auf der Homepage der Stadt unter „Aktuelles“ eingestellt ist. Dort befindet sich auch eine Karte mit Punkten, an denen sich Reisschläge befinden. Der Verkauf findet am Samstag, 2. Dezember, ab 11.00 Uhr an der Schönmooshütte (Infopunkt Naturthemenpark) statt. Zuvor werden ab 9.00 Uhr nur einige Reisschläge im Galgenholz gemeinsam besichtigt. Mehr Infos befinden sich auf der Homepage der Stadt Bad Saulgau unter „Aktuelles“.

**BÜRGERSTIFTUNG
BAD SAULGAU**
Gründer: Ehrenbürger Walter Knoll

**Engagement, das sich auszahlt.
Für alle Bürger.**
Als gemeinnützige Stiftung fördert die Bürgerstiftung die Aus- und Weiterbildung unserer Jugend, soziale Einrichtungen, Altenhilfe und Kulturelles. Spenden sind jederzeit möglich, ebenfalls Zustiftungen durch Vermächtnisse und Testamente.

Weitere Informationen erhalten Sie im Internet unter
www.buergerstiftung-bad-saulgau.de
oder direkt bei der Bürgerstiftung,
Schwarzachstr. 20, 88348 Bad Saulgau,
Tel. 07581/2008-0.

Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg und Bund

Die DRV informiert, berät, gibt Auskunft über Renten, medizinische Rehabilitation, Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben, Versicherungsfragen, Kranken- und Pflegeversicherung der Rentner am **Dienstag, 9.1.2024**, von 8:30 bis 15:20 Uhr im Rathaus Bad Saulgau, Zimmer 09, im Erdgeschoss. Beratungen ausschließlich nach vorheriger telefonischer Terminvereinbarung unter 07571 7452-0. Bringen Sie bitte Ihre Versicherungsunterlagen mit!

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN



Stadt Bad Saulgau
Landkreis Sigmaringen

8. Satzung zur Änderung der Satzung

über die öffentliche Abwasserbeseitigung (Abwassersatzung - AbwS)

der Stadt Bad Saulgau
vom 01.03.2013

Aufgrund von § 46 Abs. 4 und 5 des Wassergesetzes für Baden-Württemberg (WG), §§ 4 und 11 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) sowie der §§ 2, 8 Abs. 2, 11, 13, 20 und 42 des Kommunalabgabengesetzes für Baden-Württemberg (KAG) hat der Gemeinderat der Stadt Bad Saulgau am 23.11.2023 folgende Satzung beschlossen:

§ 1 Satzungsänderung

„§ 32 Beitragssatz“ wird wie folgt geändert:

Der Abwasserbeitrag setzt sich bei der zentralen wie dezentralen Abwasserbeseitigung wie folgt zusammen:

Teilbeiträge	je m ² Grundstücksfläche (§§ 26, 27)	je m ² zul. Geschossfläche (§§ 26, 27 - 30)
1. für den öffentlichen Abwasserkanal	2,25 €	2,25 €
2. für den mechanischen/biologischen Teil des Klärwerks	1,05 €	1,05 €

§ 2 Inkrafttreten

Die 8. Satzung zur Änderung der Satzung über die öffentliche Abwasserbeseitigung tritt am 01. Januar 2024 in Kraft.

Bad Saulgau, den 24.11.2023

gez. Richard Striegel
Erster Beigeordneter

Hinweis nach § 4 Absatz 4 GemO:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder von aufgrund der GemO erlassener Verfahrens- und Formvorschriften beim Zustandekommen dieser Satzung ist nach § 4 Abs. 4 der GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich oder elektronisch und unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung bei der Stadt geltend gemacht worden ist. Wer die Jahresfrist verstreichen lässt, ohne tätig zu werden, kann eine etwaige Verletzung gleichwohl auch später geltend machen, wenn

- die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung verletzt worden sind oder
- der/die Bürgermeister/-in dem Beschluss nach § 43 GemO wegen Gesetzwidrigkeit widersprochen hat oder
- vor Ablauf der Jahresfrist die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder eine dritte Person die Verletzung gerügt hat.

Stadt Bad Saulgau
Landkreis Sigmaringen

7. Satzung zur Änderung der Satzung

über den Anschluss an die öffentliche Wasserversorgungsanlage und die Versorgung der Grundstücke mit Wasser (Wasserversorgungssatzung - WVS) der Stadt Bad Saulgau vom 01.03.2013

Aufgrund der §§ 4 und 11 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) sowie der §§ 2, 8 Absatz 2, 11, 13, 20 und 42 des Kommunalabgabengesetzes für Baden-Württemberg (KAG) hat der Gemeinderat der Stadt Bad Saulgau am 23.11.2023 folgende Satzung beschlossen:

§ 1 Satzungsänderung

„§ 35 Beitragssatz“ wird wie folgt geändert:

Der Wasserversorgungsbeitrag beträgt:

- a) je m² Grundstücksfläche (§§ 28 und 29) 2,10 EUR
b) je m² zulässiger Geschossfläche (§§ 28, 30 - 33) 2,10 EUR.

§ 2 Inkrafttreten

Die 7. Satzung zur Änderung der Satzung über den Anschluss an die öffentliche Wasserversorgungsanlage und die Versorgung der Grundstücke mit Wasser tritt am 01. Januar 2024 in Kraft.

Bad Saulgau, den 24.11.2023

gez. Richard Striegel
Erster Beigeordneter

Hinweis nach § 4 Absatz 4 GemO:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder von aufgrund der GemO erlassener Verfahrens- und Formvorschriften beim Zustandekommen dieser Satzung ist nach § 4 Abs. 4 der GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich oder elektronisch und unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung bei der Stadt geltend gemacht worden ist. Wer die Jahresfrist verstreichen lässt, ohne tätig zu werden, kann eine etwaige Verletzung gleichwohl auch später geltend machen, wenn

- die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung verletzt worden sind oder
- der/die Bürgermeister/-in dem Beschluss nach § 43 GemO wegen Gesetzwidrigkeit widersprochen hat oder
- vor Ablauf der Jahresfrist die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder eine dritte Person die Verletzung gerügt hat.

I. Änderung der Satzung

über die Erhebung von Gebühren für die Nutzung von städtischen Kindertageseinrichtungen

Aufgrund von § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in der Fassung vom 24.07.2000 (GBl. S. 582, ber. S. 698), zuletzt geändert durch Gesetz vom 02.12.2020 (GBl. S. 1095) in Verbindung mit §§ 2, 13 und 14 des Kommunalabgabengesetzes und §§ 22 und 90 Sozialgesetzbuch VIII (Kinder und Jugendhilfe) und § 6 des Kindertagesbetreuungsgesetzes hat der Gemeinderat am 26.10.2023 die nachstehende I. Änderung der Satzung vom 20.10.2022 beschlossen:

Artikel 1

Satzungsänderung

1. § 3 erhält folgende Fassung:

§ 3 Gebührensätze

(1) Die Monatsgebühren betragen je Betreuungsplatz abhängig vom Betreuungsangebot und der Anzahl der anrechenbaren Kinderzahl nach § 2 Abs. 3 in Euro:

- A) für einen Betreuungsplatz in einer **Regelgruppe (RG)** oder **Altersgemischten Gruppe (AM)** mit einem wöchentlichen Betreuungsangebot von 30 bis 32 Stunden/Woche. (Die Betreuungszeit verteilt sich in der Regel auf fünf Vormittage sowie mindestens einen Nachmittag. Die Kinder gehen über Mittag nach Hause zum Essen und werden anschließend wiedergebracht. Bei der altersgemischten Gruppe ist die Aufnahme von Kindern im Alter ab zwei Jahren möglich.)

	Anzahl der Kinder unter 18 mit Hauptwohnsitz in der Familie	ab 1.1.2024	
		ab 3 Jahren	ab 2 Jahren
RG/AM	1 Kind	142,00 €	278,00 €
bis 32 Std/Woche.	2 Kinder	114,00 €	223,00 €
	3 Kinder und mehr	78,00 €	150,00 €
Besuch von 2-Jährigen in altersgemischten Gruppen			
2 Tage/Woche (45 %)	1 Kind		125,00 €
	2 Kinder		100,00 €
	3 Kinder und mehr		68,00 €
3 Tage/Woche (65 %)	1 Kind		181,00 €
	2 Kinder		144,00 €
	3 Kinder und mehr		98,00 €

B) für einen Betreuungsplatz im Rahmen der **Verlängerten Öffnungszeit (VÖ)** für Betreuungsplätze mit einem wöchentlichen Betreuungsangebot von in der Regel 30 - 35 Stunden/Woche. (Die Betreuungszeit verteilt sich auf fünf Vormittage mit einer Dauer von jeweils mindestens 6 Stunden/Tag am Stück).

	Anzahl der Kinder unter 18 mit Hauptwohnsitz in der Familie	ab 3 Jahren	
		Verlängerte Öffnungszeiten	1 Kind
	2 Kinder	143,00 €	
	3 Kinder und mehr	99,00 €	

C) für einen Platz im Rahmen der **Ganztagesbetreuung**: mit einem wöchentlichen Betreuungsangebot von in der Regel 36 - 45 Stunden pro Woche. Aufgrund der Länge der Betreuungszeit findet in der Kindertageseinrichtung die Einnahme des Mittagessens und gegebenenfalls weiterer Speisen statt.

Angebotsform	Staffelung		
	Anzahl der Kinder unter 18 mit Hauptwohnsitz in der Familie		
Ganztagesbetreuung	ab 3 Jahren		
	47,5 Std. Öffnungszeit	1 Kind	315,00 €
		2 Kinder	242,00 €
45 Std. Öffnungszeit		3 Kinder und mehr	168,00 €
		1 Kind	298,00 €
		2 Kinder	230,00 €
40 Std. Öffnungszeit		3 Kinder und mehr	156,00 €
		1 Kind	269,00 €
		2 Kinder	202,00 €
		3 Kinder und mehr	140,00 €

D) Krippen: In Krippen werden Kinder ab dem vollendeten ersten Lebensjahr bis zum dritten Lebensjahr betreut. Teilweise ist die Inanspruchnahme der Betreuung auch nur an zwei oder drei Tagen pro Woche möglich. Die Kosten für einen Krippenplatz betragen, abhängig von der Betreuungszeit pro Woche:

Angebotsform	Staffelung			
	Anzahl der Kinder unter 18 mit Hauptwohnsitz in der Familie			
Kinderkrippe	unter 3			
	30 - 33 Stunden/Woche	1 Kind	399,00 €	
		2 Kinder	299,00 €	
		3 Kinder und mehr	208,00 €	
		2 TW (45 %)	3 TW (65 %)	
		1 Kind	180,00 €	260,00 €
		2 Kinder	135,00 €	194,00 €
		3 Kinder und mehr	94,00 €	135,00 €
	unter 3			
bei 45 Stunden/Woche		1 Kind	525,00 €	
		2 Kinder	400,00 €	
		3 Kinder und mehr	275,00 €	
		2 TW 45 %	3 TW 65 %	
		1 Kind	236,25 €	341,25 €
		2 Kinder	180,00 €	260,00 €
		3 Kinder und mehr	123,75 €	178,75 €
bei 22,5 Stunden/Woche		1 Kind	298,00 €	
		2 Kinder	223,00 €	
		3 Kinder und mehr	158,00 €	

(2) Bei Anmeldung des Kindes in der Krippe wird eine Kautionshöhe in Höhe von einem Monatsbeitrag erhoben. Die Kautionshöhe wird mit dem ersten Betreuungsmonat verrechnet, wenn das Kind wie geplant die Einrichtung besucht. Erfolgt die Betreuung erst zu einem späteren Zeitpunkt, so findet keine Anrechnung statt.

(3) Wird ein Kind zum wiederholten Mal zu spät abgeholt, fällt eine Zusatzgebühr von 10 Euro/angefangene Viertelstunde an.

Art. 2 Inkrafttreten

Diese 1. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Nutzung von städtischen Kindertageseinrichtungen tritt am 1.1.2024 in Kraft.

Bad Saulgau, 21.11.2023

gez. Doris Schröter
Bürgermeisterin

Hinweis gemäß § 4 GemO:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder von aufgrund der GemO erlassener Verfahrens- und Formvorschriften beim Zustandekommen dieser Satzung ist nach § 4 Abs. 4 der GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich oder elektronisch und unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung bei der Stadt geltend gemacht worden ist. Wer die Jahresfrist verstreichen lässt, ohne tätig zu werden, kann eine etwaige Verletzung gleichwohl auch später geltend machen, wenn

- die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung verletzt worden sind oder
- der/die Bürgermeister/-in dem Beschluss nach § 43 GemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat oder
- vor Ablauf der Jahresfrist die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder eine dritte Person die Verletzung gerügt hat.

Zweckverband Wasserversorgung Atzenberg

Sitz in Ebersbach-Musbach,
Landkreis Ravensburg

Verbandssatzung

Aufgrund von §§ 1, 5 und 6 des Gesetzes über Kommunale Zusammenarbeit (GKZ) in der Fassung vom 16.09.1974 (Ges. Bl. S. 408) mit nachfolgenden Änderungen hat die Verbandsversammlung am **20. November 2023** folgende Neufassung der Verbandssatzung beschlossen:

1. Allgemeine Bestimmungen

§ 1

Verbandsmitglieder, Name und Sitz des Verbandes, Verbandsgebiet

(1) Die Stadt Aulendorf, Landkreis Ravensburg, für die Wohnplätze Ebisweiler, Hili, Laubbronnen und Kapellenhof, die Stadt Bad Schussenried, Landkreis Biberach, für die Wohnplätze Atzenberg, Burg, Fünfhäuser und Hopferbach der ehemaligen Gemeinde Otterswang,

die Stadt Bad Saulgau, Landkreis Sigmaringen, für das ganze Gebiet der ehemaligen Gemeinde Renhardsweller, die Gemeinde Ebersbach-Musbach, Landkreis Ravensburg, für die Wohnplätze Buch, Irrenberg, Menzenweiler, Oberatzenberg, Oberweiler, Ried, Ramsenhof, Schwemme, Strehle, Winnenden, Badhaus, Musbach mit Alexhof, Hoilgenhof, Blaserhof und Tobelhof, Boos mit Espenhof und Gerbe - im folgenden Verbandsgemeinden genannt -

- bilden einen Zweckverband im Sinne des GKZ von Baden-Württemberg (im folgenden Verband genannt).
- (2) Der Verband führt den Namen „Zweckverband Wasserversorgung Atzenberg“. Er hat seinen Sitz in Ebersbach-Musbach, Landkreis Ravensburg.
 - (3) Der räumliche Wirkungsbereich des Zweckverbandes umfasst das Gebiet seiner Verbandsgemeinden, wie in Abs. 1 abgegrenzt.

§ 2

Aufgaben

- (1) Der Verband hat die Aufgabe, seinen Mitgliedern im Verbandsgebiet (im folgenden Verbandsgemeinden genannt) für das in § 1 Abs. 1 genannte Gebiet im Rahmen der zur Verfügung stehenden Wassermengen mit Trink- und Brauchwasser zu versorgen. Er erstellt, betreibt, unterhält und erweitert bei Bedarf die dazu erforderlichen Wasserversorgungsanlagen.
- (2) Zur Erfüllung des Verbandszwecks kann der Verband auch von anderen Wasserversorgungsunternehmen Wasser beziehen oder sich an solchen Unternehmen beteiligen.
- (3) Der Verband erstrebt keinen Gewinn.

§ 3

Wasserversorgungsunterlagen

- (1) Verbandseigene Anlagen sind alle Anlagen einschließlich der Hilfsanlagen zur Gewinnung, Aufbereitung, Speicherung und Weiterleitung des Wassers in den Versorgungsbereich der Verbandsgemeinden, mit Ausnahme der nicht ausschließlich der Durchleitung von Verbandswasser innerhalb der örtlichen Versorgungsbereiche dienenden Leitungsabschnitte (vgl. die in der Anlage enthaltene Beschreibung). Der Verband hat seine Anlagen zu unterhalten, zu erneuern und bei Bedarf zu erweitern.
- (2) Alle übrigen, der örtlichen Wasserverteilung dienenden Anlagen, insbesondere die Ortsnetze, sind Eigentum der Verbandsgemeinden. Sie werden von diesen gebaut, betrieben, unterhalten und bei Bedarf erneuert und erweitert.
- (3) Der Verband darf Wasser unentgeltlich durch die gemeindlichen Wasserversorgungsanlagen im Einvernehmen mit der betroffenen Gemeinde durchleiten.
- (4) Wesentliche Änderungen an den gemeindeeigenen Anlagen und die Wasserabgabe an neue Wasserabnehmer bedürfen, wenn sie die Möglichkeit der Versorgung der anderen Verbandsgemeinden beeinflussen können, der vorherigen Zustimmung des Verbandes. Der Verband kann seine Zustimmung unter Bedingungen erteilen.

- (5) Müssen auf Veranlassung einer Verbandsgemeinde Einrichtungen des Zweckverbandes geändert werden, so hat das betreffende Verbandsmitglied den dadurch entstehenden Aufwand zu tragen.

§ 4

Wasserabgabe

- (1) Der Verband gibt das verfügbare Wasser nach gleichen Grundsätzen und zu einheitlichen Bedingungen an die Verbandsgemeinden ab. Muss die Wasserabgabe eingeschränkt werden, so steht den Gemeinden jeweils nur der Anteil an der verfügbaren Wassermenge zu, der dem Verhältnis des § 13 Abs. 2 entspricht.
- (2) Der Verband darf Wasser auch an Abnehmer abgeben, die nicht Mitglied des Verbandes sind, soweit dies ohne Nachteil für die Versorgung der Verbandsgemeinden möglich ist. An einen Verbraucher im Versorgungsgebiet einer Verbandsgemeinde darf der Verband nur mit deren Zustimmung Wasser unmittelbar abgeben. Die Verbandsgemeinden dürfen nur mit Zustimmung des Verbandes von ihm bezogenes Wasser an Abnehmer außerhalb ihres Versorgungsgebietes weitergeben.
- (3) Der Verband ist verpflichtet, der Stadt Bad Schussenried für den Wohnplatz Otterswang, der Gemeinde Ebersbach-Musbach für den Teilort Ebersbach, der Stadt Bad Saulgau für den Ortsteil Bierstetten und mit der angeschlossenen Gemeinde Allmannsweiler, Wasser zu liefern, wenn die anderweitig bestehende Wasserversorgung dieser Wohnplätze und Ortsteile nicht ausreicht. Der Verband braucht dieser Verpflichtung jedoch nur dann nachkommen, wenn die Versorgung der anderen Verbandsmitglieder dadurch nicht gefährdet wird. Die Regelung des Wasserpreises erfolgt in einem Wasserlieferungsvertrag.
- (4) Der Zweckverband liefert das Wasser in der jeweils üblichen Beschaffenheit und unter dem jeweils vorhandenen Druck. Änderung der Beschaffenheit und des Drucks sind vorbehalten.
- (5) Um die Wasserversorgung zu sichern, müssen die Verbandsgemeinden auf Verlangen des Verbandes in gegenseitiger Kooperation entsprechende Vorschriften an die Wasserabnehmer erlassen und die Durchführung der angeordneten Maßnahmen überwachen. Insbesondere haben sie auf Ersuchen des Verbandes bei Wasserknappheit ihre Wasserabnehmer zu sparsamem Wasserverbrauch anzuhalten.

II Verfassung und Verwaltung

§ 5

Organe

- (1) Organe des Verbandes sind die Verbandsversammlung (§ 6) und der Verbandsvorsitzende (§ 7).
- (2) Soweit sich aus dem Gesetz über kommunale Zusammenarbeit (GKZ) und aus den Bestimmungen dieser Satzung nichts anderes ergibt, finden die Bestimmungen der Gemeindeordnung Baden-Württemberg (GemO) entsprechende Anwendung.

§ 6

Verbandsversammlung

- (1) Die Verbandsversammlung besteht aus den Bürgermeistern einer jeden Verbandsgemeinde kraft ihres Amtes, und je einem weiteren Vertreter. Übersteigt das Interesse der Gemeinde (§ 13 Abs. 2) 2 1/sec., so entsendet sie für jeden angefangenen weiteren 1/ sec. zusätzlich einen Vertreter. Die weiteren Vertreter einer Mitgliedsgemeinde werden nach jeder Wahl der Gemeinderäte von dem neu gebildeten Gemeinderat auf die Dauer seiner Amtszeit aus dem Kreis der wahlberechtigten Einwohner gewählt. Scheidet ein gewählter Vertreter aus der Verbandsversammlung aus, entsendet das betreffende Verbandsmitglied für die Restdauer der Wahlperiode einen Ersatzmann.
- (2) Der Bürgermeister einer Verbandsgemeinde wird bei Verhinderung durch seinen allgemeinen Stellvertreter vertreten. Ist ein weiterer Vertreter verhindert, so wird dessen Stimmrecht vom Bürgermeister seiner Gemeinde oder von dessen Stellvertreter wahrgenommen. Die Stimmen eines Verbandsmitglieds können nur einheitlich abgegeben werden. Stimmführer ist der gesetzliche Vertreter des Verbandsmitglieds, es sei denn, dass ein anderer Vertreter als Stimmführer bestimmt wird.
- (3) Die Sitzungen der Verbandsversammlung sind öffentlich. Nichtöffentlich ist zu verhandeln, wenn es das öffentliche Wohl oder berechtigtes Interesse Einzelner erfordern.
- (4) Die Mitglieder der Verbandsversammlung sind ehrenamtlich tätig. Sie erhalten eine Entschädigung, die in der Satzung über die Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeit geregelt ist.
- (5) Die Verbandsversammlung ist die Vertretung der Verbandsmitglieder und das Hauptorgan des Zweckverbandes. Sie entscheidet über alle wichtigen Angelegenheiten des Zweckverbandes. In ihre Zuständigkeit fallen insbesondere:
 1. der Erlass, die Änderung und Aufhebung der Verbandssatzung und sonstiger Satzungen,
 2. die Aufnahme weiterer Verbandsmitglieder, das Ausscheiden von Verbandsmitgliedern und die Auflösung des Zweckverbandes,
 3. die Wahl des Verbandsvorsitzenden und seines Stellvertreters,
 4. die Ernennung, Einstellung und Entlassung der ständigen Bediensteten des Verbandes,
 5. der Erwerb, die Veräußerung und die Belastung von Grundstücken und grundstücksgleichen Rechten,
 6. die Aufnahme von Darlehen, die Übernahme von Bürgschaften und die Bestellung anderer Sicherheiten,
 7. die Feststellung und Änderung des Haushaltsplanes,
 8. die Feststellung des Jahresabschlusses,
 9. die Bewilligung über- und außerplanmäßiger Ausgaben,
 10. der Erlass von allgemeinen Bestimmungen für die Abgabe von Wasser an die Verbandsmitglieder,

11. die Entscheidung über die Lieferung von Wasser an Abnehmer außerhalb des Verbandsgebietes und an Großabnehmer,
12. die Entscheidung über die Instandsetzung, Erweiterung und durchgreifende Erneuerung von Verbandsanlagen und sonstigen Maßnahmen, wenn der Aufwand im Einzelfall 10.000 € übersteigt.

Auf die Verbandsversammlung finden die Bestimmungen der Gemeindeordnung für den Gemeinderat sinngemäß Anwendung.

§ 7

Verbandsvorsitzender

- (1) Der Verbandsvorsitzende und sein Stellvertreter werden von der Verbandsversammlung aus ihrer Mitte nach jeder regelmäßigen Wahl der Gemeinderäte auf die Dauer der Amtszeit des Gemeinderates gewählt. Scheidet ein Gewählter aus der Verbandsversammlung aus, so endet auch sein Amt als Vorsitzender oder Stellvertreter; für den Rest der Amtszeit wird ein Nachfolger gewählt. Bis zu einer Neuwahl nach Satz 1 nehmen der bisherige Vorsitzende und sein Stellvertreter ihr Amt weiter wahr. Verbandsvorsitzender soll in der Regel der Bürgermeister einer Verbandsgemeinde sein.
- (2) Der Verbandsvorsitzende vertritt den Zweckverband.
- (3) Der Verbandsvorsitzende leitet die Verbandsversammlung. Er beruft die Mitglieder der Verbandsversammlung zu den Sitzungen ein und bereitet die Beschlüsse vor. Ihm obliegt der Vollzug der Beschlüsse der Verbandsversammlung. Der Verbandsvorsitzende erledigt in eigener Zuständigkeit die Geschäfte der laufenden Verwaltung sowie die ihm sonst durch Gesetz, diese Satzung oder die Verbandsversammlung übertragenen Aufgaben. Als Geschäfte der laufenden Verwaltung gelten insbesondere
 1. Bewirtschaftung der Haushaltsmittel, insbesondere die Vergabe von Lieferungen und Leistungen bei Beträgen bis zu 5.000,-- €;
 2. Stundung bei Beträgen bis zu 1.000,-- €, Niederschlagung und Erlass von Forderungen bei Beträgen bis zu 100,-- €.
- (4) Der Verbandsvorsitzende ist ehrenamtlich tätig. Er erhält eine Entschädigung, die in der Satzung über die Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeit geregelt ist.

§ 8

Bedienstete des Verbandes

Die Bediensteten des Zweckverbandes (sonstige Mitarbeiter) sind Angestellte des Verbandes. Sie erhalten für ihre Tätigkeit eine angemessene Entschädigung.

§ 9

Wirtschaftsführung/Vergütung

- (1) Die Wirtschaftsführung des Verbandes (Haushalts-, Kassen- und Rechnungswesen) werden dem Gemeindeverwaltungsverband Altshausen (GW) übertragen. Für die Gemeinden geltenden Vorschriften finden sinngemäß Anwendung (§ 18 GKZ). Der GW übernimmt die Kassen- und Rechnungsführung und nimmt die Geschäfte der

laufenden Verwaltung des Verbandes in Absprache mit dem Verbandsvorsitzenden wahr. Genauer regelt ein öffentlich-rechtlicher Vertrag.

- (2) Für die Besorgung der Geschäfte durch den Gemeindeverwaltungsverband Altshausen erhält dieser eine Vergütung. Diese Vergütung wird in einem öffentlich-rechtlichen Vertrag geregelt.

§ 10

Sitzungsgelder und Aufwandsentschädigung

- (1) Die Entschädigung der Mitglieder der Verbandsversammlung, mit Ausnahme des Verbandsvorsitzenden, für die Teilnahme an den Sitzungen und an den Dienstgeschäften außerhalb der Sitzungen, wird in der Satzung über die Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeit geregelt.
- (2) Die Entschädigung des Verbandsvorsitzenden, des stellvertretenden Verbandsvorsitzenden und der Ehrenbeamten wird in der Satzung über die Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeit geregelt.

III. Deckung des Finanzbedarfs

§ 11

Deckung des Finanzbedarfs

Soweit der Finanzbedarf des Verbandes nicht durch andere Einnahmen gedeckt werden kann, wird er von den Verbandsgemeinden durch eine Betriebskostenumlage (§ 12) und bei Bedarf durch eine Kapitalumlage (§ 13) aufgebracht. Die Höhe der jeweiligen Umlagen ist für jedes Haushaltsjahr und jede Verbandsgemeinde in der jeweiligen Haushaltssatzung des Verbandes auszuweisen und zu bestimmen. Die Umlageverpflichtung entsteht zu dem Zeitpunkt, in dem die jeweilige Fälligkeit in der Satzung bestimmt ist.

§ 12

Betriebskostenumlage

- (1) Die Aufwendungen (Betriebskosten) des Verbandes werden, soweit sie nicht durch Einnahmen gedeckt sind, durch eine jährliche Betriebskostenumlage aufgebracht. Maßstab für die Umlage ist die durchschnittliche Menge des an die Verbandsgemeinden im laufenden Jahr und im Vorjahr gelieferten Wassers. Mit der Betriebskostenumlage wird auch der Bedarf für vermögenswirksame Ausgaben aufgebracht, soweit nicht § 13 anzuwenden ist.
- (2) Die Betriebskostenumlage ist in vierteljährlichen Raten jeweils zu Beginn des Vierteljahres fällig. Solange die Jahresschuld noch nicht feststeht, sind zu diesem Zeitpunkt Vorauszahlungen auf der Grundlage der Vorjahresschuld zu zahlen.
- (3) Die Wasserabgabe wird bei folgenden Verbandsmitgliedern durch verbandseigene Wasserzähler ermittelt:
 - Stadt Bad Schussenried für den Wohnplatz Hopferbach; hier maßgeblich der im Pumpwerk Hopferbach gemessene Verbrauch
 - Stadt Bad Saulgau für das ganze Gebiet der ehemaligen Gemeinde Renhardsweiler,
 - Gemeinde Ebersbach-Musbach, nur für die Teilorte Musbach mit Alexhof, Hoilgenhof, Blaserhof und Tobelhof sowie Boas mit Espenhof und Gerbe.

Bei folgenden Verbandsmitgliedern wird als Wasserverbrauch die Summe des Verbrauches der Hauswasserzähler zuzüglich 5 % zugrunde gelegt:

- Stadt Aulendorf für die Wohnplätze Ebisweiler, Laubbronnen, Hili und Kapellenhof.
 - Stadt Bad Schussenried für die Wohnplätze Fünfhäuser, Atzenberg und Burg.
 - Gemeinde Ebersbach-Musbach für die Wohnplätze Buch, Irrenberg, Menzenweiler, Oberatzenberg, Oberweiler, Ried, Ramsenhof, Schwemme, Strehle, Winnenden und Badhaus.
- (4) Fällt ein Wasserzähler vorübergehend aus, so wird die Verbandsumlage für die Zeit des Ausfalles nach dem Wasserbezug für den entsprechenden Zeitraum des Vorjahres erhoben. Als Ausfallzeitraum gilt jeweils die Zeit zwischen dem letzten regelmäßigen und dem nächsten regelmäßigen Ablesetermin, zu denen der Wasserzähler richtig angezeigt hat.

§ 13

Kapitalumlage

- (1) Eine Kapitalumlage kann erhoben werden, wenn vermögenswirksame Ausgaben (insbesondere zur Erneuerung und Erweiterung der verbandseigenen Anlagen) nicht durch andere außerordentliche Einnahmen (wie Rücklagen, Zuschüsse Dritter u.a.) voll finanziert werden können und nach der Veranschlagung ein restlicher Kapitalbedarf von mindestens 10.000,-- € erforderlich ist.
- (2) Maßstab für die Kapitalumlage ist, wenn im Einzelfall keine Sondervereinbarung getroffen wird, das Interesse der Verbandsgemeinden an der Wasserversorgung. Es beträgt für

Aulendorf	0,79	15 %
Ebersbach-Musbach	3,29	62 %
Bad Schussenried	0,69	13 %
Bad Saulgau	0,53	10 %
- (3) Hat sich der prozentuale Anteil des Wasserbezuges einer Verbandsgemeinde im Durchschnitt der letzten 3 Jahre an der durchschnittlichen Gesamtwasserabgabe des Verbandes in dieser Zeit um mehr als 20 % verändert, so ist das Anteilverhältnis entsprechend dem tatsächlichen Durchschnittsverbrauch neu festzusetzen.

§ 14

Technische Überprüfung der Anlagen

- (1) Die verbandseigenen Anlagen werden mindestens alle 5 Jahre durch einen anerkannten Wasserbauingenieur untersucht. Das Prüfungsergebnis ist schriftlich niederzulegen und der Verbandsversammlung mitzuteilen.
- (2) Beim Vorliegen besonderer Gründe kann die Verbandsversammlung die Durchführung außerordentlicher Untersuchungen beschließen.

IV. Schlussbestimmungen

§ 15

Öffentliche Bekanntmachungen

Öffentliche Bekanntmachungen des Verbandes werden entsprechend der Bekanntmachungssatzungen der Verbandsmitglieder in den Mitgliedsgemeinden

durch die einzelnen Verbandsmitglieder vorgenommen.

§ 16

Satzungsänderungen

Für Satzungsänderungen gilt § 21 GKZ.

§ 17

Ausscheiden aus dem Verband

- (1) Eine Verbandsgemeinde kann nur aus einem wichtigen Grund aus dem Verband ausscheiden. In diesem Fall muss sie mindestens 1 Jahr vor dem gewünschten Zeitpunkt des Ausscheidens schriftlich die Mitgliedschaft kündigen.
- (2) Eine ausscheidende Gemeinde haftet für die bis zu ihrem Ausscheiden entstandenen Verbindlichkeiten des Verbandes. Sie verliert mit dem Ausscheiden den Anspruch am Wasseraufkommen im bisherigen Verbandsbereich. Sie hat auch keinen Rechtsanspruch auf einen Anteil am Verbandsvermögen. Die Verbandsversammlung kann jedoch der ausscheidenden Gemeinde nach billigem Ermessen eine Abfindung gewähren, wenn das Ausscheiden die wirtschaftliche Lage des Verbandes nicht wesentlich beeinträchtigt. Ein Beschluss hierüber bedarf einer Mehrheit von 2/3 der Verbandsversammlung.

§ 18

Aufnahme neuer Verbandsmitglieder

- (1) Über die Aufnahme neuer Verbandsmitglieder entscheidet die Verbandsversammlung.
- (2) Mit der Festsetzung der Aufnahmebedingungen ist der Vorausbelastung der bisherigen Verbandsmitglieder Rechnung zu tragen.
- (3) Für die Beschlüsse nach Abs. 1 und 2 bedarf es einer Mehrheit von 2/3 der Verbandsversammlung.

§ 19

Auflösung des Verbandes

- (1) Zu einem Beschluss über die Auflösung des Verbandes ist eine Mehrheit von 2/3 der Verbandsversammlung erforderlich.
- (2) Mit der Auflösung werden das Vermögen und die Verbindlichkeiten des Verbandes auf die ihm bei der Auflösung angehörenden Gemeinden aufgeteilt, soweit sie nicht auf andere Rechtsträ-

ger, die die Verbandsaufgaben ganz oder teilweise übernehmen, übertragen oder von diesen übernommen werden. Den Aufteilungsmaßstab beschließt die Verbandsversammlung anlässlich der Liquidation; der Beschluss bedarf der Mehrheit nach Abs. 1.

- (3) Für Verpflichtungen des Verbandes, die nur einheitlich erfüllt werden können und über die Abwicklung der Auflösung hinauswirken, bleiben die Verbandsgemeinden Gesamtschuldner. Die Erfüllung solcher Verpflichtungen ist, wenn bei der Auflösung nichts anderes vereinbart wird, Aufgabe der Sitzgemeinde Ebersbach-Musbach. Die anderen Gemeinden haben dieser ihren Anteil nach dem Maßstab des Abs. 2 zu zahlen.

§ 20

Entscheidung über Streitigkeiten

Bei Streitigkeiten ist der Verwaltungsweg eröffnet.

§ 21

Inkrafttreten

Die Verbandsatzung tritt am Tage nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft. Gleichzeitig tritt die Verbandsatzung vom 16.12.2013, mit allen nachfolgenden Änderungen, außer Kraft.

Hinweis:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber dem Zweckverband Wasserversorgungsverband Atzenberg geltend gemacht worden ist. Der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Ebersbach-Musbach,
den 20. November 2023

gez.
Haug, Verbandsvorsitzender

(Zugehöriger Plan, siehe S. 11 oben)

Lfg Nr.	von Schacht	nach Schacht	Strecke	DN	Mat	Länge	Baujahr
1	WA90030 PW Schwemme	WA50010	Vom PW Schwemme bis Renhardsweiler	150 AZ	1.170	m	
2	WA40010	WA90020 WZ	Vom Schwemme zum WZ-Schacht Renhardsweiler	100 PVC	254	m	
3	WA90070	WA90030 PW Schwemme	Vom Winnenden bis PW-Schacht Renhardsweiler	150 AZ	1.892	m	
4	WA40080	WA40030	Vom Oberatzenberg bis Schwemme	100 AZ	492	m	
5	WA90090	WA40040	Von der K 8035 bis Badhaus 1	100 GGGS	736	m	
6	WA40040	WA40050	Von Badhaus 1 bis Badhaus 2	110 PEHD	201	m	
7	WA90110 DMS Boos	WA90120	Vom Druckminderschacht bis Abzweigschacht vor Boos	180 PEHD	458	m	2013
8	WA90120	WA30030	Vom Abzweigschacht vor Boos bis vor Kirche	100 PVZ	271	m	2010
9	WA90120	WA30120	Vom Abzweigschacht vor Boos bis Saalgauerstr. 1	100 PVC	468	m	
10	Abzweig1	WA40120	Vom Abzweig bei Oberatzenberg bis Brühlwiesen	100 AZ	388	m	
11	Abzweig2	WA40100	Vom Abzweig bei Oberatzenberg bis Wald	100 AZ	327	m	
12	WA90060 Lü	WA40110	Vom Winnenden bis Oberatzenberg	100 AZ	790	m	
13	WA90380 HB Atzenberg	WA90070	Vom HB Atzenberg bis Winnenden	150 AZ	1.017	m	
14	WA90070	WA90130 DMS Musbach	Vom Winnenden bis Druckminderer Musbach	125 AZ	841	m	
15	WA90130 DMS Musbach	WA20060	Vom Druckminderer Musbach bis Musbach	125 AZ	359	m	
16	WA90070	WA90150 PW Strehle	Vom Winnenden bis zum PW Strehle	125 AZ	2.022	m	
17	WA40270	WA40280	Vom Buch zum Ramsenhof	100 AZ	238	m	
18	WA90150 PW Strehle	WA40400 HB Ebersbach	Vom PW Strehle zum HB Ebersbach	100 AZ	396	m	
19	WA90150 PW Strehle	WA40420	Vom Irrenberg 107 bis Eblisweiler	125 AZ	669	m	
20	WA40420	WA70010	Vom Irrenberg 107 bis Eblisweiler	125 AZ	1.755	m	
21	WA90170	Abzweig3	Anschluss Laubbronnen	125 AZ	466	m	
22	WA40420	WA40440 DM Ried	Vom Irrenberg 107 bis Druckminderer Ried	125 AZ	415	m	
23	WA300	WA155	Vom Kreuzung Irrenberg bis Oberweiler	DA140 PE	858	m	2020
24	WA40470	WA60040	Vom Oberweiler bis Atzenberg	125 AZ	924	m	
25	WA90220 WZ	WA90230	Querverbindung vor Atzenberg	125 PVC	331	m	
26	WA60040	WA60090	Vom Atzenberg bis Fünfhäuser	125 AZ	1.718	m	
27	WA60080	WA60110	Vom Fünfhäuser bis Burg	100 AZ	639	m	
28	WA90300	WA60100	Anschluss Burg 2	100 AZ	241	m	
29	WA60070	WA90350 PW Hopferbach	Vom Fünfhäuser zum PW Hopferbach	150 AZ	1.670	m	
30	WA90350 PW Hopferbach	WA90380 HB Atzenberg	Vom PW Hopferbach zum HB Atzenberg	150 AZ	1.602	m	
31	WA90350 PW Hopferbach	WA60140	Vom PW Hopferbach nach Hopferbach	DA160 PE	475	m	2018
32	WA70020	WA90210 Lü	Vom Eblisweiler bis Lüftungsschacht vor Atzenberg	140 PEHD	582	m	
					24.665	m	

WIRTSCHAFTS-FÖRDERUNG



Stadt Bad Saulgau
Wirtschaftsförderung
Ilona Boos, Thomas Schäfers
Oberamteistraße 11, 88348 Bad Saulgau
Tel. 07581 207-103, -104
Fax 07581 207-860
wirtschaftsfoerderung@bad-saulgau.de
www.bad-saulgau.de

Unser Bad Saulgau e.V.

UBS-Gutscheine noch bis 31.12.2023 einlösen

Der Gewerbeverein Unser Bad Saulgau e.V. weist darauf hin, dass die 10-Euro-Gutscheine aus der Corona-Aktion noch bis zum 31.12.2023 ihre Gültigkeit haben. Nach Ablauf der Frist kann keine Einlösung in den teilnehmenden Geschäften mehr stattfinden.



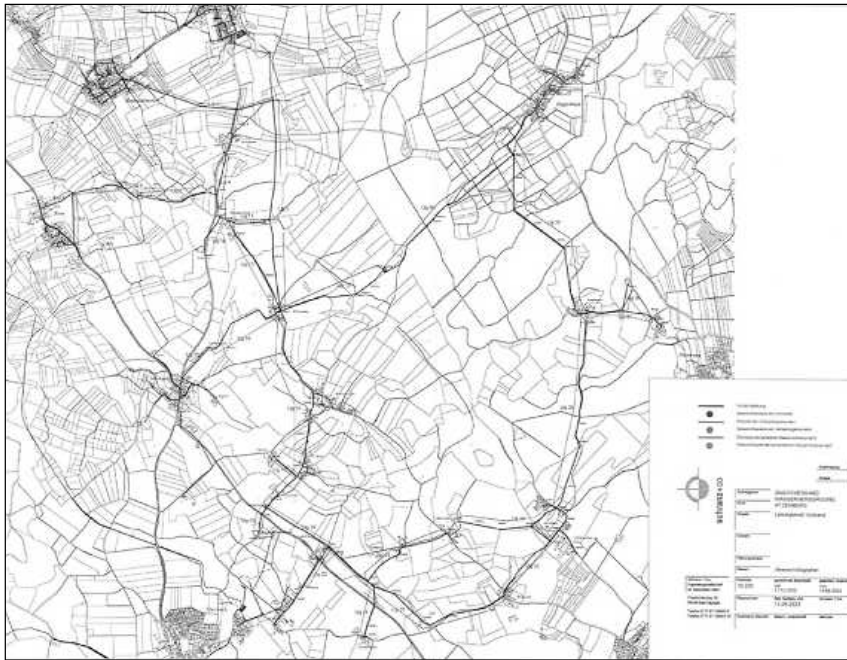
STADTWERKE AKTUELL



Fabrikgespräche 2024

Die Veranstaltungsreihe „Fabrikgespräche“ setzt neue Akzente für innovatives und nachhaltiges Wirtschaften im Landkreis Sigmaringen. Im Rahmen der Fabrikgespräche berichten Experten aus Wissenschaft und Wirtschaft über innovative Forschungen und Projekte. Das 10. Fabrikgespräch wird am 31.1.2024 bei den Stadtwerken Bad Saulgau stattfinden und sich dem Thema Stadtwerke und krisenfesten Energieversorgung für Unternehmen widmen.

Stadtwerke sind zentrale Akteure für die Umsetzung der Klimaziele sowie für eine zuverlässige Versorgung mit Strom, Gas und Wärme auf kommunaler Ebene. Besonders in Krisenzeiten spielen hierbei die Faktoren Resilienz und Versorgungssicherheit sowie Vertragstreue eine besondere Rolle. Zudem können gerade die Stadtwerke bei der Transformation des Energiebereiches neue Aufgabenstellun-



gen zu. Im Rahmen des Fabrikgesprächs wird das Team der Stadtwerke Bad Saulgau um Betriebsleiter Richard Striegel über Aufgabenstellungen und Erwartungen an kommunale Stadtwerke unter den Aspekten Versorgungssicherheit, Planbarkeit und Finanzierbarkeit sprechen und ihre Relevanz vor dem Hintergrund der aktuellen politischen sowie wirtschaftlichen Zielvorgaben erläutern.

Unternehmen, die an der Veranstaltung teilnehmen möchten, müssen sich online über die Wirtschaftsförderungs- und Standortmarketinggesellschaft Landkreis Sigmaringen mbH anmelden:

<https://wirtschaftsradar.net/veranstaltungen/fabrikgesprach-bei-den-stadtwerken-bad-saulgau/>

SCHULEN UND BILDUNG



Walter Knoll Schulverbund

Zehntklässler des WKSVC erleben unvergessliche Momente in Berlin

Eine Reise nach Berlin, die den Schülerinnen und Schülern der zehnten Klassen des Walter Knoll Schulverbundes Bad Saulgau noch lange in Erinnerung bleiben wird, fand in der Woche nach den Herbstferien statt. Am Montag ging es frühmorgens los und die Hauptstadt Deutschlands wartete mit ihrer reichen Geschichte, den faszinierenden Sehenswürdigkeiten und ihrer pulsierenden Atmosphäre auf die über 50 Schülerinnen und Schüler mit ihren sechs begleitenden Lehrkräften. Nach einer langen Busfahrt wurden am Abend erste Erkundungstouren von den Schülerinnen und Schülern unternommen. Die weiteren Tage der Abschlussfahrt waren gefüllt mit kulturellen Erlebnissen, in denen sich die geschichtlichen und politischen Dimensionen Berlins von ihrer besten Seite zeigten. Abseits vom Pflichtprogramm fand sich

aber auch genügend Zeit zur freien Verfügung für die Schülerinnen und Schüler. Neben einer Stadtrundfahrt im Bus durch die ehemals geteilte Stadt war auch der Besuch des Bundestags und das Miterleben einer Plenardebatte ein Highlight im Programm. An den Gedenkstätten zur Berliner Mauer und der ehemaligen Stasi-Untersuchungshaftanstalt Hohenschönhausen, in den „Berliner Unterwelten“ sowie am Checkpoint Charlie wurde der Geschichtsunterricht aus dem Klassenzimmer lebendig. Das „Berlin Dungeon“ zeigte die Geschichte Berlins von einer anderen, gruseligen Seite. Am meisten von den Schülerinnen und Schülern entgegengefeiert wurde aber sicherlich der Besuch der Schülerdisco Matrix. In den Abendstunden wurden außerdem Theateraufführungen besucht und die vielfältigen kulinarischen Spezialitäten getestet. Nach fünf ausgefüllten Tagen, die wie im Flug vergingen, kehrten alle am Freitag spät-abends wieder wohlbehalten nach Bad Saulgau zurück.

Die Abschlussfahrt nach Berlin wird den Schülerinnen und Schülern nicht nur als eines der letzten Kapitel in ihrer Schulzeit in Erinnerung bleiben. Die Erlebnisse und Eindrücke werden sie sicherlich in ihrem weiteren Leben an diese unvergessliche Zeit zurückdenken lassen.



Die Klasse R 10b mit ihren Lehrern Philipp Hierlemann (links) und Simon Hepner (vorn rechts) Foto: WKSVC

18 Schülerinnen und Schüler des WKSVC erwerben Sprachzertifikat in Englisch

Das Cambridge Certificate ist ein englisches Sprachzertifikat der Universität Cambridge, welches Nichtmuttersprachler erwerben können. Damit werden qualifizierte Sprachkenntnisse bescheinigt und es wird international anerkannt. Schülerinnen und Schüler der Klassenstufe 10 des WKSVC haben jedes Jahr die Möglichkeit, an einem Kurs zum Erwerb dieses Zertifikates teilzunehmen.

18 von ihnen haben, betreut von Englischlehrerin Andrea Welzel, die Prüfung auf dem Niveau B1 erfolgreich absolviert, fünf von ihnen sogar auf dem Niveau B2. Stolz konnten diese Jugendlichen nun ihr Zertifikat entgegennehmen, das ihnen sicher so manche Tür in der Zukunft öffnen wird. Herzlichen Glückwunsch!



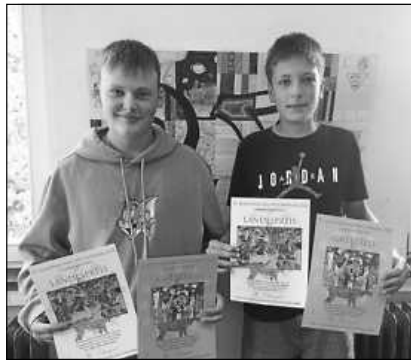
Foto: A. Welzel, WKSVC

Zwei Schüler des WKSVC gewinnen Landespreise beim 70. Europäischen Wettbewerb

Unter dem Motto „Europäisch gleich bunt“ fand der 70. Europäische Wettbewerb statt, dessen Ziel es ist, Europa kreativ entdecken und mitgestalten zu lassen. Schülerinnen und Schüler aller Altersstufen haben hier die Möglichkeit, sich zum Thema schöpferisch und produktiv einzubringen. Ob Musik- und andere Videos, Collagen, Malerei, Comics, Geschichten, Technik, Werkstücke, Handarbeiten – alles ist möglich. Auch Schülerinnen und Schüler des Schulverbundes nahmen an diesem Wettbewerb teil, unterstützt von den Lehrerinnen Anne-Kathrin Riedle und Christine Buck. Max Kössler und Julian Jäggle, beide aus der Klasse R 8c, konnten mit ihren Arbeiten überzeugen und gewannen jeweils den Orts- sowie den Landespreis. Max fertigte ein Werkstück aus Holz zum Thema „It's my life“, einen Seilhieb; dazu entsprechende Skizzen und beschrieb seinen Berufswunsch, der auf jeden Fall etwas mit Holz zu tun haben muss. Julian schrieb ein bekanntes Märchen der Brüder Grimm um. Sein „Rotkäppchen“ konnte nicht nur einen Roller selbst bauen, sondern lehnte auch ganz selbstbewusst die Hilfe des Jägers bei der Rettung der Großmutter ab. Die Aufgabe bestand darin, ein Märchen neu zu erzählen und dabei zu überlegen, ob Prinzessinnen wirklich immer von Prinzen gerettet werden müssen oder ob sie sich nicht vielleicht auch selbst helfen können.

Max und Julian stellten sich dieser Herausforderung des Europäischen Wettbewerbs, nachdem sie sich mit den Themen auseinandergesetzt hatten, und können heute stolz ihre Urkunden präsentieren. Für beide war es ein großartiges Erlebnis, nicht nur in der Schule, sondern auf eu-

ropäischer Ebene mitzumachen und sogar einen Landespreis zu gewinnen. Herzlichen Glückwunsch!



Max Köslers (links) und Julian Jäggle (re.) mit ihren Urkunden Foto: A. Riedle, WKS

Störck-Gymnasium

Tibet Aytekin ist Schulsieger im Lesen

Es war ein spannendes Finale des Lesewettbewerbs Deutsch am vergangenen Donnerstag. Gebannt lauschten die Schüler der Klasse 5a, wie die Klassensieger der sechsten Klassen geübte und unbekannte Texte mit Bravour vorlasen. Kiara Uhl aus der 6a las aus Lauren Wolks „Eine Insel zwischen Himmel und Meer“, während sich Lena Biesenberger (6c) für eine Sequenz aus dem Kinderbuchklassiker „Die kleine Hexe“ von Ottfried Preussler entschied. Letztlich konnte allerdings Tibet Aytekin mit seinem Auszug aus „Harry Potter und die Heiligtümer des Todes“ die Jury um Katrin Haß-Notz von der Stadtbücherei, Carla Möhrle aus der Jahrgangsstufe 1 und der Fachvorsitzenden des Faches Deutsch am Störck-Gymnasium, Julia Böhmer, am meisten überzeugen, auch wenn die Entscheidung der Jury nicht leicht fiel. Tibet Aytekin darf jetzt das Störck-Gymnasium beim Regionalentscheid vertreten. Im Anschluss an das Lesen stellte die 5a viele interessante Fragen rund um die Bücher und das Lesen. So waren am Ende alle Anwesenden echte Gewinner.



Foto: Martina Lude

Schülerforschungszentrum

Tüfteln, entwickeln, an den Start gehen: Robotikwettbewerb des SFZ Südwürttemberg in Bad Saulgau

Knapp 50 Teilnehmer*innen in 23 Teams haben am Samstag am Robotikwettbewerb des SFZ Südwürttemberg im Störck-Gymnasium in Bad Saulgau teilgenommen.

In den Kategorien Rescue Line und Rescue Line entry folgten die selbstgebauten und eigenständig programmierten Roboter der Schüler*innen einer Linie durch eine vorgegebene Arena. Dabei müssen sie Hindernisse autonom erkennen und umfahren, an Kreuzungen eigenständige Abbiegeentscheidungen treffen und in einem abschließenden Raum Kugeln erkennen und selbstständig bergen. In Line entry konnten sich die Vize-Europameister von 2022 - Mila Biggel und Iren Biggel vom SFZ Standort Wangen - souverän als Erstplatzierte durchsetzen. In Line durften sich Paul Neurohr und Julius Blank, ebenfalls aus Wangen, über den ersten Platz freuen. In der Kategorie Rescue Maze entry müssen die selbstentwickelten Roboter autonom mittels Abstandssensoren durch ein Labyrinth finden und dabei Hindernisse meistern, Markierungen an den Böden über Farbsensoren erkennen, an denen sie selbstständig sogenannte Rescue Kits ablegen müssen, und das alles bestenfalls ohne Fehler. Hier überzeugte das Tuttlinger Team 9/10tel (Sara Alhalabi, Batoul Alhalabi und Lisa Winze) mit seinem Roboter als Erstplatzierte.

Alle Teilnehmer*innen haben sehr beeindruckende Leistungen gezeigt, sich und ihre Roboter während des Wettbewerbs tags weiterentwickelt und mit Blick auf die Qualifikationsturniere der RoboCup German Open in Vöhringen (2./3. März 2024) und Mannheim (24./25. Februar 2024) einen großen Schritt nach vorn gemacht. Besonders war auch wieder die konstruktive Atmosphäre zwischen den Teams, die sich nach den einzelnen Läufen gemeinsam über Erfolge gefreut, Herausforderungen zusammen diskutiert und über Teamgrenzen hinweg gelöst haben. Dies beeindruckte auch sichtlich Aaron Landig der DRY AGER Manufaktur (Landig + Lava GmbH & Co. KG), welche Preisgelder, Verpflegung sowie eine Powerbank als Geschenk für jedes Teammitglied gesponsert hat.

„Der Robotik-Tag in Bad Saulgau hat wieder eindrucksvoll gezeigt, was unser

Netzwerk gemeinsam auf die Beine stellen kann. Eine hervorragende Organisation vor Ort für Infrastruktur, Verpflegung und Preisverleihung, standortübergreifende Vorbereitungen für die Arenen und Jurierungen und knapp 50 hochmotivierte und interessierte Schülerinnen und Schüler haben eine sehr schöne Veranstaltung möglich gemacht“, so das Fazit von Manuel Vogel (Vorstandsmitglied des SFZ und Standortleiter Tuttlingen).

Forschen mit ganzen Klassen

Unter diesem Motto luden die beiden Pädagoginnen Heidrun Boll und Edith Schnebel Ende Oktober/Anfang November nacheinander fünf Klassen der Stufe 2 der Berta Hummel-Schule an das Schülerforschungszentrum (SFZ) ein. Hier durften die Kinder im wahrsten Sinne des Wortes begreifen, was es bedeutet, eine Arbeit mit und ohne Hebel zu verrichten. Das Ziel der beiden Lehrerinnen ist es, die Neugier zu wecken und durch eigenständiges Forschen und entdeckendes Lernen die Schülerinnen und Schüler an komplexe Themen der Naturwissenschaft heranzuführen. Dieses kostenfreie Angebot des SFZ bietet ganzen Schulklassen aller Grundschulen in und um Bad Saulgau die Möglichkeit, einen Vormittag zu einem bestimmten Thema zu forschen. Somit wird schon in frühen Jahren die Neugier und Lust auf naturwissenschaftliche Themen geweckt und gefördert. Aber auch im weiteren Verlauf des Schuljahres bieten die Pädagoginnen für alle Stufen der Grundschule Forschervormittage zu unterschiedlichen Themen am SFZ Bad Saulgau an. Die Kinder der zweiten Klasse jedenfalls fühlten sich bärenstark, als es ihnen mit Hilfe von verschiedenen Hebelwerkzeugen plötzlich gelungen ist, einen Nagel aus einem Stück Holz zu ziehen oder eine Flasche zu öffnen. Besonders eindrucksvoll blieb der Versuch mit der Kartoffelpresse in Erinnerung, bei dem es ohne die Fixierung des Drehpunktes selbst bei größter Anstrengung nicht gelang, auch nur eine einzige Kartoffel vollständig in den Topf zu pressen.



Gruppenbild RoboCup-Tag

Foto: Schülerforschungszentrum



Hingegen, als der Drehpunkt wieder fixiert war, ist es tatsächlich nur ein „Kinderspiel“ gewesen.



Fotos: Heidrun Boll

Junges Kunsthaus Junges KUNSTHAUS Kunst Theater Tanz Musik

Weihnachtsaktion im KUNSTschächtele
Passend zum ersten Adventswochenende startet am Samstag, 2. Dezember 2023, eine Sonderaktion im Kunstautomat des Jungen KUNSTHAUSES, der dauerhaft in der Fußgängerzone Bad Saulgaus hängt: Drei gekennzeichnete Schächte werden gefüllt mit liebevoll gestalteten Unikaten, die thematisch zur Weihnachts-, Lichter- und Winterzeit passen. Entstanden sind die kleinen Kostbarkeiten, die sich auch prima zum Verschenken eignen, im Jungen KUNSTHAUS und auch Künstler*innen aus der Region haben sich beteiligt. Die Aktion läuft, solange der Vorrat reicht. Die restlichen Schächte sind wie gewohnt mit einer bunten Mischung aus kleinen Überraschungskunstwerken gefüllt. Ein KUNSTschächtele kostet 4 € - der Automat nimmt 1-€- und 2-€-Münzen.



Foto: Junges KUNSTHAUS

STADTBIBLIOTHEK AKTUELL



Ohren auf und zugehört: Geschichten am Samstag für Kinder von 4 bis 7 Jahre

Diesen **Samstag, 2. Dezember**, freut sich die Stadtbibliothek wieder auf alle neugierigen Kinder von 4 bis 7 Jahren, die gerne Geschichten hören. Bad Saulgauer Lesepaten begeistern die Kinder in einer spannenden Vorlesestunde **von 10.30 bis 11.15 Uhr**, während die Eltern oder Großeltern bei einer Tasse Kaffee die Zeitung lesen können.

Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Stadtbibliothek weist darauf hin, dass sie während der Veranstaltung keinerlei Aufsichtspflicht übernimmt.

SENIOREN



Ökum. Seniorenbegegnung

Alte Saulgauer Betriebe

Am kommenden Dienstag, 5. Dezember 2023, wird Dr. Fritz Weiß seinen Vortrag über alte Saulgauer Betriebe mit der Präsentation des Bildteils fortsetzen. Die Sammlung von Bildern alter Saulgauer Betriebe findet sich in der Chronik des örtlichen Handels- und Gewerbevereins (heute UBS „Unser Bad Saulgau“) im Anhang, damit soll die Erinnerung an die zahlreichen Gewerbebetriebe, die einst das Stadtbild belebten, wieder in Erinnerung gerufen werden.

Die Veranstaltung beginnt um 14.00 Uhr im evangelischen Gemeindehaus in der Gutenbergstraße 49. Der Eintritt ist frei, jedermann ist herzlich willkommen.

IMPRESSUM

Stadttjournal Bad Saulgau
– Amtliches Mitteilungsblatt –

Herausgeber: Stadt Bad Saulgau

Druck und Verlag: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot, www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeisterin Doris Schröter, Oberamteistraße 11, 88348 Bad Saulgau, o.V.i.A
Die Redaktion übernimmt keine Verantwortung für Beiträge Dritter.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Vertrieb (Abonnement und Zustellung):

G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, info@gsvertrieb.de, www.gsvertrieb.de

Auflage: 8787 Exemplare

Anzeigenverkauf: rottweil@nussbaum-medien.de

WAS TUT SICH WO



Donnerstag, 30. November 2023

15:00 Uhr **Theater Pantaleon mit dem Kindertheater „Tomte Tummetott“**

Stadtforum Bad Saulgau

Für Kinder ab 4 Jahren, Eintritt 5,00 Euro

18:30 Uhr **Skat-Spieleabend**

Spiellokal „Zum Paradies“

Paradiesstr. 43, Bad Saulgau

Nähere Infos unter Skatclub Bad Saulgau

Freitag, 1. Dezember 2023

14:00 Uhr **Schillers Café und Garten bis 18:00 Uhr**

Genießen Sie selbstgemachten Kuchen und Kaffee

14:00 Uhr **Spielenachmittag**

für Kinder und Jugendliche

Hallenbad Bad Saulgau bis 16:00 Uhr

Spritzen, tauchen, laut sein und Spaß haben .

14:00 Uhr **Reparatur-Café**

Karlstraße 7/1, Bad Saulgau

Kleingeräte zur Reparatur und

kleine Nährarbeiten bis 16:30 Uhr

Anmeldung über Bürger helfen Bürgern

17:30 Uhr **Nordic Walking Treff**

TSV Bad Saulgau

verschiedene Leistungsstufen, Trainerin:

Waltraud Gebhardt (Info: 0176 54951254

- WhatsApp-Gruppe für mehr Termine)

20:00 Uhr **Jam Session mit der Fulgenstädter Brass Combo als Opener Band**

Jazzkeller Bad Saulgau

Eintritt frei. Um Spenden wird gebeten.

Ab 21:00 sind Musiker/innen und Sänger/innen eingeladen, mit zu jamen

19:30 Uhr **Theater Bad Saulgau**

Die Niere

Stadtforum Bad Saulgau

VVK Tourist-Information, Bürgerbüro

oder www.reservix.de

Preise zwischen 20,00 Euro und 26,00

Euro Schüler/Studenten zwischen 9,00

Euro und 13,00 Euro

Samstag, 2. Dezember 2023

7:00 -13.00 Uhr **Wochenmarkt**

in der unteren Hauptstraße bis

Frisch, regional, saisonal - und immer

mit der Extraportion oberschwäbischer

Herzlichkeit: Das ist der Wochenmarkt

mitten in Bad Saulgau.

8:00 Uhr - 19.00 Uhr **Nikolausmarkt**

bis 19:00 Uhr Innenstadt Bad Saulgau

10:00 Uhr **Themenführung Nr. 3**

Bad Saulgau - Die ehemalige

Kreisstadt wird zum Heilbad

Treffpunkt Tourist-Information

Mary Gelder

Dauer ca. 1,5 Stunden

Kosten 5,00 Euro,

mit Gästekarte kostenlos

10:30 Uhr **Ohren auf und zugehört:**

Geschichten am Samstag für Kinder

von 4 bis 7 Jahren

Teilnahme kostenlos, Anmeldung nicht

erforderlich.

Stadtbibliothek Bad Saulgau bis 11:15 Uhr.

13:00 Uhr **Klangentspannung**

in Bad und Sauna Sonnenhof-Therme

Bad Saulgau bis 19:00 Uhr

14:30 Uhr offene Klosterführung für Interessierte

Kloster Siessen in Zusammenspiel mit dem Café im Klosterhof
15:30 Uhr **TSV Lauftreff Bad Saulgau**
bis ca. 16:30 Uhr
Parkplatz Waldlaufpfad
Info Tel. 0151 403 225 62
www.lauftreff-bad-saulgau.de

Sonntag, 3. Dezember 2023

17:30 Uhr **Nordic Walking Treff TSV Bad Saulgau/**
ev. EB, Anfänger/ Wiedereinsteiger
18:30 Uhr Training 6 bis 7 km und
15 km (optional)
Trainerin: Waltraud Gebhardt (Info: 0176 54951254)

Montag, 4. Dezember 2023

18:30 Uhr **TSV Lauftreff Bad Saulgau**
bis ca. 19:30 Uhr
Eingang Thermalbad
Info Tel. 0151 403 225 62
www.lauftreff-bad-saulgau.de

Dienstag, 5. Dezember 2023

14:00 Uhr **Die Bürgerlotsin Claudia Fotiou stellt sich vor, und Dr. Fritz Weiß: Alte Saulgauer Betriebe im 19. und 20. Jahrhundert**
Evangelisches Gemeindehaus
Ökumenische Seniorenbegegnung
Ca. 1,5 Stunden / Eintritt frei

Mittwoch, 6. Dezember 2023

Der Nikolaus kommt auf den Wochenmarkt und in die Tourist-Information, liebe Kinder, kommt vorbei!
7:00 Uhr **Wochenmarkt auf dem Marktplatz bis 13:00 Uhr**
Frisch, regional, saisonal - und immer mit der Extraportion oberschwäbischer Herzlichkeit: Das ist der Wochenmarkt mitten in Bad Saulgau.
9.30 Uhr **Elterncafé im Schillers bis 10:30 Uhr**

Schillers Café Bad Saulgau

Willkommen sind alle werdenden Eltern, Eltern und Erziehungsberechtigte von Kindern bis zum 2. Geburtstag, eine Anmeldung ist nicht erforderlich
16:00 Uhr **Der kleine Drache Kokosnuss - Das Musical**
Stadtforum Bad Saulgau
VVK Tourist-Information Bad Saulgau oder online unter www.reservix.de
VVK 21,00 Euro - 29,00 Euro
18:30 Uhr **TSV Lauftreff Bad Saulgau**
bis ca. 19:30 Uhr
Eingang Thermalbad
Info Tel. 0151 403 225 62
www.lauftreff-bad-saulgau.de

Donnerstag, 7. Dezember 2023

18:30 Uhr **Skat-Spieleabend**
Spiellokal „Zum Paradies“
Paradiesstr. 43, Bad Saulgau
Nähere Infos unter Skatclub Bad Saulgau

**KULTURELLES/
VERANSTALTUNGEN**



Arbeitsgruppe SLG

Erinnerung an das Theater-Projekt
Seit 8. November steht im Bad Saulgauer NaturThemenPark eine 4,80 m hohe Fagus sylvatica, eine Rotbuche.

Dieser heimische Baum ist eine Spende der Arbeitsgruppe SLG.

„Vom Wort zum Bild“ - das Theaterstück zur SLG-Trilogie

Anlässlich der ganz besonderen Schultheateraufführung zur viel beachteten SLG-Buchtrilogie erhielten die kleinen und großen Akteure statt Blumen oder süßer Belohnungen eine Urkunde, die sie somit auch zu Spendern der Rotbuche machte. „Wir wollten ein nachhaltig wirkendes Geschenk, das zudem auch die Verwurzelung der Nachfolgenerationen in der nahezu unbeschreiblichen Geschichte, des unvorstellbaren Geschehens und Leidens von ‚Damals‘ symbolisiert - und auch einen Bogen zu der deutschen Kriegsgräberstätte Ysselsteyn in den Niederlanden spannt, deren Zugang von einer Buchenallee gesäumt ist. Auf diesem riesigen Friedhof ruhen fast 32.000 Tote des Zweiten Weltkrieges - unzählige junge Männer - auch der damals 25-jährige Pilot Anton Franz Schmid aus Saulgau, dessen Schicksal eng mit der Idee unserer Saulgauer Spurensuche verbunden ist.“



Markus Sick, Lena Rehberger-Vogt, Mary Gelder, Doris Gaibmaier, Lothar Hägele
Foto: Isabell M. Gelder

Weitere Aktivität der Arbeitsgruppe SLG - „Spuren Lebendig Gemacht“:
Bücher-Verkauf am Nikolausmarkt: **Sams- tag, 2. Dezember 2023**, ganztägig auf dem Marktplatz
Weitere Informationen:
www.arbeitsgruppe-slg.de

Veranstaltungen im Schillers

Freitagscafé im Schillers

Immer freitags - von 14.00 bis 18.00 Uhr
Schillers, das ist ein Ort der Begegnung und der Inklusion. Der Verein versteht sich als Raum für Begegnungen und Austausch und als Initiator für Veranstaltungen jeglicher Art.
Weitere Infos zum Verein und weiteren Veranstaltungen unter www.schillerssaulgau.de.

Weihnachtsaktion vom 1. bis 31.12.2023

Ab dem 1. bis zum 31.12.2023 erhalten Musikliebhaber in der Weihnachtsaktion das Ticket für das Konzert im VVK anstatt für € 14,00 zu € 13,00.

Oberschwäbische Dorfmusikanten am Ostermontag, 1.4.2024, um 18.00 Uhr im Stadtforum Bad Saulgau



Foto: OSDM

Unter der neuen Leitung von Simon Föhr, selbst seit 20 Jahren Posaunist und Sänger der Oberschwäbischen Dorfmusikanten, geht die Erfolgsgeschichte des Ensembles von Peter Schad weiter. Ihr Ziel ist es, den von Peter Schad geprägten Musikstil in seinem Sinne fortzuführen und das Publikum mit seinen Titeln der volkstümlichen Blasmusik, aber auch klassischer Literatur weiterhin zu begeistern: Musik mit Herz und Leidenschaft.

Kartenvorverkauf bei der Tourist-Information, Hauptstraße 56, 88348 Bad Saulgau, Tel. 07581 2009-0, oder über das Ticketportal www.reservix.de sowie bei allen Reservix-Vorverkaufsstellen.

„Die Niere“ auf der Bad Saulgauer Theaterbühne

Am Freitag, 1. Dezember, gastiert die Badische Landesbühne Bruchsal um 19.30 Uhr im Stadtforum mit der Komödie „Die Niere“ von Stefan Vögel.

Der aus Voralberg stammende Stefan Vögel zählt zu den derzeit erfolgreichsten Komödienautoren. Er hat mit der „Niere“ ein raffiniertes Stück geschrieben, bei dem sich in spritzigen Pingpong-Dialogen alles um die Frage dreht, woran sich eine Liebesbeziehung bemisst und was man bereit ist, dafür zu tun.

Da treffen sich zwei befreundete Ehepaare, und es stellt sich heraus, dass die Frau des einen Paares ein Nierenleiden hat und eine Spenderniere braucht. Deren Mann allerdings ist von der überraschenden Nachricht überfordert und zögert. Zur großen Überraschung aller bietet daraufhin der Mann des anderen Paares an, seine Niere zu spenden. Was bei allen Beteiligten zu einer turbulenten Auseinandersetzung über die jeweilige Beziehung zueinander führt und manch verborgene Herzensangelegenheiten aufdeckt.



Foto: Sonja Ramm

Von Stefan Vögel waren in Bad Saulgau schon die Stücke „Altweiberfrühling“ mit Ellen Schwiars und „Bella Donna“ mit Ka-

terina Jacob zu sehen. Nun also sein neues Stück in einer Inszenierung von Fabian Alder, die von Publikum und Presse begeistert aufgenommen wurde: „Wenn am Ende einer Theateraufführung der Applaus samt Bravo-Rufen nicht enden will, dann muss schon etwas Außergewöhnliches geboten worden sein“, so die Badischen Nachrichten kürzlich über die Premiere in Bruchsal.

Karten gibt es im Vorverkauf im Rathaus, Tel. 07581 207-0, oder online unter www.reservix.de.

A-cappella-Weihnacht mit dem „Calmus Ensemble“ im Alten Kloster

Am Samstag, 9. Dezember, gastiert um 19.00 Uhr im Alten Kloster das renommierte „Calmus Ensemble“, das seit vielen Jahren zu den festen Größen der „Bad Saulgauer Konzerte“ gehört.

Hervorgegangen aus dem Leipziger Thomanerchor, gehört das „Calmus Ensemble“ zu den profiliertesten Vokalensembles in Europa. 2002 wurde es mit einem Stipendium des Deutschen Musikrats ausgezeichnet, außerdem gewann es diverse erste Preise bei internationalen A-cappella-Wettbewerben sowie den ECHO-Klassik. Eine rege Konzerttätigkeit führte die Formation durch fast ganz Europa und die USA, wo es 2010 in der Carnegie Hall in New York debütierte.

Auf dem Programm „1.000 Jahre weihnachtliche Vokalmusik“ ihres nunmehr neunten Konzerts in Bad Saulgau stehen Werke von der Gregorianik bis heute, von Bach über Brahms bis Strawinsky und Coldplay.

Karten für dieses A-cappella-Highlight gibt es ermäßigt im Vorverkauf im Rathaus, Tel. 07581 207-0, oder online unter www.reservix.de.



Foto: Anne Hornemann

KUR UND TOURISMUS



Der heilige Bischof Nikolaus kommt auf den Wochenmarkt und in die Tourist-Information

Was wäre das Christentum ohne seine Heiligen, die die Nähe Gottes zu den Menschen durch ihr Tun und Wirken sichtbar machen? Einer der bekanntesten Heiligen der Kirche ist Nikolaus von Myra (ca. 283 - 348). Am 6. Dezember wird Jahr für Jahr sein Gedenktag begangen, um an diesen volkstümlichen Heiligen zu erinnern. Auch nach Bad Saulgau kommt der heilige Mann

in diesem Jahr: Ab neun Uhr ist er auf dem Wochenmarkt zugegen, um Kindern eine Freude zu machen. Am Nachmittag wartet der Nikolaus auf seine kleinen Gäste in der Tourist-Information. Herzliche Einladung!



Der heilige Nikolaus kommt in diesem Jahr auf den Wochenmarkt und in die Tourist-Information. Foto: Eije Werk

Bad Saulgau im Herzen tragen - und an der Hand

Egal, ob Sie hier geboren, zugezogen oder „nur“ zu Besuch sind: Bad Saulgau inspiriert Gäste und Bürger nachhaltig! Um die Verbundenheit mit unserer schönen Kurstadt greifbar werden zu lassen, bietet die Tourist-Information ab sofort hochwertige Stoffbeutel mit dem beliebten Bad Saulgau-Wappen an. In einem dezenteren Grau gehalten, wirken die Taschen edel, unaufdringlich und lassen trotzdem keinen Zweifel am eigenen Lokalpatriotismus aufkommen. Ob als Gastgeschenk, Mitbringsel oder neue Einkaufstasche: Mit dem Bad Saulgau-Beutel sind Sie immer stilvoll und lässig unterwegs.

Besonders zu Weihnachten ist der Stoffbeutel eine ideale Geschenkidee - auch für alle, die fern von Bad Saulgau leben, aber ihre Heimatstadt stets im Herzen tragen!

Kosten: 10 Euro

Tourist-Information Bad Saulgau
Hauptstraße 56

Handbemalte Steine in der Tourist-Information

Fast 40 Storchpaare leben mittlerweile in Bad Saulgau. Besonders Gäste, die die Kurstadt zum ersten Mal besuchen, sind von den omnipräsenten Vögeln fasziniert und begeistert. Die Tourist-Information bietet deshalb ab sofort handbemalte Steine der Künstlerin Claudia Prock mit Storchmotiven aus Bad Saulgau an. Jeder Stein ist ein Unikat, der in liebevoller Handarbeit im Atelier der Künstlerin entsteht. So wie Größe und Motiv, sind auch die Preise individuell, liegen aber im Bereich zwischen 15 und 35 Euro. **Ein ideales Weihnachtsgeschenk!**

Tourist-Information Bad Saulgau, Hauptstraße 56, direkt am Marktplatz



Ein ideales Gastgeschenk oder Mitbringsel: die handbemalten Steine der Künstlerin Claudia Prock. Ab sofort in der Tourist-Information erhältlich. Foto: TBG

NACHHALTIGES BAD SAULGAU



Nachhaltige Weihnachtsfreude - Oh Tannenbaum, oh Tannenbaum

Für die meisten gehört der Weihnachtsbaum dazu. Leider bedeutet der Tannenbaumkauf nicht nur Stress für so manchen unter uns, sondern besonders für die Natur. Bis zum Jahr 2019 ist der jährliche Absatz von Weihnachtsbäumen von rund 24 Millionen auf knapp 30 Millionen Stück angestiegen. Auch wenn eine Weihnachtsbaum-Plantage CO₂ bindet, werden in der Monokultur durch Herbizide, Insektizide und Mineräldünger Böden, Gewässer und das Ökosystem belastet. 10 % der Weihnachtsbäume kommen nicht aus Deutschland, sondern haben einen längeren Transport aus Dänemark, Polen oder Belgien hinter sich.

Es gibt nachhaltigere Alternativen:

- Regionale Bäume aus umweltschonender, ökologischer Waldwirtschaft. Siegel wie FSC, Naturland, Bioland oder Demeter können Orientierung geben.
- Weihnachtsbaum im Topf selber pflanzen und für die Feiertage wieder ins Wohnzimmer stellen.
- DIY-Weihnachtsbaum aus Metall, Schnittholz, Holzleisten, aufgestapelten Büchern, an einer Leiter aufgehängte Christbaumkugeln oder einzelnen Zweigen in einer Vase

Und was ist mit dem Plastikbaum?

Ein Plastikbaum ist praktisch, da er mehrere Weihnachten genutzt werden kann. Erst nach 17 bis 20 Jahren ist die Ökobilanz eines Plastikbaums auf dem Niveau eines natürlichen Weihnachtsbaums. Plastikherstellung und -verarbeitung, lange Transportwege, Emissionen bei der Entsorgung

sowie geringe Sozial- und Umweltstandards und die Arbeitsbedingungen in den Produktionsstätten tragen zur schlechten Bilanz bei.

Quelle: Statista, Nachhaltiger Warenkorb, NABU, GEO

Bad Saulgau backt fair - das interaktive Backbuch

Im Zeitraum der „Sweet Revolution“-Aktion werden Backrezepte mit fairen Zutaten gesammelt, denn regional, ökologisch und fair schmeckt. Bis Ende Dezember können Backrezepte für Weihnachten mit mind. einer fairen Zutat bei kepol@bad-saulgau.de eingereicht werden. Eine Rezeptvorlage findet sich auf der Homepage der Stadt in der Rubrik „Nachhaltigkeit“. Alle eingegangenen Rezeptideen werden zu einem nachhaltigen und fairen Rezeptbuch zusammengetragen und veröffentlicht.

SDG-Glücksrad auf dem Weihnachtsmarkt am 1. Dezember

Am Freitag, 1. Dezember, von 16.00 bis 19.00 Uhr findet der Weihnachtsmarkt des Walter-Knoll-Schulverbands statt. Zusammen mit Maxine Brindle, Eine-Welt-Regionalpromotorin, ist das Sachgebiet Nachhaltigkeit mit dabei. Es gibt die Möglichkeit, am Glücksrad „Die 17 Ziele“ zu drehen, das eigene Wissen zu testen und sich zu informieren, was in der Fairtrade-Stadt los ist. Was sind die 17 Ziele? Was haben die Weihnachtszeit und Schokolade mit den 17 Zielen zu tun? Welchen Beitrag kann jede und jeder zu den 17 Zielen leisten?

UMWELT UND NATUR



Recyclinghof: Container für krautige Abfälle wird am 2.12.2023 abgezogen

Die Anlieferung von **krautigen** Grünabfällen wie z.B. Laub, Heckenrückschnitt etc. ist auf den Recyclinghöfen im Landkreis noch bis **Samstag, 2. Dezember 2023** möglich.

Holzige Grünabfälle ab einem Stammdurchmesser von mindestens 3 cm können weiterhin auf den Recyclinghöfen abgegeben werden.

Wer die krautigen Grünabfälle nicht bis zum Start der neuen Saison im Frühjahr 2024 zuhause lagern will, kann das Grüngut auch ganzjährig direkt zur Entsorgungsanlage Ringgenbach anliefern. Selbstverständlich können holzige Grünabfälle dort ebenfalls ganzjährig angeliefert werden.

Öffnungszeiten Entsorgungsanlage Ringgenbach:

Montag: 8:30 - 12:00 Uhr

und 13:00 - 16:30 Uhr

Dienstag - Donnerstag: 8:00 - 12:00 Uhr

und 13:00 - 16:30 Uhr

Freitag: 8:00 - 12:00 Uhr

und 13:00 - 17:00 Uhr

Samstag: 9:00 - 12:00 Uhr

Gartenabfälle dürfen nicht im Wald entsorgt werden:

Das Ökosystem Wald wird durch das Ausbringen von Grünabfällen jeglicher Art langfristig gestört. Bei der Verrottung auf dem Waldboden setzen Grünabfälle Nährstoffe frei, die wie hoch dosierter Dünger wirken. Infolge Überdüngung breiten sich flächig Stickstoff liebende Pflanzen wie Brennnesseln aus und verdrängen anspruchsvolle heimische Pflanzen. Außerdem werden gebietsfremde Pflanzenarten eingebracht, zu denen invasive Arten wie Drüsiges Springkraut, die Ambrosia oder der Japanische Staudenknocher gehören. Grünschnitt in der freien Natur ist rechtlich Müll. Wilde Müllablagerungen – auch Grünabfälle – stellen eine Ordnungswidrigkeit dar und werden mit bis zu 300 Euro in besonderen Fällen sogar im vierstelligen Betrag geahndet.

Bei Fragen stehen die Mitarbeiter der Abfallberatung gerne zur Verfügung: Telefon 07571 102-6677 oder E-Mail: Abfallberatung-KAW@LRASIG.de

Weitere Informationen sind erhältlich in der Abfall-App der Kreisabfallwirtschaft oder auf der Homepage des Landkreises unter www.landkreis-sigmaringen.de.

Frühere Schließung der Entsorgungsanlage Ringgenbach am 6. Dezember

Die Entsorgungsanlage der Kreisabfallwirtschaft in Meßkirch-Ringgenbach mit ihrer Abfallumladestation, der Recyclingstation und der Grünkompostanlage ist am Mittwoch, 6. Dezember, ab 12.00 Uhr geschlossen. Grund dafür ist eine technische Umrüstung im Betriebsgebäude, durch die Verwiegungen und Datenerfassungen vorübergehend nicht möglich sind. Der reguläre Betrieb startet wieder am Donnerstag, 7. Dezember, um 8.00 Uhr.

Darüber hinaus ist die Entsorgungsanlage zu den üblichen Öffnungszeiten erreichbar: montags von 8.30 bis 12.00 Uhr und von 13.00 bis 16.30 Uhr, dienstags bis donnerstags von 8.00 bis 12.00 Uhr und von 13.00 bis 16.30 Uhr, freitags von 8.00 bis 12.00 Uhr und von 13.00 bis 17.00 Uhr sowie samstags von 9.00 bis 12.00 Uhr. Letzter Einlass ist 15 Minuten vor Ende der Öffnungszeiten, also um 11.45 Uhr und um 16.15 Uhr beziehungsweise freitags um 16.45 Uhr.

Weitere Informationen gibt es über die Abfall-App der Kreisabfallwirtschaft und auf den Internetseiten des Landkreises unter www.landkreis-sigmaringen.de. Fragen beantworten die Mitarbeitenden der Abfallberatung gerne unter der Telefonnummer 07571 102-6677 oder per E-Mail an abfallberatung-kaw@lrasig.de.

Entsorgungstermine

Hausmüll (Restmüll)

Bezirk 1: Dienstag, 12.12.2023

Bezirk 2, 4, 5: Montag, 11.12.2023

Bezirk 3: Mittwoch, 13.12.2023

Bezirk 6, 7: Freitag, 8.12.2023

Gelber Sack

Bezirk 1-7: Dienstag, 12.12.2023

Bei Fragen und Problemen mit der Abfuhr des Gelben Sacks:

ALBA Süd GmbH & Co.KG, Tel. 07581 5089-0

Papier

Bezirk 1: Mittwoch, 20.12.2023

Bezirk 3, 4, 6, 7: Donnerstag, 21.12.2023

Bezirk 2, 5: Freitag, 22.12.2023

Einteilung der Bezirke siehe Entsorgungskalender.

Problemstoffsammlung (halbjährlich)

Die nächste Sammlung findet voraussichtlich im Frühjahr 2024 statt, der Termin wird rechtzeitig bekanntgegeben.

Grüngut-Bündelsammlung (halbjährlich)

Die nächste Sammlung findet voraussichtlich im Frühjahr 2024 statt, der Termin wird rechtzeitig bekanntgegeben.

Recyclinghof Moosheimer Straße

Anlieferungen in haushaltsüblichen Mengen möglich: Holz und Spanplatten aus dem Innenbereich (beschichtet und unbeschichtet), Altglas (Behälterglas), Altkleider, Kunststoffverpackungen und Verpackungsstyropor, Metallschrott, Bildschirmgeräte, Elektrokleingeräte und Haushaltsgroßgeräte (Wasch- und Spülmaschinen, Herde etc.), Kühl- und Gefriergeräte, Papier, Kartonagen, Flaschenkorken, Kerzenwachs, mineralischer Bauschutt in Kleinmenge; Speisefette, Kerzenwachs, CDs und DVDs ohne Hülle, Tintenpatronen, Tonerkartuschen, Faxpatronen, Gerätebatterien.

Saftiger Gehölzschnitt (Reisig, Blätter) und Rasenschnitt können von etwa Mitte März bis Ende November abgegeben werden, holziger Gehölzschnitt (grobes Material) das ganze Jahr über.

Öffnungszeiten:

Dienstag, 13.00 - 18.00 Uhr

Mittwoch, 10.00 - 15.00 Uhr

Donnerstag, 10.00 - 15.00 Uhr

Freitag, 13.00 - 18.00 Uhr

Samstag, 9.30 - 15.00 Uhr

Auskünfte zur Rubrik „Umwelt und Natur“ erteilt der städtische Umweltbeauftragte Thomas Lehenherr, Tel. 07581 207-325.

AUS DEN STADTTEILEN



BIERSTETTEN



Ortsvorsteher: Markus Knoll

bierstetten@ortsverwaltung-bad-saulgau.de

Tel. Rathaus: 07583 2369

Tel. privat: 07583 4207

Dienstezeiten: Dienstag, 19.30 - 21.00 Uhr

Haussammlung Kriegsgräberfürsorge 2023 - Sammelergebnis

Der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge leistet durch seine humanitäre Aufgabe der Kriegsgräberfürsorge seit vielen Jahrzehnten direkte Friedensarbeit: Er arbeitet in 46 Staaten. Gegenwärtig betreut er die Ruhestätten von über 2,8 Millionen deutschen Kriegstoten auf 832 Kriegsgräberstätten.

Die Spender helfen dem Volksbund durch ihre Spende bei der Anlage und Pflege von

Kriegsgräberstätten sowie beim Ausbau seiner Jugendarbeit, die er seit 1953 als einziger Kriegsgräberdienst betreibt. In diesem Jahr wurde in Bierstetten und Steinbronnen der stolze Betrag von **708,84 €** gespendet.

Vielen herzlichen Dank an alle Spenderinnen und Spender in den Teilorten.

In Bierstetten hat sich wieder, wie in den vielen vergangenen Jahren, Hermann Schmid bereiterklärt zu sammeln, in Steinbronnen zum wiederholten Mal Petra König.

Hermann und Petra, Euch beiden ein recht herzliches Dankeschön!

Die Spenden kommen direkt dort an, wo sie jedes Jahr gebraucht werden. Die Ortsverwaltung

Musikverein Renhardsweiler

Jahreskonzert „Fantastische 65 Jahre“
Siehe unter Renhardsweiler.

BOLSTERN

Ortsvorsteher: Anton Störk
bolstern@ortsverwaltung-bad-saulgau.de
Tel. Rathaus: 07581 8763
Tel. privat: 07581 2839
Mobil: 0176 55 23 53 28

Dienstzeiten:
Dienstag, 18.30 bis 20.00 Uhr

Bolstern im Aufbruch

Terminverschiebung Adventskaffee

Aufgrund der Beerdigung von Anton Störk am 7.12.2023 wird der Adventskaffee im Pfarrsaal auf **Donnerstag, 14.12.2023 verschoben. Beginn ist um 15.00 Uhr.** Bei Plätzchen, Weihnachtsliedern und Gesprächen sind alle Bolsterner Bürger eingeladen, ein paar gemütliche und besinnliche Stunden miteinander zu verbringen und auch für ein gemeinsames Abendessen ist gesorgt.

Bolstern Aktiv freut sich auf viele Besucher!

Kindergarten Bolstern

Kindergarten „Zur Arche Noah“ spendet an Tafel Bad Saulgau

Wie im vergangenen Jahr haben die Kinder, Eltern und Erzieherinnen für die Tafel Bad Saulgau Adventskalender (45 Stück) gesammelt.

Auch eine Kiste mit Lebensmittel wurde mitgegeben.

Das Kindergarten team wünscht allen Helfern, Kindern und Erwachsenen eine schöne Adventszeit.



Foto: Frau Duske

SV Bolstern

Aktive

Sonntag, 3.12.2023

12:45 Uhr
SGM SVB/SVH II - TSV Riedlingen II

14:30 Uhr
SGM SVB/SVH I - SV Bingen/Hitzkofen

Liederkranz Bolstern

• DER LIEDERKRANZ BOLSTERN PRÄSENTIERT •

Winter Konzert

AM 02. DEZEMBER 2023
UM 16:30 UHR
IN DER ST. GALLUS KIRCHE BOLSTERN

EINTRITT FREI - SPENDEN SIND WILLKOMMEN UND
WERDEN FÜR EINEN GUTEN ZWECK EINGESETZT

IM ANSCHLUSS AN DAS KONZERT SORGT DER HEIMAT- UND
NARRENVEREIN AUF DEM DORFPLATZ FÜR DAS LEBLICHE WOHL.

WIR FREUEN UNS AUF EUCH!

Flyer: Liederkranz

BONDORF

Ortsvorsteher: Anton Baumgartner
bondorf@ortsverwaltung-bad-saulgau.de
Tel. Rathaus: 07581 5373277
Mobil: 0172 7654088

Dienstzeiten: Mittwoch, 17.30 - 20.00 Uhr

Freizeit- und Kulturverein Bondorf e.V.

Bondorfer Adventsfenster

1. Adventsfenster:

Am kommenden Sonntag, 3. Dezember, um 17.00 Uhr findet das erste Adventsfenster am DGH statt. Bei Glühwein, Punsch und warmen Seelen stimmen sich die Anwesenden zusammen mit dem Projektchor und den „Kleineren von Bondorf“ auf die besinnliche Zeit des Jahres ein.

Tišina im Dorfgemeinschaftshaus Bondorf



Weihnachtslieder aus aller Welt mit Tišina im DGH Bondorf am 10. Dezember 2023 um 17.00 Uhr, Saalöffnung 16.00 Uhr.

Karten an der Abendkasse 16 €, Karten im Vorverkauf 15 € bei Fam. Schmid, Tel. 07581 480380.

BRAUNENWEILER

Ortsvorsteher: Berthold Stütze
braunenweiler@ortsverwaltung-bad-saulgau.de
Tel. Rathaus: 07581 7568
Tel. privat: 07581 4398

Dienstzeiten: Dienstag, 18.30 - 20.30 Uhr
Freitag, 18.30 - 19.30 Uhr
oder nach Vereinbarung

Einladung zur öffentlichen Sitzung

des Ortschaftsrates Braunenweiler am Dienstag, 5.12.2023, um 19:00 Uhr im Rathaus Braunenweiler.

Tagesordnung:

1. Verlesen des Protokolls der letzten Sitzung
2. Bekanntgaben des Ortsvorstehers
3. Nutzungskonzept Flurstück Nr. 416
4. Konzept 750 Jahrfeier Braunenweiler
5. Verschiedenes
6. Anfragen nach § 5 der Geschäftsordnung

gez. Berthold Stütze
Ortsvorsteher

Musikverein Renhardsweiler

Jahreskonzert „Fantastische 65 Jahre“
Siehe unter Renhardsweiler.

SV Braunenweiler

Heimspiel am Sonntag, 3.12.2023

SVB - TSV Neufra
Spielbeginn 14:30 Uhr
Reserve 12:45 Uhr

Save the date – SVB-Weihnachtsbasar 2023

Am **1.12.2023** findet der alljährliche Weihnachtsbasar statt. Es wird eine kunterbunte Auswahl an Gebasteltem, Gekranztem, Gebackenem und vielem mehr geben. Beginn ist um **15.00 Uhr** mit Kaffee und Kuchen im Sportheim Braunenweiler. Vorbeischaun lohnt sich! Über zahlreiche Besucher freut sich das Bastelteam des SV Braunenweiler!

FRIEDBERG

Ortsvorsteher: Edwin Reber
friedberg@ortsverwaltung-bad-saulgau.de
Tel. Rathaus: 07581 8341
Tel. OV: 07581 1246 ab 18 Uhr

Dienstzeiten: Montag, 19.00 - 20.00 Uhr
oder nach Vereinbarung

Seniorenachmittag

Am Samstag, 9. Dezember 2023, lädt die Ortsverwaltung wieder alle Seniorinnen und Senioren, die das 65. Lebensjahr erreicht haben, zu einem Seniorenachmittag ins DGH ein. Beginn ist um 12.00 Uhr mit einem gemeinsamen Essen und im

Anschluss wird herzlich zu Kaffee und Kuchen eingeladen. Bei den Seniorinnen und Senioren, die eine Betreuerin haben, sind diese ebenfalls herzlich eingeladen. Die Jungmusikanten werden zur Unterhaltung beitragen, um so in der vorweihnachtlichen Zeit miteinander ein paar kurzweilige Stunden zu verbringen.

Es ergeht **keine persönliche Einladung**, da der Ortsverwaltung aus Datenschutzgründen (Vermittlungssperre) nicht mehr alle Adressdaten zur Verfügung stehen.

Vereins zur Förderung des Gemeinwesens, der Kultur und des Brauchtums e.V.

Generalversammlung

Einladung zur Generalversammlung des Vereins zur Förderung des Gemeinwesens, der Kultur und des Brauchtums e.V. für das Vereinsjahr 2022. Die Versammlung findet am Montag, 11. Dezember 2023, um 19.00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus in Friedberg statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht des Schriftführers
3. Bericht des Kassiers
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Bericht des Vorstandes
6. Entlastung
7. Anfragen und Sonstiges

Anträge müssen acht Tage vor der Mitgliederversammlung schriftlich beim Vorsitzenden (Edwin Reber) eingereicht werden.

Die Vorstandschaft lädt hierzu alle Mitglieder, Freunde und Gönner des Vereins herzlich ein.

FULGENSTADT



Ortsvorsteher: Robert Eisele

fulgenstadt@ortsverwaltung-bad-saulgau.de
Tel. Rathaus: 07581 3890
Tel. privat: 07581 2029106

Dienstzeiten: Mittwoch, 18.00 - 21.00 Uhr
jeden 1. Samstag im Monat von 9.00 - 12.00 Uhr

Winterdienst

Die Bürgerinnen und Bürger werden gebeten, ihre Fahrzeuge/Pkws, wenn irgendwie möglich, auf dem eigenen Grundstück zu parken, um das Räumen zu erleichtern. Sofern die Durch-/Vorbeifahrt zu gering für den Räumdienst ist, kann dieser ggf. die Räumung des Straßenabschnitts nicht durchführen. Auch sollen Fahrzeugschäden vermieden werden.

Für die Beachtung herzlichen Dank.

Patenschaften für Grünanlagen/Bildstöcke

Die Ortsverwaltung sucht Personen, die bereit wären, ein oder zwei der o.g. Anlagen ehrenamtlich zu pflegen. Haben Sie Lust, bei freier Zeiteinteilung, sich für unsere Gemeinde und Natur einzusetzen? Wenn ja, würde sich Ortsvorsteher Eisele über einen Anruf sehr freuen (Handy: 0151 40130388).

Lebendiger Adventskalender

Die Adventszeit steht vor der Tür und wir wollen in Fulgenstadt wieder einige besinnliche Abende gemeinsam verbringen. Vorab schon ein großer Dank an alle, die ein Fenster gestalten werden.

Die Termine in diesem Jahr sind wie folgt:
2.12. Familie Laaser/RockZone
Adventskonzert (ca. 90 Minuten)
8.12. Familie Remensperger/Keller
(Murlenberg 16)
9.12. Familie Schorpp/Göggel
(Friedhofweg 21)
11.12. Kindergarten Fulgenstadt
14.12. Familie Birkler (Saulgauer Straße 20)
17.12. Fenster beim Familiengottesdienst
(Beginn: **10.00 Uhr**)

Weihnachtsdorf vor der Mehrzweckhalle
(Beginn: **17.00 Uhr**)
mit dem Musikverein Fulgenstadt
22.12. Familie Jäger (Saulgauer Straße 37/1)
30.12. Familie Traub/Engenhart
(Kapellenberg 9) Abschluss
Beginn ist jeweils um 18.00 Uhr an dem betreffenden Fenster (Dauer max. 30 Minuten).
Alle Veranstaltungen finden im Freien und bei jeder Witterung statt.

Bitte einen Becher für ein warmes Getränk mitbringen.

Die freiwilligen Spenden kommen auch dieses Jahr dem Kindergarten St. Josef zugute.

Kirchenchor Fulgenstadt

Am **Sonntag, 3.12.2023, um 17:00 Uhr** findet in der Kirche St. Oswald in Herberlingen eine kirchenmusikalische Feierstunde zum 1. Advent statt. Mitwirkende sind der Kirchenchor und Liederkranz aus Herberlingen unter Leitung von Gudrun Heinzemann sowie auch der Kirchenchor aus Fulgenstadt unter Leitung von Theresa Pließing, welche auch mit ihrer schönen Sopranstimme im Konzert mitwirkt. An der Orgel werden die Akteure von Matthias Wolf begleitet.

Auch der Fulgenstadter Kirchenchor würde sich über Gäste freuen.

FV Fulgenstadt

Schlachtplatte 2023

Bei idealem Schlachtplatte-Wetter konnte der Förderverein des FV Fulgenstadt wieder zahlreiche Gäste aus nah und fern in der festlich geschmückten Mehrzweckhalle in Fulgenstadt begrüßen. Vielen Dank für die vielen lobenden Worte, welche wir direkt an unsere vielen ehrenamtlichen Helfer weiter geben wollen. Eine durch und durch gelungene Veranstaltung - allen Gästen/Helfern/Organisatoren ein herzliches „Vergelt's Gott!“

MV Fulgenstadt

Besinnliche Weihnachten 2023 - spiel mit!

Hast du Lust, mal wieder dein Blasinstrument zu spielen? Dann mach mit beim „besinnlichen Weihnachten“ am 17.12.2023 ab 17.00 Uhr im Weihnachtsdorf Fulgenstadt und spiele mit dem MV Fulgenstadt weihnachtliche Lieder.

Proben dafür sind am 6.12. und 13.12.2023 jeweils ab 19.00 Uhr im Probelokal des MV Fulgenstadt.

Anmeldung bis Sonntag, 3.12.2023, bei Dirigent Edwin Bentele (Tel. 0151 61430640).

Noten gibt es vorab und Instrumente können auch ausgeliehen werden. Gespielt wird einfache bis mittlere Literatur.

Ist dein Interesse geweckt? Für Fragen steht Edwin Bentele natürlich gerne zur Verfügung.

Auf viele Bläser freuen sich die Musiker des MV Fulgenstadt!

Krähbachnarren Fulgenstadt

Einladung zur Generalversammlung

Die Krähbachnarren laden recht herzlich alle Mitglieder zur Generalversammlung am **Freitag, 5.1.2024, um 19:00 Uhr** in die Mehrzweckhalle ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Berichte des Schriftführers, des Kassiers, der Kassenprüfer und des 1. Vorsitzenden
3. Entlastung der Vorstandschaft und Kassenprüfer
4. Wahlen
5. Vereinsehrungen für 11- und 22-jährige Mitgliedschaft
6. Wünsche und Anträge

Anschließend findet unsere Dreikönigs-sitzung mit Ausgabe der Laufbänder und Anmeldungen für die Busausfahrten statt.

Wünsche und Anträge können bis zum 30.12.2023 bei Kevin Kraft eingereicht werden.

GROßTISSEN



Ortsvorsteher: Peter Widmann

grosstissen@ortsverwaltung-bad-saulgau.de
Tel. Rathaus: 07581 3726
Tel. privat: 07581 537298
Tel. mobil: 0175 8538717

Dienstzeiten: Montag, 18.00 - 20.00 Uhr

Gemeindeweihnachtsfeier 2023

Siehe unter Moosheim

Kindergarten St. Nikolaus

Christbaumverkauf am Samstag, 9. Dezember

Der Elternbeirat vom Kindergarten St. Nikolaus organisiert traditionell den Christbaumverkauf. Dieser findet am **Samstag, 9. Dezember, von 10.00 bis 13.00 Uhr im Garten des Kindergartens St. Nikolaus in Großtissen** statt. Die Christbäume können vor Ort gemütlich ausgesucht werden. Speis und Trank bieten die Jungmusikanten des MV Moosheim-Tissen an. Für Kinder gibt es noch Vorlesestunden. Ein Teil des Erlöses kommt dem Kindergarten zugute.

Auf viele Besucher freuen sich das Kinderteam, der Elternbeirat und nicht zuletzt die Kinder!

Liederkranz Tissen-Moosheim



Alle Jahre wieder ...
„Christbaumsingen
mit den Singenden Männern“

Ein Weihnachtskonzert mit den „Singenden Männern“ vom Liederkranz Tissen/Moosheim e.V. am **Samstag, 9.12.2023, gegen 19:30 Uhr** - nach dem Gottesdienst - der **18:30 Uhr** in Moosheim stattfindet, am Christbaum beim Kindergarten St. Nikolaus in Großtissen. Der Eintritt ist frei. Es sind alle herzlich willkommen bei Glühwein, Punsch, Saiten und frische Waffeln die Weihnachtszeit einzustimmen.



Christbaumsingen Foto: Pascal Manzke

HAID



Ortsvorsteher: Ansgar Kleiner
haid@ortsverwaltung-bad-saulgau.de
Tel. + Fax Rathaus: 07581 8813
Tel. privat: 07581 527630
Dienstzeiten: Dienstag, 18.30 - 20.00 Uhr
oder nach Vereinbarung

Dorfweihnacht in Bogenweiler

Am **Samstag, 9.12.2023, ab 15:30 Uhr** findet die **Dorfweihnacht rund um den Dorfbrunnen** in Bogenweiler statt. Unter dem **Motto „oifach hoimelig für Jung und Alt“** werden selbsthergestellte Produkte aus den Teilorten in vorweihnachtlich geschmückten Verkaufshütten angeboten. Der Kreativität sind keine Grenzen gesetzt. Einfach vorbeikommen und über die Vielfalt der Angebote in toller Atmosphäre staunen.

Der **Kinderchor Haid** wird um **16:45 Uhr** einige Lieder zur Einstimmung auf Weihnachten singen. **Gegen 18:00 Uhr** **verwöhnt ein Bläserensemble** musikalisch. Für das leibliche Wohl der Gäste ist bestens gesorgt.

Die Chorgemeinschaft Haid, die Feuerwehr (Abteilung Bogenweiler) sowie der Freizeit- und Narrenverein freuen sich über viele Besucher.

Dank für Weihnachtsbäume

Auch in diesem Jahr stehen wieder in allen 3 Ortsteilen schöne, den Örtlichkeiten angepasste Weihnachtsbäume. Für den Siebener Baum dankt die Ortsverwaltung Rainer Kelch sehr herzlich. Die Bäume für Bogenweiler und Haid stellte Förster Harald Müller zur Verfügung, auch dafür sehr herzlichen Dank. Der FW Feuerwehr Abt. Bogenweiler unter Federführung von Matthias Halder wird sehr herzlich für das

Fällen und Aufstellen der Bäume gedankt, was sich bei Kälte, Wind und Wetter auch nicht immer ganz einfach gestaltet. In den nächsten Tagen wird die Beleuchtung angebracht, so dass pünktlich zum ersten Advent alle 3 Bäume auf Weihnachten hinweisend in voller Pracht erstrahlen werden.

Schrottsammlung wieder erfolgreich

Die Ortsverwaltung dankt der FW Feuerwehr Abt. Bogenweiler für die Durchführung der Schrottsammlung am vergangenen Samstag. 3 Container waren am Ende gut gefüllt, sortiert nach weniger wertvollen und wertigeren Metallen. Dies ist ein schöner und wichtiger Beitrag zur nachhaltigen Nutzung von Rohstoffen, die ansonsten oft gedankenlos im Restmüll versenkt werden. Ein besonderer Dank geht dabei an Michael Lang, der die Aktion wie bereits in den vergangenen Jahren wieder in bewährter Weise organisiert hat.

HOCHBERG



Ortsvorsteherin: Andrea Schneider
hochberg@ortsverwaltung-bad-saulgau.de
Tel. Rathaus: 07581 6244
Mobil: 0160 7280864
Dienstzeiten:
Montag, 18.00 - 19.30 Uhr
oder nach Vereinbarung

Räum- und Streupflicht

Der Winter hat sich schon angekündigt und das Kehren von Gehwegen und Kanteln gehört genauso zur Räum- und Streupflicht wie der Winterdienst. Ganz besonders wichtig ist es jetzt in der kalten Jahreszeit, das Laub vom Gehweg zu kehren, da dieses bei Frost genauso rutschig ist wie Eisplatten und vor Schneefall weggeräumt sein muss.

Nachdem auch bereits am Wochenende die großen Schneeräum-Fahrzeuge ihren ersten Einsatz hatten, wird darauf hingewiesen, dass für ein ordnungsgemäßes Räumen die Straßenränder frei befahrbar sein müssen. Des Weiteren auch die Plätze, an welche der Schnee geschoben wird, insbesondere in den Wohngebieten.

Einladung zur Seniorenfeier

Alle Jahre wieder beginnt mit dem **1. Adventssonntag** die besinnliche Vorweihnachtszeit. Die Ortsverwaltung heißt alle Bürgerinnen und Bürger ab dem 65. Lebensjahr aus Hochberg und Luditsweiler mit ihren Partnern ganz herzlich zur Seniorenfeier in den Gemeindesaal willkommen. **Beginn ist am Sonntag, 3. Dezember 2023, um 11.00 Uhr.** Nach einem kurzen Frühschoppen wird um **12.00 Uhr** zum gemeinsamen Mittagessen eingeladen. Mit weihnachtlichen Liedern, musikalischer Unterhaltung und sonstigen Geschichten soll auch noch genügend Zeit für schöne Gespräche bleiben. Kaffee und Kuchen runden den adventlich gestimmten Nachmittag ab. Der Ortschaftsrat und die fleißigen Helfer freuen sich auf viele Gäste.

Dienststunde Ortsverwaltung

Aufgrund Terminüberschneidungen und der bevorstehenden Weihnachtsfeiertage entfallen jeweils am Montag die regelmäßigen Dienststunden der Ortsverwaltung.

Die Ortsvorsteherin ist jedoch telefonisch, per E-Mail oder WhatsApp jederzeit erreichbar zur Vereinbarung eines Termins.

Advent, Advent, ein Lichtlein brennt ...

Neue LED-Lichtlein brennen an unserem kleinen Christbaum an der „Neuen Krone“. Viele fragen sich, warum der Baum in diesem Jahr so klein ausfällt. Aber mehrere Gründe haben uns dazu bewegt, den kleinen Baum zu belassen. Zu groß für die Familien im Wohnzimmer und eigentlich zu klein für einen Dorfplatz - aber auch dieser Baum hat es verdient, für uns zu leuchten und bewundert zu werden.

Die Ortsverwaltung bedankt sich beim Spender und den Männern der Freiwilligen Feuerwehr.

Aktives Hochberg e.V.

Adventsfenster

Vorankündigung!

Der vierte Adventssonntag fällt dieses Jahr auf den Heiligen Abend. Das traditionelle Adventsfenster findet deshalb bereits am **2. Adventssonntag, 10.12.2023**, statt. Näheres in der kommenden Ausgabe des Stadtjournals.

LAMPERTSWEILER



Ortsvorsteher: Jürgen Anton Thomma
lampertsweiler@ortsverwaltung-bad-saulgau.de
Tel. Rathaus: 07581 3715
Tel. privat: 07581 4578
Fax privat: 07581 527172
Dienstzeiten: Mittwoch, 19.00 - 20.00 Uhr
oder nach Vereinbarung

Vorankündigung!

TÜV kommt nach Lampertsweiler:

Regelmäßige Prüfung der land- und forstwirtschaftlichen Zugmaschinen, Anhängern ohne Bremse gemäß §29 StVZO

Am Samstag, 20. Januar 2024, kommt der TÜV Süd von 11.00 bis 13.00 Uhr nach Lampertsweiler. Die TÜV-Prüfung findet in der Aulendorfer Straße vor dem Rathaus statt.

Gut zu wissen:

- dass zur Prüfung der Fahrzeugschein oder die Zulassungsbescheinigung Teil 1 vorliegen muss.
- dass ein gereinigtes Fahrzeug eine schnellere Prüfung ermöglicht.
- dass die Einstufung der Mängel seit Einführung des einheitlichen, neuen Man gelbaums strenger Kriterien unterliegt.

Musikverein Renhardsweiler

Jahreskonzert „Fantastische 65 Jahre“
Siehe unter Renhardsweiler.

Einladung zum großen Seniorenachmittag

Zum **großen Seniorenachmittag** der politischen und kirchlichen Gemeinden am ersten Advent lädt die Gemeinde Ebersbach-Musbach als diesjähriger Ausrichter auch im Namen der kath. Kirchengemeinde Ebersbach und Boos und der Ortsverwaltung Lampertsweyer sehr herzlich auf **Sonntag, 3. Dezember 2023, um 14.30 Uhr in den Äbtissin-Anna-Saal in Boos** ein. Bürgerinnen und Bürger ab dem 65. Lebensjahr erwartet eine gemütliche warme Atmosphäre in wie immer netter Runde mit kurzweiligen Einlagen, Kaffee und Kuchen, schönen Liedern und ausklingend mit kleinem feinem Vesper.

MOOSHEIM



Ortsvorsteher: Alfons Reuter
moosheim@ortsverwaltung-bad-saulgau.de
Tel. Rathaus: 07581 8650
Tel. mobil: 0171 3055331
Dienstzeiten: Dienstag, 18.00 - 20.00 Uhr
und nach tel. Vereinbarung

Krippenspiel

Spüre den Zauber von Weihnachten und mach mit uns Heiligabend zu etwas Besonderem

Alle Kinder ab ca. 5 Jahren sind herzlich eingeladen, am traditionellen Krippenspiel mit Kinderchor bei der Christmette am 24. Dezember in Moosheim mitzumachen. Die erste Probe für das Krippenspiel und Kinderchor findet am Mittwoch, 6. Dezember, um 16.00 Uhr im Pfarrgemeindehaus statt. Anmeldung bis 4.12.2023 bei Renate Braun, Tel. 5349989, oder Nicole Lohner, Tel. 537016.

NV Zenka-Rälle Moosheim

Öffnungszeiten Hässtube

Die Hässtube des NV Zenka-Rälle Moosheim e.V. hat an folgenden Terminen geöffnet:

- **Donnerstag, 30. November 2023**, von 19:30 bis 20:15 Uhr
- **Donnerstag, 14. Dezember 2023**, von 19:30 bis 20:15 Uhr

Wer noch ein Häs zuhause hat und dieses verkaufen möchte, kann sich gerne direkt bei der Vorstandschaft melden.

RENHARDSWEILER



Ortsvorsteherin: Sonja Halder
renhardsweiler@ortsverwaltung-bad-saulgau.de
Tel. Rathaus: 07581 1488
Tel. privat: 0170 4322435
Dienstzeiten: Dienstag, 19.00 - 19.30 Uhr
oder nach tel. Vereinbarung

MV Renhardsweiler

Jahreskonzert „Fantastische 65 Jahre“

Die Einleitung des Jahreskonzerts am **Samstag, 2. Dezember, ab 19.30 Uhr** im Dorfgemeinschaftshaus übernimmt die Jugendmusikkapelle unter der Leitung von Katharina Heinzlmann. Hier haben sich Jugendliche aus den Musikvereinen Otterswang, Reichenbach und Renhardsweiler zur Aufgabe gemacht, Musik zu erlernen. Mit „Brother Bear“ hat Paul Murtha Höhepunkte aus Walt Disneys Film „Bärenbrüder“ für Konzertmusik zusammengestellt. Aus Disney Film „Favorites“ bringen die Jungmusiker die schönsten Melodien aus 4 Filmen den hoffentlich zahlreich anwesenden Besuchern zu Gehör. Mit „Toward the Bright Future“, einem heiter, positiv und optimistischen Stil aus der Feder des japanischen Komponisten Naoya Wada, eröffnet Dirigentin Andrea Zeller mit ihren Musikern das Programm der Aktiven. Diese Eröffnungsfanfare soll die Zukunft des Vereins und der Kapelle widerspiegeln. Thomas Doss beschreibt in „A Princess Tales“ die Geschichte von Schneewittchen und den sieben Zwergen. Mit dieser Geschichte veranstaltete der Musikverein im Frühjahr zum zweiten Mal ein gut besuchtes Kinderkonzert, um die musikalische Früherziehung und das Weiterbestehen des Musikvereins zu sichern. Die Anregung zur Komposition von „Imagasy“ erhielt Thiemo Kraas durch die Beobachtung eines kleinen Kindes, das sich völlig versunken, malend in eine Traumwelt versetzte. Mit der weltweit erfolgreichsten Tanzshow „Lord of the Dance“ möchten die Musiker um Andrea Zeller auch die Besucher an diesem Abend begeistern. Das Liebeslied „Against All Odds“ gegen alle Widrigkeiten hat Phil Collins für ein Saxophonsolo zusammengestellt. Die Klänge eines orientalischen Abenteuers erklingen mit dem „Aladdin“-Medley von Hiroio Takahashi aus den Märchensammlungen von 1001 Nacht. Mit „Salemonia“, einem Konzertmarsch zum Schlossfest in Salem, wird die Musikkapelle das diesjährige Jahreskonzert abschließen. Saaleinlass ab 19.00 Uhr
Beginn: 19.30 Uhr
Kein Eintrittspreis - um Spende wird gebeten.

WOLFARTSWEILER



Ortsvorsteher: Eugen Stork
wolfartsweiler@ortsverwaltung-bad-saulgau.de
Tel. Rathaus: 07581 7575
Tel. privat: 07581 51558
Dienstzeiten: Mittwoch, 19.00-21.00 Uhr

Winterdienst/Fahrzeuge am Straßenrand

Zu Beginn der Wintersaison wird darauf hingewiesen, Fahrzeuge nicht am Straßenrand bzw. im Straßenbereich abzustellen. Die Schneeräumung der Straßen ist sonst nicht bzw. vor allem nicht ungehindert und gefahrlos möglich. Auch für Busse, den Baustellenverkehr sowie Zustell- und Entsorgungsfahrzeuge ist eine problemlose Durchfahrt nur erschwert oder im Extremfall gar nicht möglich.

Einladung zum Seniorenachmittag

Zum Seniorenachmittag am Samstag, 9. Dezember 2023, um 14.00 Uhr sind alle Mitbürgerinnen und Mitbürger ab dem 65. Lebensjahr ins Schützenhaus herzlich eingeladen. Die Jungmusikanten werden zur musikalischen Unterhaltung aufspielen. Aus organisatorischen Gründen wird um Anmeldung bis Montag, 4. Dezember, unter den bekannten Kontaktdaten gebeten. Gäste können sich auf einige gesellige und unterhaltsame Stunden mit netten Gesprächen in der besinnlichen Adventszeit freuen.

KIRCHLICHE NACHRICHTEN



Seelsorgeeinheit
Sankt Johannes Baptist
Bad Saulgau



Foto: N.Schwarz@
GemeindebriefDruckerei.de

Adventshoffnung

In meinen Schritten
auf das Geheimnis Menschwerdung zu
nimmt mich die Hoffnung
an der Hand.
In deiner Geduld,
mir unendliche Male neu
die uralten Verheißungsbilder
an die Wand zu malen
lächelt träumend die Hoffnung.
In deiner unbegrenzten Kraft
für die nichts unmöglich bleibt
traut die Hoffnung
dem Unglaublichen.
In meinem Blick
der sich durch Nacht und Schatten tastet
entdeckt die Hoffnung
den Stern
dem ich folgen kann

Text: Sr. M. Veronika Häusler

Bad Saulgau - Stadtpfarrei

Freitag, 1. Dezember - Herz-Jesu-Freitag

9:00 Uhr St. Antonius, Herz-Jesu-Messe
(für die Einheit der Katholischen Kirche, für Eduard Muffler und verstorbene Angehörige sowie für Dieter Reck und Georg und Elisabeth Marquardt), anschl. Stille Anbetung vor Ausgesetztem Allerheiligsten
15:00 Uhr St. Antonius
Barmherzigkeitsrosenkranz
15:30 Uhr St. Antonius, Rosenkranz
16:00 Uhr St. Antonius, Kreuzwegandacht
16:30 Uhr St. Antonius
Sakramentaler Segen

Samstag, 2. Dezember**Herz-Mariä-Samstag****Hl. Luzius**

9:00 Uhr St. Johannes, Beichtgelegenheit
17:00 Uhr Liebfrauen, Heilige Messe zum
1. Advent mit Segnung der Adventskränze
17:15 Uhr St. Johannes, Rosenkranz
18:00 Uhr St. Johannes, Feierliches Pon-
tifikalhochamt zum 65-jährigen Jubiläum
der Nikolausgilde, mit Hwst. H. Abprimas
em. Dr. Notker Wolf OSB, St. Ottilien und
Segnung der Adventskränze - musikali-
sche Gestaltung durch die Donaulerchen.

Sonntag, 3. Dezember**1. Adventssonntag - Hl. Franz Xaver**

8:30 Uhr St. Antonius, Wortgottesfeier
mit Segnung der Adventskränze
10:30 Uhr St. Johannes, Heiliges Amt mit
Segnung der Adventskränze (für alle Le-
benden und Verstorbenen unserer Seel-
sorgeeinheit)
17:00 Uhr St. Antonius, Benefizkonzert des
SKM Sigmaringen mit dem Einharter Drei-
gesang, Eintritt frei, um eine Spende für
den SKM (Kath. Verein für Soziale Dienste)
wird gebeten. Herzliche Einladung!
17:15 Uhr St. Johannes, Rosenkranz

Montag, 4. Dezember**Hl. Barbara, Sel. Adolph Kolping****Hl. Johannes von Damaskus**

9:20 Uhr St. Antonius, Adventsandacht
des Störck-Gymnasiums
11:00 Uhr St. Antonius, Adventsandacht
des Störck-Gymnasiums
17:00 Uhr St. Johannes, Adventsandacht
für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
der Kindergärten
17:15 Uhr St. Antonius, Rosenkranz

Dienstag, 5. Dezember - Hl. Anno

11:00 Uhr St. Antonius, Adventsandacht
des Störck-Gymnasiums
17:45 Uhr St. Antonius, Rosenkranz
18:30 Uhr St. Antonius, Heilige Messe (für
Hans Katrin) mit Segnung von Andachts-
gegenständen

Mittwoch, 6. Dezember - Hl. Nikolaus

7:50 Uhr Ev. Christuskirche,
Schülergottesdienst
9:00 Uhr St. Johannes, Marktmesse
(für die Armen Seelen und für Marcus Fürst
mit Angehörigen)
9:20 Uhr St. Antonius, Adventsandacht
des Störck-Gymnasiums
13:25 Uhr St. Antonius, Adventsandacht
des Störck-Gymnasiums
17:15 Uhr St. Johannes, Rosenkranz für
den Frieden

Donnerstag, 7. Dezember**Hl. Ambrosius**

9:00 Uhr St. Antonius, Beichtgelegenheit
17:45 Uhr St. Johannes, Rosenkranz
18:30 Uhr St. Johannes, Heilige Messe (für
Erwin und Theresia Werder und Berta und
Hubert Klein)

Bolstern**Sonntag, 3. Dezember - 1. Advent**

9:30 Uhr Rosenkranz
10:00 Uhr Heilige Messe (Jahrtag Christa
Niederer) mit Segnung der Adventskrän-
ze und Aussendung der Muttergottes zur
Herbergssuche (Reihenfolge wie vorheri-
ges Jahr)
Silberner Sonntag für die Renovation un-
serer Pfarrkirche.

Mittwoch, 6. Dezember

18:00 Uhr Rosenkranz in Heratskirch
18:30 Uhr Roratemesse in Heratskirch

Samstag, 9. Dezember

7:00 Uhr Roratewortgottesfeier,
anschl. Frühstück im Pfarrhaus

Sonntag, 10. Dezember - 2. Advent

9:30 Uhr Rosenkranz
10:00 Uhr Wortgottesfeier

Braunenweiler**Freitag, 1. Dezember - Herz-Jesu-Freitag**

18:00 Uhr Rosenkranz vor Ausgesetztem
Allerheiligsten und Beichtgelegenheit
18:30 Uhr Heilige Messe

Sonntag, 3. Dezember - 1. Advent

8:15 Uhr Rosenkranz
8:45 Uhr Heilige Messe mit **Bußandacht**
und Segnung der Adventskränze
Silberner Sonntag für die Renovation un-
serer Pfarrkirche.

Freitag, 8. Dezember

6:00 Uhr Roratemesse,
anschl. Frühstück im Pfarrsaal

Sonntag, 10. Dezember - 2. Advent

9:30 Uhr Rosenkranz
10:00 Uhr Wortgottesfeier

Advent, Advent, ein Lichtlein brennt ...

Genauso wollen wir mit euch, liebe Kin-
der, die Adventszeit begrüßen und am
3.12.2023 einen Kindergottesdienst mit
euch feiern. Los geht es um **8:45 Uhr** im
Pfarrsaal Braunenweiler. Wenn ihr im Kin-
dergarten- und Schulkindalter seid, seid
ihr bei uns genau richtig! Am Ende des
Gottesdienstes gibt es eine Kleinigkeit
für euch, die euch die ganze Adventszeit
begleiten wird. Seid also gespannt. Nach
dem Gottesdienst können euch eure El-
tern wieder abholen.

Das Team der Kinderkirche freut sich auf
euch!

Roratemesse

Herzliche Einladung an Jung und Alt zur
Roratemesse in der Pfarrkirche Braunen-
weiler am **Freitag, 8.12.23, um 6:00 Uhr**.
Diesen besonderen Gottesdienst wollen
wir im Anschluss mit einem gemütlichen
Frühstück im Pfarrsaal ausklingen lassen.
Auch hierzu sind alle Besucher/-innen
herzlich eingeladen. Schüler/-innen wer-
den bei Bedarf nach dem Frühstück zu
den jeweiligen Schulen gefahren.
Der Kirchengemeinderat Braunenweiler
freut sich auf diese Messe!

Friedberg**Samstag, 2. Dezember****Herz-Mariä-Sühne-Samstag**

18:30 Uhr Sonntagvorabendmesse zum 1.
Advent (Jahrtag Luise Müller) mit Segnung
der Adventskränze, anschließend Süh-
neandacht zu den Vereinten Herzen Jesu
und Mariens vor Ausgesetztem Allerhei-
ligsten, Psalter und Beichtgelegenheit (bis
21:00 Uhr)

21:30 Uhr Sühnemesse zu Ehren des Un-
befleckten Herzens Mariens mit Sakra-
mentalem Segen

Silberner Sonntag für die Renovation un-
serer Pfarr- und Wallfahrtskirche.

Freitag, 8. Dezember - Mariä Empfängnis**Hochfest der ohne Erbsünde empfangenen Jungfrau und Gottesmutter Maria**

11:15 Uhr Festmesse zum Hochfest Mariä
Empfängnis, danach von **12:00 bis 13:00
Uhr** Weltgnadenstunde mit Aussetzung
des Allerheiligsten und Rosenkranz; ab-
schließend um **13:00 Uhr** Sakramentaler
Segen mit der Monstranz und Te Deum
(siehe Mitteilungen für alle Pfarreien)

Samstag, 9. Dezember

6:30 Uhr Roratemesse

Sonntag, 10. Dezember - 2. Advent

10:00 Uhr Heilige Messe mit **Bußandacht**

Fulgenstadt**Sonntag, 3. Dezember - 1. Advent**

9:30 Uhr Rosenkranz
10:00 Uhr Heilige Messe mit **Bußandacht**
und Segnung der Adventskränze

Mittwoch, 6. Dezember

18:00 Uhr Rosenkranz
18:30 Uhr Heilige Messe

Samstag, 9. Dezember

7:00 Uhr Roratemesse
**anschließend Frühstück
im FVF-Vereinsheim „Kiosk“**

Sonntag, 10. Dezember - 2. Advent

9:30 Uhr Rosenkranz
10:00 Uhr Heilige Messe

Hochberg**Freitag, 1. Dezember**

16:30 Uhr Rosenkranz

Sonntag, 3. Dezember - 1. Advent

10:00 Uhr Heilige Messe mit Segnung der
Adventskränze
Silberner Sonntag für die Renovation un-
serer Pfarrkirche.

Freitag, 8. Dezember

16:30 Uhr Rosenkranz

Samstag, 9. Dezember

7:00 Uhr Roratemesse

Sonntag, 10. Dezember - 2. Advent

10:00 Uhr Heilige Messe

Moosheim**Sonntag, 3. Dezember****1. Advent**

8:15 Uhr Rosenkranz
8:45 Uhr Heilige Messe mit Segnung der
Adventskränze und Aussendung der Mut-
tergottes zur Herbergssuche
Silberner Sonntag für die Renovation un-
serer Pfarrkirche.
12:00 Uhr Tauffeier in Großtissen

Dienstag, 5. Dezember

18:30 Uhr Rosenkranz in Kleintissen
19:00 Uhr Rosenkranz in Großtissen

Donnerstag, 7. Dezember

18:30 Uhr Heilige Messe

Samstag, 9. Dezember - 2. Advent

18:00 Uhr Rosenkranz
18:30 Uhr Roratemesse in der Pfarrkirche,
anschl. Christbaumsingen der „Singenden
Männer Tissen-Moosheim“ am Ortschafts-
baum beim Kindergarten St. Nikolaus in
Großtissen

„Vergelts Gott!“

Der **Jahrgang 1939/40** hat für die Kirchenrenovation unserer Pfarrkirche großzügig gespendet. Herzliches „Vergelts Gott!“

Kleinkunstwerke aus Holz einer Kirchenbank

Von ortsansässigen Zimmerleuten wurden aus der nicht mehr eingebauten Kirchenbank schöne **christliche Motive aus Holz** gefertigt. Diese werden an der Gemeindeadventsfeier im Bürgersaal ausgestellt und können käuflich erworben werden. Der Erlös ist für die gelungene Kirchenrenovation unserer Pfarrkirche St. Johannes d.T. bestimmt.

Renhardsweiler**Sonntag, 3. Dezember - 1. Advent**

9:30 Uhr Rosenkranz
10:00 Uhr Wortgottesfeier mit Segnung der Adventskränze
14:00 Uhr Tauffeier in Bierstetten

Mittwoch, 6. Dezember

14:00 Uhr Schülermesse

Donnerstag, 7. Dezember

8:30 Uhr Rosenkranz in Bierstetten

Samstag, 9. Dezember

7:30 Uhr Roratemesse mit den Erstkommunionkindern, anschließend Frühstück im Pfarrsaal

Sonntag, 10. Dezember - 2. Advent

9:30 Uhr Rosenkranz
10:00 Uhr Heilige Messe (gestift. Jahrtag für Karl Johann Volk und für Kaspar und Lydia Rau, Hubert Blaser und Elsa Wenk)

Sießen**Sonntag, 3. Dezember - 1. Advent**

7:30 Uhr Konventsmesse in der **Klosterkapelle**
10:00 Uhr Heilige Messe mit Segnung der Adventskränze in der **Klosterkapelle**

Donnerstag, 7. Dezember

18:30 Uhr Hl. Messe (Jahrtag Franz Kopp) mit Vesper für Gemeinde und Konvent in der **Klosterkapelle**

Sonntag, 10. Dezember - 2. Advent

7:30 Uhr Konventsmesse in der **Klosterkapelle**
10:00 Uhr Heilige Messe in der **Klosterkapelle**
15:30 Uhr Versöhnungsnachmittag

Adventsnachmittag im Kloster

Der Kirchengemeinderat St. Markus Sießen lädt zum **Gemeindenachmittag im Advent am 16. Dezember 2023 um 14:30 Uhr im Festsaal des Klosters** herzlich ein. Nach den „Corona-Jahren“ war es im letzten Dezember schön, bei Kaffee und Kuchen wieder gemeinsam eine Zeit des Zusammenseins, der Besinnung und des Singens verbringen zu können. Auch in diesem Jahr wollen wir uns mit Ihnen darauf freuen. Persönliche Einladungen folgen.

Wolfartsweiler**Sonntag, 3. Dezember - 1. Advent**

10:00 Uhr Wortgottesfeier für Familien mit Segnung der Adventskränze

Mittwoch, 6. Dezember

14.30 Uhr Heilige Messe im Pfarrhaus für Senioren und Kranke und alle, die gerne kommen möchten.

Sonntag, 10. Dezember - 2. Advent

9:00 Uhr Heilige Messe mit **Bußandacht**
In diesem Gottesdienst verabschieden wir unserer langjährigen Wortgottesdienstleiter, Herrn Leonhard Kemmer. Herzliche Einladung!

Mitteilungen für die Stadtpfarrei

**AKTION
DREIKÖNIGSSINGEN
20 * C + M + B + 24**

Grafik: Kindermissionswerk

Du bist bei den Sternsängern gefragt! Hast du Interesse?

In den Schulen werden hierfür Anmeldezettel verteilt, die ihr bei euren ReligionslehrerInnen oder im Pfarrbüro **bis zum 15.12.2023** abgeben könnt. Eine Anmeldung ist auch per E-Mail an das Pfarrbüro möglich: stjohannes.badsaulgau@drs.de (unter Angabe des vollständigen Namens, Telefonnummer oder E-Mail-Adresse).

Die Proben zur Sternsingeraktion finden dann **am 27.12. (9:30 - 12:00 Uhr) und am 28.12. (10:00 - 12:00 Uhr)** im Katholischen Gemeindehaus, Schulstr. 16, Bad Saulgau, statt.

Opferkässchen

An der Grundschule werden in den nächsten Tagen die **Opferkässchen für das Kindermissionswerk** verteilt. Diese können die Kinder an Heiligabend zum Krippenweg mitbringen und bei der letzten Station in der Stadtpfarrkirche an Sr. Angela Maria übergeben oder in der Schule an ihre ReligionslehrerInnen aushändigen.

Mitteilungen für alle Pfarreien**Die Kollekten**

sind an diesem Sonntag für die Aufgaben in den Pfarrgemeinden bestimmt.

Gebetsanliegen des Hl. Vaters im Dezember

Beten wir für die Menschen, die mit Behinderungen leben, dass sie im Zentrum gesellschaftlicher Aufmerksamkeit stehen und ihnen von Einrichtungen inklusive Angebote gemacht werden, die ihre aktive Teilnahme wertschätzen.

Elternabend - Erstkommunion 2024

Liebe Eltern der Erstkommunionkinder 2024, mittlerweile haben Sie die Einladung zur Vorbereitung auf die Erstkommunion erhalten und sich angemeldet. Der Elternabend, bei dem Sie eine Übersicht über den Weg der Vorbereitung und der Feiern erhalten, wird am **Freitag, 1. Dezember 2023, um 19:00 Uhr** im Katholischen Gemeindehaus, Schulstraße 16 in Bad Saulgau stattfinden.

Ich freue mich, Sie persönlich kennenzulernen!

Herzliche Grüße!

Sr. Angela Maria Jäger
Gemeindereferentin

Mariä Empfängnis in Friedberg

Foto: Antranias/cc0

Die Kirchengemeinde Friedberg lädt am **8. Dezember**, dem Hochfest Mariä Empfängnis, zur Welt-Gnadenstunde ein. Am Festtag der Immaculata ist um **11:15 Uhr** in der Pfarr- und Wallfahrtskirche Friedberg eine festliche Messfeier mit anschließender Eucharistischer Anbetung (**12:00 - 13:00 Uhr**) und Sakramentalem Segen. Die Friedberger kommen damit dem Wunsch des emeritierten Papstes Benedikt XVI. nach, der in seiner Amtszeit zur Feier der Welt-Gnadenstunde **von 12:00 bis 13:00 Uhr** aufgerufen hatte.

Abend zum Thema „Gebet“ mit Anbetung, Impulsvorträgen und Musik am 9. Dezember 2023 (Beginn: 16:00 Uhr) in der **St.-Antonius-Kirche** mit einer Eucharistiefeier. Zu Gast wird Fr. Anne-Francoise Vater, der Gemeinschaft Emmanuel sein. **Anne Francoise Vater aus München** wird im ersten Vortrag in das Thema Beten mit Martha und Maria einführen. Im zweiten Vortrag spricht sie über Beten mit dem Wort/Auf das Wort hören. Frau Vater gibt aus ihrer Erfahrung heraus praktische Hilfestellungen zu diesen Themen. Die musikalische Begleitung des Abends übernimmt die Band time4church. Herzliche Einladung!

Feier der Versöhnung

Auf Weihnachten hin sind Sie eingeladen, Ihr Leben zu bedenken und es vor den vergebenden Gott zu tragen. Dies kann in einer Beichte oder einer Bußandacht geschehen. Deshalb laden wir Sie zu folgenden Terminen ein:

Sonntag, 3.12.

8:45 Uhr **Braunenweiler**
Heilige Messe mit Bußandacht
10:00 Uhr **Fulgenstadt**
Heilige Messe mit Bußandacht

Sonntag, 10.12.

9:00 Uhr **Wolfartsweiler**
Heilige Messe mit Bußandacht
10:00 Uhr **Friedberg**
Heilige Messe mit Bußandacht

Samstag, 16.12.

18:30 Uhr **Bolstern** Heilige Messe mit Bußandacht

Sonntag, 17.12.10:00 Uhr **Hochberg**

Heilige Messe mit Bußandacht

10:00 Uhr **Renhardsweiler**

Heilige Messe mit Bußandacht

13:30 Uhr **Moosheim**

Heilige Messe mit Bußandacht

18:30 Uhr **Stadtpfarrkirche Bad Saulgau**

Heilige Messe mit Bußandacht

Versöhnungstag im Kloster Sießen**am Sonntag, 10.12.****von 15:30 bis 16:30 Uhr****Angebote im Advent und zur Weihnachtszeit für Kinder, Jugendliche und Familien**

Bild: Sr. Christiane Pfeifer

Adventskalender:**„Löwenstarker Mut mit Leo und Bruder Bär“**

Dieser Adventskalender nimmt die Leserinnen und Leser mit in die Geschichte von Leo und seinen Erfahrungen, die er auf seinem Weg Richtung Weihnachten erlebt. Begleitet wird er von „Bruder Bär“. Die fortlaufende Erzählung greift Traditionen und die verschiedenen Stimmungen des Advents auf und ist mit schönen Bildern illustriert. In diesem Jahr 2023 begeht die Franziskanische Familie das Ereignis, bei dem der Hl. Franziskus von Assisi vor 800 Jahren in Greccio, im Rietital, das erste Weihnachtsspiel inszeniert. Er möchte den Menschen so echt und lebendig wie möglich das Geheimnis der Menschwerdung erfahrbar machen. Leo und Bruder Bär sind natürlich „live“ dabei.

Der Kalender wird zum 1. Advent hin in den Kirchen der Seelsorgeeinheit gegen eine Spende für die Bruder-Konrad-Stiftung - Hilfen für Kinder in Not ausliegen.

Gottesgeburt im Herzen

Im Zeitraum vom **23. Dezember 2023 bis 6. Januar 2024** ist es möglich, in der Barockkirche im Kloster Sießen dem Geheimnis der Menschwerdung in Greccio an Stationen nachzugehen.

Familiennachmittag:**„Miteinander ein Adventskranz oder ein Adventsgesteck gestalten“**

Eingeladen sind Familien oder Kinder, mit Begleitperson/-en am **Freitag, 1. Dezember 2023, von 14:00 bis 17:00 Uhr.**

Ort: Jugendhaus Elisabeth Kloster Sießen
Kosten: 5 Euro pro Familie
Tannengrün ist vorhanden. Bringt bitte Hausschuhe und 1 bis 4 Kerzen pro Familie mit und euer Dekomaterial bzw. Dekoteller usw. Wir trinken Punsch und essen Kekse, schauen auf die Tradition des Ad-

ventskranzes und enden mit einer kleinen Gebetszeit.

Anmeldung mit Angabe von der Anzahl der TeilnehmerInnen und Alter der Kinder bis **Freitag, 24. November 2023**, an Sr. Angela Maria (Kontaktdaten siehe unten).

Kreativ-Zeit zur Marktzeit

Wir treffen uns am **Samstag, 9. Dezember 2023, von 10:00 bis 11:30 Uhr** im hinteren Bereich der St.-Johannes-Kirche und basteln eine persönliche Weihnachts-Krippe für zu Hause. Bringt eine kleine, leere Papp-Eierschachtel mit. Wer möchte, kann die Eierschachtel zu Hause anmalen und angemalt mitbringen.

Time4church:**Anbetungs- und Gebetsabend im Advent**

Am **Montag, 11.12.2023, um 19:30 Uhr** findet in der Mutterhauskapelle im Kloster Sießen die Eucharistische Anbetung, das Sakrament der Versöhnung, Impuls, Musik und danach kleiner Umtrunk mit Punsch und Glühwein statt!

Waldweihnacht**„Die Waldtiere bereiten sich auf Weihnachten vor!“**

Am **Freitag, 22. Dezember 2023, um 17:00 Uhr** machen sich die Waldtiere auf den Weg, um das Weihnachtsfest vorzubereiten. Treffpunkt: Beim Forum zum Franziskusgarten
Parkplatz/Allee, Kloster Sießen
Bitte bringt eine Fackel oder ein Lämpchen mit!

Bad Saulgau sucht das Christkind

Für Kinder und Familien gibt es am **24. Dezember 2023** die Aktion: „Bad Saulgau sucht das Christkind - macht euch mit auf den Weg!“ Im Zeitraum zwischen **15:00 und 16:15 Uhr** wird es in der Stadt einen Krippenweg mit Stationen geben. Der Beginn ist bei der St.-Antonius-Kirche im 15-Minuten-Takt. Auf dem Weg kann man biblischen Personen der Weihnachtsgeschichte begegnen und das „Friedenslicht von Bethlehem“ empfangen. Musikalische Einlagen, ein heller Stern und Engel weisen den Weg.

Kindersegnung

Die Kindersegnung für die Seelsorgeeinheit findet am **26. Dezember 2023 um 15:00 Uhr** an der Garagenkrippe in Sießen statt. Am **6. Januar 2024** ist dort auch nochmal um **15:00 Uhr** eine Aktion zu den Heiligen Drei Königen.

Kontakt und Infos zu den Angeboten:

Sr. Angela Maria Jäger,

Gemeindereferentin

E-Mail: sr.angelamaria@klostersiessen.de

Tel. 07581 80-217

**Aktuelles:****Adventlicher Nachmittag für Trauernde im offenen Trauercafé Bad Saulgau**

Am **Montag, 11. Dezember 2023**, sind Trauernde um **15:00 Uhr** herzlich ins „Trauercafé“ im Katholischen Gemeindehaus in Bad Saulgau (Schulstraße 16) eingeladen:

Einfach da sein dürfen, sich mit anderen bei einer Tasse Kaffee/Tee und einem Stück Kuchen stärken und austauschen können, durch Impulse Unterstützung und Anregungen für den eigenen Trauerweg erfahren.

Es sind alle herzlich willkommen. Das offene Angebot ist kostenlos, eine Anmeldung nicht nötig.

Bei Fragen kann man sich an das Dekanat/Trauerbegleiter Björn Held wenden: Tel. 07351 8095-400.

Erfolgreiche Kleidersammlung im Dekanat Saulgau

Die Aktion Hoffnung Rottenburg-Stuttgart führte gemeinsam mit dem Dekanat Saulgau eine erfolgreiche Kleidersammlung durch. In Katholischen Kirchengemeinden wurden fast 18 Tonnen gut erhaltener gebrauchter Kleidung gesammelt. Dies bewertet die Aktion Hoffnung als sehr großen Erfolg. Vorstand Anton Vaas: „Zunächst können die gesammelten Textilien länger genutzt werden. Dies ist ein wertvoller Beitrag zur Schonung unserer Ressourcen. Darüber hinaus können wir mit den Erlösen aus der Sammlung nachhaltige Sozialprojekte weltweit und die Bildungsarbeit im Dekanat Saulgau finanziell fördern.“

Aktuell unterstützt die Aktion Hoffnung Rottenburg-Stuttgart kontinuierlich ein Caritas-Zentrum in der Westukraine, in dem Binnenflüchtlinge sowie ältere Menschen und Menschen mit Beeinträchtigungen versorgt werden. Anfang Juli wurden von einem Team aus Haupt- und Ehrenamtlichen wieder Hilfsgüter dorthin gefahren. Darüber hinaus bezuschusst die Aktion Hoffnung unter anderem ein Projekt in Argentinien, in dem junge Landwirt/-innen geschult werden, damit sie ihre Produkte besser vermarkten können. Schließlich bleiben 50% der Erlöse der Straßensammlung beim Dekanat Saulgau, die dort vor allem für die Bildungsarbeit verwendet werden.

Katholische Seelsorgeeinheit Bad Saulgau**Kath. Pfarramt**

Pfarrstraße 1

Tel. 4893-10

E-Mail: stjohannes.badsaulgau@drs.de

www.kath-kirche-badsaulgau.de

Bankverbindung: KSK Bad Saulgau

IBAN: DE60 6535 1050 0000 2010 29

BIC: SOLADE31SIG

Öffnungszeiten:

Montag - Freitag

vormittags: 9:00 - 12:00 Uhr

nachmittags: 14:00 - 17:00 Uhr

Dekan Peter Müller

Pfarrer und Leiter der Seelsorgeeinheit

Tel. 4893-10

E-Mail: peter.mueller@drs.de

Pfarrer Shinto Kattoor

Pfarrer

Braunweiler, Renhardsweilerstraße 14

Tel. 3728, Fax 4945

E-Mail: Shinto.KattoorVarkey@drs.de

Pfarrer Dr. Martin Schniertshauer

Sießen, Dominikus-Zimmermann-Straße 20

Tel. 537836

E-Mail: m.schniertshauer@klostersiessen.de

Pfarrer Hubert Hinz

Hochberg, Pfarrgasse 9

Tel. 2029603

E-Mail: huberthinz@t-online.de

Pfarrer Harald Johannes Öhl
Friedberg, Am Kirchberg 6
Tel. 5287701, Fax 5287702
E-Mail: hjoehl@gmx.de

Diakon Johannes Jann
Wilhelmstraße 1
Tel. 5084848, Fax 4898897
E-Mail: johannes.jann@drs.de

**Gemeindefereferentin Schwester
Angela Maria Jäger**
Wilhelmstraße 1
Tel. 5370342
E-Mail: AngelaMaria.Jaeger@drs.de

**Gemeindefereferentin und
Klinikseelsorgerin Schwester
Ursula Hedrich**
Wilhelmstraße 1
Tel. 5084847 oder 0151 25812073
E-Mail: srursula.hedrich@drs.de

Kath. Kirchenpflege
Kirchplatz 2
Tel. 7691, Fax 527858
E-Mail:
KathKirchenpflege.BadSaulgau@drs.de
Bankverbindung: KSK Bad Saulgau
IBAN: DE76 6535 1050 0000 2114 11
BIC: SOLADES1SIG

Kath. Dekanatsbüro
Kirchplatz 2
Tel. 527841 (Mittwoch und Donnerstag)
Fax 527858
E-Mail: Dekanat.Saulgau@drs.de

Kath. Gemeindehaus
Schulstraße 16
Tel. 7369, Fax 4803030
Mobil: 0151 23132737
E-Mail: kathgemeindehaus@web.de

Stadtpfarrkirche (Sakristei)
Tel. 527704

**Kontaktadressen bei Grenzübergreifen
und Verdacht auf sexuellen Missbrauch:**
Dekan Peter Müller, Tel. 07581 489310
Kinderschutztelefon
Diözese Rottenburg
Stuttgart: 07153 3001234
mobil (in den Ferien) 0151 53781414
Bundesweites
„Hilfetelefon sexueller Missbrauch“:
0800 2255530 (kostenlos und anonym)

Weitere Adressen s.u. „Notdienste“

Ökumenische Veranstaltungen

Klinikseelsorge

Freitag, 1. Dezember

19:00 Uhr Waldburg-Zeil-Klinik
Besinnungsraum 3. OG
Evangelischer Gottesdienst

Sonntag, 3. Dezember - 1. Advent

9:30 Uhr Waldburg-Zeil-Klinik
Besinnungsraum 3. OG
Evangelischer Gottesdienst

Freitag, 8. Dezember

19:00 Uhr Waldburg-Zeil-Klinik
Besinnungsraum 3. OG
Evangelischer Gottesdienst

Sonntag, 10. Dezember

9:30 Uhr Waldburg-Zeil-Klinik
Besinnungsraum 3. OG
Katholische Wortgottesfeier mit Kommunion

Termine und Mitteilungen

Ökumenisches Hausgebet

Am **11. Dezember 2023** um 19:30 Uhr laden die Glocken der christlichen Kirchen in Baden-Württemberg zum ökumenischen

Hausgebet im Advent ein. Für viele ist das Hausgebet zu einer guten Gewohnheit in den Tagen vor Weihnachten geworden. Die Gebetsblätter liegen an den Schriftenständen unserer Kirchen aus.

Evang. Kirchengemeinde Bad Saulgau



Aktuelles

Wochenspruch:

Siehe, dein König kommt zu dir, ein Gerechter und ein Helfer.

Sacharja 9,9

Gemeindebüro geschlossen

Am **Freitag, 1. Dezember**, ist das Gemeindebüro geschlossen.

Kleidersammlung für Bethel

vom 27. November bis 1. Dezember

Abgabe im ev. Gemeindehaus
von 9:00 bis 19:00 Uhr

Auch in diesem Jahr können Kleiderspenden für die diakonische Einrichtung Bethel im ev. Gemeindehaus Bad Saulgau abgegeben werden. Leere Kleidersäcke können im Gemeindehaus mitgenommen werden.

Nicht in die Kleidersammlung gehören: Lumpen, stark verschmutzte oder beschädigte Kleidung und Wäsche, Textilreste, abgetragene Schuhe, Einzelschuhe, Gummistiefel, Skischuhe, Klein- und Elektrogeräte

Frauenfrühstück

Samstag, 2. Dezember

9:00 Uhr im ev. Gemeindehaus

Das Frauenfrühstücks-Team lädt herzlich zum Frauenfrühstück ein. Die Referentin Daniela Sixt stellt die Frage „Was ist der Schlüssel zum Glück?“ und geht dieser Frage anhand der biblischen Geschichte der Königin von Saba auf den Grund.

Das Frauenfrühstücks-Team lädt Frauen aller Konfessionen ein, um miteinander die Erzählung von Daniela Sixt und das Frühstücksbuffet zu genießen. Die Veranstaltung findet auf Spendenbasis statt und jede Frau gibt nach persönlichem Ermessen.

Das Frauenfrühstücks-Team bittet um eine verbindliche Anmeldung umgehend bei Frau Marianne Rauh unter Tel. 07581 527558 oder per E-Mail an: frauenfruehs-tueckev-kirche-badsaulgau@gmx.de

Herzliche Einladung zu den Proben für das Krippenspiel der Kinderkirche „Weihnachten verändert Menschen“

Alle Kinder im Alter von 6 bis 13 Jahren sind eingeladen, am diesjährigen Krippenspiel mitzuwirken und an folgenden Terminen ins evangelische Gemeindehaus zu kommen: **2.12.** um 14:00 Uhr, **9.12.** um 14:00 Uhr, **16.12.** um 10:00 Uhr, **23.12.** um 11:00 Uhr (Generalprobe in der Christuskirche) und **24.12.** um 16:00 Uhr (Aufführung im Familiengottesdienst).

Wir bitten um Anmeldung bei Waltraud Gebhardt (wage1@t-online.de oder Tel. 0176 54951254 - Rückruf garantiert) und freuen uns, wenn Ihr beim Krippenspiel mitmacht.

Waltraud und Sandra
Jeanette, Miriam und Tanja

Gottesdienst mit Abendmahl

am 1. Advent

Sonntag, 3. Dezember

10:00 Uhr in der Christuskirche
in Bad Saulgau

11:15 Uhr in der Auferstehungskapelle
in Herbertingen (Pfarrer Walter Schwaiger)
Die Kollekte ist für das Gustav-Adolf-Werk bestimmt.

Familienkirche

Sonntag, 3. Dezember

10:00 Uhr im ev. Gemeindehaus
Herzliche Einladung zur Familienkirche!

Besuchsdienst

Dienstag, 5. Dezember

14:00 Uhr bei Hanne Aichler

Bibelgesprächskreis

Dienstag, 5. Dezember

18:30 Uhr im Gemeindehaus

Evangelischer Schulgottesdienst

für die Drittklässler

Mittwoch, 6. Dezember

7:50 Uhr in der Christuskirche

Konfi-Treffen

der Konfirmanden 2022/23

Mittwoch, 6. Dezember

14:30 Uhr im Gemeindehaus

B. u. K.

Donnerstag, 7. Dezember

15.00 - 18.00 Uhr im Gemeindehaus:
christlicher Büchertisch, Gespräche und
Begegnungen

Evangelisches Gemeindebüro

Pfarramtssekretärin Erika Thomma
Gutenbergstraße 49
88348 Bad Saulgau
Tel. 07581 8630
www.evkirche-badsaulgau.de
gemeindebuero.bad-saulgau@elkw.de
dienstags, donnerstags und freitags
jeweils 8:30 - 11:30 Uhr
mittwochs, 16:00 - 17:30 Uhr

Pfarramt 1

Bad Saulgau

West und Teilorte

Pfarrer Walter Schwaiger
Gutenbergstraße 47
Tel. 07581 7531
walter.schwaiger@elkw.de

Pfarramt 2

Bad Saulgau

Ost und Herbertingen

Pfarrer Christoph Schweikle
Gutenbergstraße 49A
07581 3863
christoph.schweikle@elkw.de

Krankenhauspfarramt

Krankenhaus, Kliniken

Pfarrer Matthias Ebinger
Tel. 07581 5276092
matthias.ebinger2@elkw.de

Ev. Kirchenpflege

Kirchenpflegerin Alexandra Arnold
Gutenbergstraße 49
Tel. 07581 537962
kirchenpflege@evkirche-badsaulgau.de
mittwochs, 9:00 - 12:00 Uhr
Konto-Nr. 209430 bei der
KSK Bad Saulgau (BLZ 653 510 50)
IBAN: DE19 6535 1050 0000 2094 30
BIC: SOLADES1SLG

Weitere Kirchen

Freie Christengemeinde

Bahnhofstraße 7, 88348 Bad Saulgau
www.fcg-bad-saulgau.de
info@fcg-bad-saulgau.de

Gottesdienst

sonntags um 10:30 Uhr
gleichzeitig Livestream über Zoom
Nähere Informationen über die Homepage
(www.fcg-bad-saulgau.de)

Royal Rangers**(christliche Pfadfinder)**

Treffen freitags von 17:00 bis 19:00 Uhr
(außer in den Schulferien)
Für weitere Informationen: info@rr125.de

**Freikirche der Siebenten-
Tags-Adventisten**

Kaiserstraße 59, Bad Saulgau
Kontakt: Viktor Ott, Pastor
Tel. 0151 44065890

**Gemeinsam Zeit verbringen**

Die Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten lädt ein, gemeinsam Zeit zu verbringen. Es gibt Kaffee und Kuchen in gemütlicher Atmosphäre für alle, die sonntags Gesellschaft suchen. Die Teilnehmer treffen sich jeweils am 2. Sonntag monatlich in der Kaiserstraße 59. Ob jung oder alt – alle sind herzlich willkommen.

Jehovas Zeugen KdÖR

Martin-Staud-Str. 35, Bad Saulgau
Tel. 07581 4240
Website: www.jw.org

**Gottesdienste vor Ort
und per Videoübertragung****Samstag, 2. Dezember**

18:00 Uhr biblischer Vortrag:
Wie man in einer egoistischen Welt Liebe zeigen kann
18:35 Uhr Wachturm-Studium:
Gib wie Petrus nicht auf

Neuapostolische Kirche KdÖR

Kramerstraße 12, Bad Saulgau
Kontakt: M. Friedemann
Tel. 07582 91855
Info unter Tel. 0172 3540157
www.http://nak.org
www.http://nak-sued.de

Donnerstag, 30. November

20.00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 3. Dezember - 1. Advent

9.30 Uhr Gottesdienst

Donnerstag, 7. Dezember

20.00 Uhr Gottesdienst
Wir wünschen eine friedliche und gesegnete Advents- und Weihnachtszeit!

zusammengestellt und die Freude der Kinder ist riesengroß, ihre Übungen einem großen Publikum vorführen zu können. In einem kurzweiligen Nachmittagsprogramm werden Übungen aus den Sportstunden und eingeübte Choreografien in weihnachtlicher Stimmung dargeboten. Hierzu sind die Eltern und Verwandten der jungen Sportlerinnen und Sportler sowie alle Interessierten herzlich eingeladen. Auch der Nikolaus ist dieses Jahr wieder zu Gast und wird jedem Kind ein Geschenk mitbringen.

Auf viele Zuschauer freuen sich die Turngruppen und Übungsleiter/-innen. Für die Bewirtung im Foyer ist durch die Abteilung Volleyball gesorgt. Beginn ist um 14:00 Uhr, der Eintritt ist frei.

**Taekwondo - 5 Prüfungen
zum Meistergrad**

In Baidnt bei Weingarten veranstaltete die Taekwondo-Union Baden-Württemberg eine Prüfung zum 1. bis 3. Dan, dem schwarzen Gürtel im Taekwondo. Zwölf hochmotivierte Anwärter waren nach monatelanger Vorbereitung angereist, darunter 5 Sportler/-innen des TSV Bad Saulgau. Drei hochrangige Dan-Träger, unter ihnen Landespräsident Hermann Deeg prüften vier Stunden lang das Wissen und Können der Prüflinge. In verschiedenen Disziplinen wurden alle Kategorien des Taekwondo abverlangt: Grundtechniken, vorgegebene imaginäre Bewegungsabläufe, Selbstverteidigung mit und ohne Waffen, Freikampf, Partnerübungen sowie Bruchtests in Einzel- und Reihenausführung, darüber hinaus Theorieteile in Form von Vorbereitungslehrgängen. Die Anforderungen waren hoch, die Prüfung anspruchsvoll und kräftezehrend und ohne eine konsequente Vorbereitung ist dies nicht zu meistern. Nach zahlreichen Trainingseinheiten mit viel Schweiß und Anstrengung zeigten dann alle bei den jeweiligen Prüfungsteilen ihr ganzes Können. Die intensive Vorbereitung hatte sich letztendlich gelohnt. Trotz der enormen Anspannung und Aufregung konnten alle stolz ihre neuen Dan-Graduierungen in Empfang nehmen. Vom TSV Bad Saulgau: Nele Reichle und Adrian Speiser zum 1. Poom (Dan-Grad Kinder und Jugend), Christian Strobel zum 1. Dan, Aigerim Ashimova Überprüfung zum 1. Dan (international) und Valerie Denner zum 2. Dan. Alle Sportlerinnen und Sportler des TSV Bad Saulgau haben ihr großes Ziel erreicht und sind nun einen großen Schritt weiter gekommen. Landespräsident Hermann Deeg lobte das hohe Niveau der teilnehmenden Taekwondokas und wünschte den zwölf Schwarzgurtträgern weiterhin viel Erfolg und alles Gute.

Abt. Handball**TSV I fährt mit Fanbus
zum Tabellenführer**

Die erste Männermannschaft des TSV Bad Saulgau holte bei ihrem letzten Spiel am 15. November in Donzdorf gegen Wizingen/Wißgoldingen/Donzdorf ihren ersten Auswärtspunkt und fährt am Samstag, 2. Dezember, mit einem Punktkonto von 9:9 ganz entspannt mit dem Fanbus zum alleinigen Tabellenführer Weinstadt. Spielbeginn in der Sporthalle Weinstadt-Beutelsbach ist um 20:00 Uhr. Abfahrt des Fanbusses ist um 16:15 Uhr auf dem Festplatz hinter der Stadthalle. Weinstadt konnte alle acht bisherigen Spiele gewinnen und steht mit 16:0 Punkten ganz oben. „Wir können hier nur gewinnen. Ein Sieg in Weinstadt wird von uns nicht erwartet, deswegen spielen wir befreit auf und möchten ein gutes, engagiertes Spiel sowohl in Abwehr als auch im Angriff zeigen. Es wäre schön, wenn wir gegen Wizingen wieder viele Fans mitfahren und ein Heimspiel daraus machen. Vielleicht können wir den Favoriten dann ärgern. In dieser Liga ist alles möglich“, sagt Cheftrainer Thomas Potzinger. Der TSV steht momentan auf dem sechsten Tabellenplatz.

Heimspiele der TSV-Jugend

Am Samstag, 2. Dezember, finden in der Kronriedhalle drei Heimspiele der TSV-Jugend statt. Es beginnt um 13:30 Uhr die gemischte D-Jugend gegen Wangen 2. Der TSV ist mit 14:0 Punkten alleiniger Tabellenführer und möchte sich auch gegen das Schlusslicht Wangen keine Blöße geben und beide Punkte in Bad Saulgau lassen. Es folgt um 15:00 Uhr die weibliche D-Jugend, die den TV Gerhausen empfängt. Auch hier führt der TSV mit 16:0 Punkten die Tabelle an und strebt auch gegen den Tabellensechsten einen Sieg an. Zum Abschluss tritt die weibliche B-Jugend um 16:30 Uhr gegen den TV Weingarten an.

Zweite fährt zum Derby nach in Biberach

Die zweite Männermannschaft des Trainergespanns Florian Kurz/Björn Keller empfing am vergangenen Samstag in der Kronriedhalle Tabellenführer Illertal. Nur in Hälfte eins konnte der Primus mithalten, in der zweiten Halbzeit hatten dann die Illertaler nicht mehr den Hauch einer Chance, der TSV gewann verdient mit 30:21. Chefcoach Florian Kurz hatte das Glück, dass die Erste und die A-Jugend spielfrei hatten und er den Kader mit Jungspielern auffüllen konnte. Am Samstag, 2. Dezember, steht in der Biberacher Mali-Halle das Derby zwischen der TG Biberach und dem TSV an. Spielbeginn ist um 19:30 Uhr.

Die Dritte von Trainer Günter Halder konnte am vergangenen Wochenende in der Kronriedhalle gegen den TV Gerhausen 3 zum ersten Mal in dieser Saison punkten (33:30-Sieg). Am Sonntag, 3. Dezember, muss der TSV um 18:00 Uhr in Laichingen antreten.

FV Bad Saulgau 04**Spiele****Herren Kreisliga A
Sonntag, 3.12.2023**

14:30 Uhr

FVS - SGM TSV Gammert./Kettenacker

VEREINE**TSV 1848 Bad Saulgau e.V.****Nikolausturnen am Sonntag, 3.12.2023,
um 14.00 Uhr in der Kronriedhalle**

Am Sonntag, 3.12., ist es endlich wieder so weit: Rund 200 Kinder der Turn- und Breitensportgruppen sowie der Abteilungen des TSV 1848 Bad Saulgau e.V. freuen sich auf das alljährliche Nikolausturnen in der Sporthalle im Kronried. Die Übungsleiterinnen und Übungsleiter haben ein abwechslungsreiches und buntes Programm



Die 5 erfolgreichen Taekwondokas des TSV 1848 Bad Saulgau e.V.

Foto: Anja Burchardt

Herren Reserve

12:45 Uhr

FVS - SGM Gammert./Kettenacker

**Dorausunft Saulgau e.V.
1355****Gruppenversammlungen Riedhutzel**Am **Freitag, 1.12.2023, um 20.00 Uhr** findet im Haus am Markt die Hexenversammlung statt.**Programm:** die neuesten Infos zu 100 Jahre VSAN, den Auswärtsfahrten, Saalveranstaltungen, Freinächten und der Saulgauer Hausfasnet

Außerdem stehen an diesem Abend wieder turnusgemäße Wahlen der Gruppenführer an. Die Mitglieder der Hexengruppe, der anderen Maskengruppen sowie der Zunfrat sind hierzu recht herzlich eingeladen. Auf ein zahlreiches Erscheinen freuen sich die Oberhexe und die Gruppenführer.

Hinweis: Wer aktiv am Hexensetzen und/oder Fasnetsverbrennen sowie an den anderen Veranstaltungen teilnehmen möchte, sollte eine kurze E-Mail an: riedhutzel@dorausunft.de senden. Diese E-Mail sollte den Vornamen, Familiennamen, die Ärmelnummer sowie eine Telefonnummer enthalten, so dass wir uns an Euch wenden können.**Mädchenkantorei
St. Johannes Bad Saulgau****Rezension-Konzert Mädchenkantorei
St. Johannes Bad Saulgau**

Das war schon eine kostbare geistliche Konzertstunde am Sonntagabend, als die Mädchenkantorei St. Johannes unter der Leitung von Christine Wetzel das Gotteslob in der voll besetzten St.-Johannes-Kirche anstimmte. Die Chorleiterin präsentierte zuerst den „Grund- und Aufbauchor“. Mit den einstudierten Liedern „Singt dem Herrn ein neues Lied“ (Guggenberger), „Segne Gott im Himmel“ (Jones), „Das eine Brot“ (Zenetti), „Sei behütet Tag und Nacht“ (Eckert) haben sie sich großes Lob verdient und die hohe Qualität der Stimmbildung bewiesen. Nun zum Konzertchor! Anspruchsvolle Literatur war angesagt. Antonio Vivaldis „Esurientes“, aus dessen Magnificat ein Teilstück, verlangt Beherrschung der den Wortsinn betonenden Koloraturen und Phrasierungen, Balance der Stimmen, elegante Musikalität. Das ertönte nun lustvoll gesungen und perlte durch das Kirchenschiff. Nun fand sich diskret die „Capella Novanta“ ein: Michael Haydns Motette „Stella Coeli“ und seine „Missa sub titulo Sancti Leopoldi“ folgten. Chor und Orchester musizierten sehr gut. Und genau so begleitete das Orchester den Chor und die Solistinnen, elegant, nie aufdringlich, motivierte den Chor, seiner eigenen orchestralen Rolle bewusst. Kompliment zusätzlich der Continuogruppe: Sie war wie verlangt tragendes Fundament der ganzen Komposition.

Und natürlich die Solistinnen: Mara Boll (Sopran), Lauretta Nickol (Sopran), Naimatou Sadi kou (Sopran), Mailin Kessler (Alt), Alexandra Schmitt (Alt), Paulina Hollacher (Intonation von Gloria und Credo). Da zeigten sich wiederum erfolgreiche Stimmbildung und einzelne Phasen des Gesangsunterrichts. Herausgehoben werden darf Eevalisa Dilger: Ohne speziellen Gesangsunterricht, einfach aus der Stimmbildung im Chor heraus sang sie anrührend das

„Benedictus“: wahrhaftig, ein Naturtalent! Dazu neckisch die Chororgel den Text kommentierend, Matthias Burth, hochprofessionell ohnehin den ganzen Abend über an der Orgel musizierend. Die Streichersinfonie No 3 in e-Moll von Mendelssohn Bartholdy kam sicher als Ruhepunkt und zum Beweis des Könnens des Orchesters ins Programm. Lebendig wurde die Partitur mit ihren geforderten Phrasierungen, der Agogik, der Dynamik, ihrer Dichte. Durchsichtig schwebten die musikalischen Linien in der Raumakustik. Das hochmusikalische Dirigt von Christine Wetzel trug das Seine dazu bei. Dieser Teil mit romantischer Musik setzte sich fort aus gleicher Kenntnis romantischer Aufführungspraxis mit zwei Motetten für gleichstimmigen Chor: „Memorare“ Opus 118,2 von Rheinberger. Danach das „Laudate Pueri“ Opus 39,2, dieses wieder von Mendelssohn Bartholdy, der dazu den gregorianischen Psalmtonus bearbeitet hatte. Danach ertönte gar lieblich eine Lockerungsübung mit „Palladio, 1. Satz Allegretto“ von Karl Jenkins für Streicher. Es folgte John Rutter „zum Ton“, „The Peace of God“ und „All Things Bright and Beautiful“. Dessen Stil mag die Chorwelt heutigentags sehr, vermittelt sie doch Chor und Zuhörern genüsslich mit den Tonsequenzen und Harmonien englisch beherrscht ein Wohlgefühl.

Zum Schluss: Danke der umsichtigen und beseelten Chorleiterin Christine Wetzel, dem Chor mit seinen Solistinnen, dem Orchester und Matthias Burth.

Reicher Beifall spendete verdientes Lob und großen Dank. Mit „Look at the world“, nochmals von John Rutter, dankte das ganze Ensemble.

**Jazz & mehr
Bad Saulgau e.V.****Weihnachtskonzert
mit dem Uli Gutscher Piano-Trio**

„Es ist ein Ros entsprungen“
Improvisationen über Advents- und Weihnachtslieder, ergänzt durch Eigenkompositionen von Uli Gutscher

Am **Freitag, 8.12.2023, um 20:00 Uhr** lädt Jazz & mehr zu einem ganz besonderen weihnachtlichen Konzert ein. Uli Gutscher hat eine Reihe bekannter alter Advents- und Weihnachtslieder, deren Entstehung bis ins 16. Jahrhundert zurückreicht, für Jazz-Trio (Uli Gutscher am Klavier, Josef Wiest am Kontrabass und Jogi Nestel am Schlagzeug) arrangiert. Die Improvisationen über die neu harmonisierten Melodien bewegen sich zwischen Klassik, modaler Musik und Jazz. Die alten Choräle erscheinen so in einem neuen Licht und berühren auf besondere Weise. Das Programm wird ergänzt durch Gospelgetränkte Eigenkompositionen von Uli Gutscher. Freuen Sie sich auf ein besonderes Weihnachtskonzert jenseits von „Jingle Bells“, „St. Claus“ und „Rudolph“.



Mit diesem QR-Code kommen Sie direkt zum Online-Kartenverkauf.

Der Eintritt kostet 16,00 Euro, im Vorverkauf und für Vereinsmitglieder ermäßigt um 2,00 Euro. Einlass ist ab 19:00 Uhr.

Die Karten sind vorab in der Antonius-Apotheke, Oberamteistr. 1, Tel.

07581 7301 und bei Augenoptik Nerlich, Hauptstr. 46, Tel. 07581 7041 in Bad Saulgau erhältlich. Die Karten können auch online unter jazzundmehr-bad-saulgau.de gekauft werden.

Am **Freitag, 1.12.2023, um 20:00 Uhr** findet die letzte Jamsession in diesem Jahr im Jazzkeller (Hauptstr. 55 in Bad Saulgau) statt. Der Verein freut sich sehr, dass die Brass Combo aus Fulgenstadt als Opener-Band auftritt. Danach können gerne andere Sänger/-innen und Musiker/-innen mit einsteigen und mitjammen. Der Eintritt ist frei. Eine Spende wird erbeten. Einlass ist ab 19:00 Uhr. Für das leibliche Wohl wird gesorgt.



Uli Gutscher Trio Foto: Kurzhaarschneider

**Bürger helfen Bürgern
Bad Saulgau e.V.****Aufgaben eines rechtlichen Betreuers -
Vortrag vom SKM Betreuungsverein**

Eine Krankheit, eine Behinderung oder einfach nur das Alter können dazu führen, dass Menschen nicht mehr allein zurechtkommen. Die Rechtliche Betreuung möchte diesen Menschen trotz aller Einschränkungen ein selbstbestimmtes Leben unter Achtung ihrer Grundrechte ermöglichen. Sie sollen wieder am gesellschaftlichen Leben teilnehmen und auch vertragliche Entscheidungen fällen können.

Ehrenamtliche und berufliche Mitarbeiter des SKM können die Aufgabe eines **rechtlichen Betreuers** übernehmen. Familienangehörige und Ehrenamtliche werden in der, für den Kreis Sigmaringen zuständigen, Geschäftsstelle des SKM beraten, begleitet und sie steht ehrenamtlichen rechtlichen Betreuern als kontinuierlicher Ansprechpartner zur Verfügung. Außerdem besteht die Möglichkeit des Erfahrungsaustauschs und der Fortbildung ehrenamtlicher Betreuer.

Zu diesem Thema und der konkreten Möglichkeit, die Aufgabe einer ehrenamtlichen Betreuung zu übernehmen, informiert der Vortrag.

Ein weiterer Schwerpunkt des SKM besteht seit Herbst 2023 in der **Beratung von Männern** in Krisen mit Raum zum Reden in schwierigen Lebenssituationen - entweder in Form von Einzelgesprächen oder durch die Begleitung von Männergruppen mit mänderspezifischen Themen. Termin: **Mittwoch, 6.12.2023, um 18.00 Uhr**

im BürgerTreff (Café)

Kostenfrei, ohne Anmeldung, auch interessierte Nichtmitglieder des Vereins sind herzlich willkommen.

Adventsbingo

Bingo ist ein Spiel, das Generationen zusammenbringen kann und unglaublich viel Spaß macht. In Gemeinschaft sorgt es für Unterhaltung und die Chance auf kleine Gewinne ist ein zusätzlicher Anreiz. Bingo macht nicht nur sehr viel Spaß, sondern fördert auch die kognitiven Fähigkeiten, die Konzentration, die Koordination zwischen Auge und Hand sowie die Reaktionsfähigkeit. Besonders schön ist es jedoch, dies in Gemeinschaft zu erleben. Bei Kaffee und Kuchen und in adventlicher Stimmung freuen wir uns auf einen schönen Nachmittag mit vielen Gästen am **Donnerstag, 7.12.2023, um 14.00 Uhr im BürgerTreff (Café)**. Kommen Sie einfach vorbei.

Bürgerlotsin für Stadt und Teilorte

Die zentrale, kostenfreie und unabhängige Anlaufstelle für alle Bürger*innen, die sich mit sozialen, gesundheitlichen oder einfach auch alltäglichen Anliegen und Fragen an die Bürgerlotsin, Frau Claudia Fotiou, wenden können.

Sie verfügt über umfangreiches Wissen und Netzwerkkontakte zu den verschiedenen Anbietern sozialer Leistungen, Unterstützungs- und Kontaktmöglichkeiten sowie Hilfeangeboten und kann mit den Ratsuchenden entsprechend passende Lösungen finden.

Bürozeiten:

Montag - Freitag, 9.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag, 14.00 - 17.00 Uhr
Tel. 07581 5271377

E-Mail: claudia.fotiou@bhb-bad-saulgau.de

BürgerTreff (Café)

Zu diesem Angebot sind alle Bürgerinnen und Bürger willkommen. Bei Kaffee und Kuchen ist es möglich, sich zu unterhalten, neue Menschen kennenzulernen und eine gemütliche, angeregte Zeit miteinander zu verbringen.

Öffnungszeiten BürgerTreff (Café)

Montag und Freitag, 14.00 - 17.00 Uhr

Adresse:

Bürger helfen Bürgern e.V.
Karlstraße 7/1, 88348 Bad Saulgau
Tel. 07581 5271377
E-Mail: info@bhb-bad-saulgau.de
www.bhb-bad-saulgau.de

Stillcafé & Müttertreff

Offener Treff für Schwangere und Mütter zum Kennenlernen, Austauschen und Vernetzen. Im Mittelpunkt der Treffen stehen Impulse und Anregungen zu den Themen Familie, Gesundheit und Entspannung. Für andere Themen wie zum Beispiel Schwangerschaft, Geburt, Stillen und Rückbildung gibt es ergänzende Angebote im Rahmen des offenen Treffs.

Donnerstag, 9.30 - 11.30 Uhr

Bürgertreff des Vereins Bürger helfen Bürgern

Karlstraße 7/1, Bad Saulgau

Rückfragen an Nicola McCormick

Tel. 0172 6265244

Rechtliche Vorsorge richtig gestalten Vollmacht, Betreuung und Patientenverfügung

In regelmäßigen Abständen bietet der SKM in den Räumen von „Bürger helfen Bürgern e.V.“ Beratungsgespräche an.

Termine können per E-Mail oder Telefon direkt über die Geschäftsstelle des SKM vereinbart werden.

Kontakt:

SKM - Kath. Verein für soziale Dienste im Landkreis Sigmaringen e.V.

Tel. 07571 50767

Fax 07571 52431

E-Mail: betreuung@skm-sigmaringen.de

www.skm-sigmaringen.de

2 Jahre Reparatur-Café Bad Saulgau - Wegwerfen? Denkste!

Das erste Repair-Café fand im Oktober 2009 in Amsterdam-West statt. Martine Postma organisierte diese - in erster Instanz einmalig geplante - Veranstaltung in Zusammenarbeit mit der Stadt Amsterdam. Im März 2010 wurde dann die Stiftung Repair-Café von Martine Postma mit dem Sitz in Amsterdam (Niederlande) gegründet. Die Bewegung Repair-Café will das Reparieren auf moderne Art wieder in die lokale Gemeinschaft zurückbringen. Sie setzt sich zum Ziel, Reparaturkenntnis zu erhalten und zu verbreiten und den sozialen Zusammenhalt zu fördern, dadurch, dass innerhalb einer Nachbarschaft oder eines Viertels Bewohner mit unterschiedlichem Hintergrund oder Beweggründen im Rahmen inspirierender und niedrigschwelliger Zusammenkünfte miteinander in Kontakt gebracht werden. Dieser Bewegung folgte die Gründung des Reparatur-Cafés Bad Saulgau im Jahre 2019 mit ersten Ideen, wie dies in Bad Saulgau aufgebaut werden könnte. Danach fanden Gespräche mit dem Verein „Bürger helfen Bürgern e.V.“ statt, der diese Idee, neben vielen weiteren Aktivitäten, in sein Angebot integrierte. Corona hat den Eröffnungstermin immer wieder verzögert. Am 1.10.2021 konnte dann der erste Auftrag in den Räumlichkeiten, die Rosi Neff in großzügiger Weise zur Verfügung stellt, bearbeitet werden. Jeden 1. Freitag im Monat versucht ein Team ehrenamtlicher Helfer, bestehend aus Elektrikern, Elektronikern, Mechanikern und Schreibern defekte Gegenstände zu reparieren. Ehrenamtliche Näherinnen bieten kleinere Reparatur- und Flickarbeiten an. Seit der Gründung wurden 386 Gegenstände bearbeitet. Fast 2/3 davon erfolgreich. Die Hilfsanfragen sind sehr vielfältig. Vom Wasserkocher, Staubsauger, Gartengeräten bis hin zu Kinderspielzeugen und kleineren Holzmöbeln ist alles dabei, was im Haushalt kaputtgehen kann. Das Angebot ist kostenlos. Spenden werden gerne entgegengenommen. Diese werden für die Beschaffung von Werkzeugen und Geräten verwendet. Im Vordergrund dieser Aktivitäten steht der Nachhaltigkeitsgedanke sowie die Sensibilisierung, schon beim Kauf auf die Reparaturfähigkeit der Gegenstände zu achten. Diese ist meist nicht beim billigsten Produkt aus Fernost gegeben. Höherwertige Produkte, noch dazu beim regionalen Händler gekauft, reduzieren die Besuchsfrequenz im Reparatur-Café.

Erfreulicherweise hat die EU-Kommission am 22.3.2023 einen Entwurf für eine Richtlinie zur Förderung der Reparatur von Elektro- und Elektronikgeräten für Kunden vorgelegt. Dadurch soll das Recht auf Instandsetzung von Produkten wie Fernseher, Waschmaschinen, Geschirrspüler oder Staubsauger per Gesetz festgelegt werden.

Ein erster Schritt auf dem richtigen Weg.



Dietmar Schorpp

Foto: Das Team des Reparatur Cafés
Bad Saulgau

**Kneipp-Verein
Bad Saulgau****Weihnachtlicher Treff des Kneippvereins**

Der Kneippverein Bad Saulgau trifft sich am **Montag, 4. Dezember 2023, um 19.00 Uhr** im Schillers zu einem gemütlichen, adventlichen Zusammensein. Musikalische Beiträge, Geschichten, Plätzchen sind herzlich willkommen.

Anmeldung erbeten unter kneippverein-badsaulgau@web.de

BuKi Hilfe für Kinder in Osteuropa e.V.**15 Jahre BuKi-Haus in Cidreag - BuKi wirkt**

Vortrag: Stefan Zell, Café Schillergarten, Bad Saulgau
Mittwoch, 6.12.2023

Beginn: 18.00 Uhr zum weihnachtlichen Umtrunk

Beginn des Vortrags: 19.00 Uhr

In weihnachtlicher Atmosphäre, bei Punsch und Kerzenschein, werfen wir einen Blick auf die zurückliegenden 15 Jahre die BuKi in Cidreag tätig war. Heute prosperiert das Roma-Viertel. Gleichzeitig wird deutlich, wie BuKi in Cidreag wirksam wird.

Wir freuen uns auf Ihr Interesse.

Eintritt: frei

**Interessantes
und Wissenswertes****Blutspende - die einfachste
Art Leben zu retten**

am **Freitag, 1.12.2023**, von 14:00 bis 19:30 Uhr im DGH/Mehrzweckhalle Fulgenstadt, Krautlandweg 11.

Jetzt Blutspendertermin online reservieren unter www.blutspende.de/termine.


Jahrgang 1951

trifft sich letztmals in diesem Jahr zu einem gemütlichen Beisammensein am **Freitag, 8.12.2023, um 19.00 Uhr** im Hotel „Zum Schwarzen Adler“ in Bad Saulgau. Um rege Teilnahme wird gebeten.

Jahrgang 1937/38

Zum Adventskaffee treffen sich die Jahrgänger am Donnerstag, 7. Dezember, um 15.00 Uhr im Haus am Markt. Der neue Terminplan für 2024 wird verteilt.

LandFrauen Bad Saulgau

Firmenbesichtigung SaluVet (Dr. Schette)  mit Vortrag „Möglichkeiten und Grenzen der Phytomedizin 2“, anschl. Besuch des Winterleuchtens am 7.12.2023 um 15.00 Uhr in Bad Waldsee
Anmeldung für alle Veranstaltungen bei Christine Reuter, Tel. 07581 7220.
Ob LandFrau oder nicht, bei den Angeboten sind alle herzlich willkommen.
Die Veranstaltung findet in Zusammenarbeit mit dem Bildungs- und Sozialwerk der Landfrauen e.V. statt.



Aus dem Verlag

Spinatravioli in Parmesansoße und Portwein-Schalotten

Petra Bühler kocht einfach und kreativ. Sie macht ein wärmendes Festessen: Ravioli mit einer würzigen Füllung aus Spinat und Eigelb. Dazu gibt es Parmesansoße und Portwein-Schalotten.

Portionen: 4

Zubereitungszeit: 3 Stunden

Schwierigkeitsgrad: mittel

Nährwert: pro Portion: Kcal: 962, KJ: 4045, E: 42 g, F: 59 g, KH: 54 g

Koch/Köchin: Petra Bühler

Zutaten

Für den Ravioliteig:

- 200 g Weizenmehl (Type 405)
- etwas Salz
- 2 Eier (Größe M)
- 1 EL Olivenöl

Für die Parmesanchips:

- 100 g Parmesan, frisch gerieben

Für die Füllung:

- 400 g frischer Blattspinat
- 1 Zwiebel oder Schalotte
- 1 Knoblauchzehe
- 1 EL Butter
- 100 ml Gemüsebrühe, ca.
- etwas Pfeffer
- etwas Salz
- 2 Eier (Größe M)
- 6 Eigelb (Größe M)

Für die Parmesansoße:

- 1 Zwiebel oder Schalotte, klein
- 2 EL Butter
- 1 EL Weizenmehl (Type 405)
- 500 ml Gemüsebrühe
- 100 g Parmesan, frisch gerieben
- 100 ml Sahne
- etwas Pfeffer, weiß
- etwas Salz

Für die Portwein-Schalotten:

- 200 g Schalotten, möglichst gleich groß, klein
- 4 Stiele Thymian
- 1 EL Butter
- 1 EL Zucker, braun
- 100 ml Portwein
- 200 ml Rotwein, trocken
- 3 EL Balsamessig
- etwas Pfeffer
- etwas Salz

Zubereitung

- Für den Ravioliteig** Mehl, 0,5 TL Salz, Eier und Olivenöl in eine Schüssel geben, alles zu einem glatten Teig kneten (falls der Teig zu fest sein sollte, noch etwas Öl oder Wasser zugeben. Ist er zu weich, noch Mehl unterkneten).
- Teig auf der leicht bemehlten Arbeitsfläche von Hand 5 Minuten weiterkneten. Zu einer Kugel formen, in Frischhaltefolie wickeln, abdecken und 2 Stunden kaltstellen (Den Teig am besten am Vortag zubereiten).
- Für die Parmesanchips** den Käse auf einem mit Backpapier belegtem Blech verteilen und im Ofen auf der mittleren Schiene etwa 10 Minuten goldgelb backen.
- Anschließend Backpapier vorsichtig vom Blech ziehen und den Käse auf dem Papier auf der Arbeitsfläche abkühlen lassen.
- Für die Portweinschalotten** die Schalotten abziehen und in 0,5 cm dicke Ringe schneiden. Thymianblättchen abzupfen und fein hacken.
- Butter und Zucker in einen kleinen Topf geben und schmelzen lassen. Schalotten zugeben und leicht karamellisieren. Portwein, Rotwein und Essig zugeben, mit Thymian, Pfeffer und Salz würzen und bei mittlerer Hitze ca. 10 Minuten einkochen lassen und beiseitestellen (Die Schalotten lassen sich auch am Vortag zubereiten).
- Für die Parmesansoße** Zwiebel abziehen und fein würfeln.
- Butter in einen mittelgroßen Topf geben und erhitzen. Zwiebel glasig dünsten. Mit Mehl bestäuben und verrühren. Brühe und Parmesan zugeben und unter Rühren ca. 10 Minuten kochen.
- Sahne zugeben und mit Pfeffer und Salz abschmecken. Soße von der Kochstelle nehmen und beiseitestellen.
- Für die Ravioli-Füllung** den Spinat verlesen, grobe Stiele entfernen, abrausen und trockenschleudern. Zwiebel und Knoblauch abziehen, Zwiebel fein würfeln, Knoblauch fein hacken oder durchpressen.

- Butter in einer großen Pfanne erhitzen, Zwiebel darin bei mittlerer Hitze leicht anrösten. Knoblauch zugeben und kurz mitrösten.
- Spinat und Brühe (nach und nach, falls der Spinat genug Flüssigkeit enthält, nur wenig Brühe zugeben) zugeben und bei starker Hitze 1 Minute kochen.
- Spinat anschließend auf ein Backblech geben, mit Pfeffer und Salz würzen. Den Spinat auf dem Blech ausbreiten und abkühlen lassen.
- Den Ravioliteig vierteln und die Viertel einzeln mehrmals durch die Nudelmaschine lassen und immer wieder zusammulegen, bis sich der Teig etwas zäh anfühlt. Teigviertel jeweils dünn ausrollen.
- Die 2 Eier trennen, dabei die Eigelbe einzeln in je einer Tasse beiseitestellen. Eiweiß in eine Schüssel geben und verquirlen.
- Teigbahnen mit Eiweiß bestreichen und auf 2 Bahnen je 4 Häufchen aus je 2 EL Spinat setzen (es sollen insgesamt 8 Ravioli werden). In den Spinat jeweils eine Mulde formen und vorsichtig ein frisches Eigelb in die Mulde geben.
- Die gefüllten Bahnen mit je einer ungefüllten Teigbahn abdecken, andrücken und ausstechen. Teigländer mit einer Gabel verzieren. Ravioli auf einem bemehlten Tuch auf einem Tablett beiseitestellen.
- In einem großen Topf reichlich Wasser aufkochen, salzen und die Ravioli vorsichtig zugeben, bei milder Hitze 3 Minuten kochen.
- Inzwischen die Portweinschalotten erhitzen. Die Parmesansoße bis kurz vor dem Kochen erhitzen und mit einem Schneidstab pürieren und leicht aufschäumen.
- Parmesanchips in Stücke brechen. Portweinschalotten auf vorgewärmte tiefe Teller verteilen. Ravioli mit einer Schaumkelle aus dem Kochwasser heben, kurz abtropfen lassen und auf die Portweinschalotten setzen. Mit Parmesansoße und Chips anrichten. Nach Belieben mit abgeschnittener Gartenkresse oder Sprossen garniert servieren.

Tipp: Aus dem übrigen Eiweiß z. B. Baiser backen. Eignet sich auch für Makronen oder Amarettini. Auch herzhafte lässt sich das Eiweiß zu Omelett oder Rührei verarbeiten.

Das Eiweiß lässt sich auch einfrieren. Man kann das Eigelb auch weglassen und dann einfach etwas Feta oder Mozzarella zum Spinat geben.

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. – Fr., 16.05 – 18.00 Uhr, im SWR

